

Spur H0

von Zermatt zu (M)eine Märklinbahn

[Spur H0](#) -> [von Zermatt zu \(M\)eine Märklinbahn](#)

Gerhard1950

#1/859 Verfasst am: 19 Aug 2014 18:14 Titel: von Zermatt zu (M)eine Märklinbahn

hallo zusammen,
Gerhardswil und Burgstein sind Geschichte, die GBB lebt weiter und bedeutet jetzt 'Geris Bahnen und Busse'.

Während 39 Jahren war ich im Sommer in den ferien in zermatt in der schönen schweiz. zermatt ist autofrei, es gibt nur wenige benzinkutschen, krankenwagen und müllabfuhr. alles andere sind elektrofahrzeuge.

ich bilde die zeit vor 1982 nach, 1982 bekam der bhf. zermatt einen betondeckel als lawinenschutz.

die bvz beginnt in brig, bei mir ist es ein ort noch ohne namen, der visp nach empfunden ist.

im GBHF. werden auch container verladen, das meiste wird in containern transportiert. es verkehren reine güterzüge mit bis zu 6 wagen, mehr ist nicht drin, da einige zahnradstrecken mit 125 %o steigung vorhanden sind.

meine bvz ht keine zahnradstrecken, alles eben. sie startet vom mittig angelegten bhf., der den bhf-vvorplatz darstellen soll, benützt ein kurzes stück die hauptstrecke der SBB und biegt nach links ab um leodorf zu erreichen. in leodorf, das den ort Täsch darstellen soll, endet die talstrasse.

von leodorf fahren pendelzüge nach mein zermatt

in leodorf befinden sich parkplätze unter freiem himmel für autofahrer, die nach Mein Zermatt wollen. der pendelzug bringt sie hin.

nach leodorf folgt ein stück schnurgerade strecke am güterbhf. von meinem zermatt vorbei. anschliessend wird der heliport in einer linkskurve unterquert, es folgt eine lawinengalerie nach durchfahrt derselben wird der 4gleisige bahnhof erreicht. 3 gleise enden in einem lokschuppen.

Gerhard1950

#2/859 Verfasst am: 19 Aug 2014 18:55 Titel:

da ich keine richtigen bvz fahrzeuge besitze wird der verkehr mit ähnlich gearteten fahrzeugen durchgeführt. es verkehren überwiegend triebwagenzüge, die verpendelung hat noch nicht statt gefunden. die bvz ist eigentlich eine meterspurbahn, bei mir hat sie normalspur.

mein faible für 3achsige loks kann ich hier ausleben, eloks, triebzüge und personenwagen sind rot. die güterwagen sind meist 2achsige.

güterwagen werden auch regelzügen beigestellt, grössere bahnhöfe wie brig, visp und zermatt haben eigene diesel rangierloks.

den namen Mein Zermatt habe ich gewählt um gestalterische freiheit zu haben.

gaulois

#3/859 Verfasst am: 19 Aug 2014 19:14 Titel:

Hallo Geri,

ich sehe mit Interesse, dass Du Dich auf einer der beiden Platten vom Kreisverkehr verabschiedet hast, während die zweite Platte diesen noch als Alternative zum point-to-point-Verkehr ermöglicht.

Das Konzept ist interessant. Wie ich schon in Deinem letzten thread schrieb, bin ich auf die Umsetzung schon sehr gespannt.

Gerhard1950

#4/859 Verfasst am: 19 Aug 2014 19:49 Titel:

hallo gerd,
den kreisverkehr auf der kleineren platte habe ich behalten um auch neuere loks probe fahren zu können oder zu testen. ausserdem hat der kreisverkehr einen angenehmen nebeneffekt, ich kann auch sbb- und bls-züge fahren lassen, die auf der anderen linie nichts zu suchen haben. in mein zermatt könnte sich mal eine dampfsonderfahrt verirren.

Überlegt hatte ich auch den verkehr von hauptbahnzügen in einer 2.ebene. aber das wird wohl nichts weil ich nicht so brweglich bin wie andere. was mache ich wenn in z.b. 15cm höhe etwas entgleist ?

in der wunschliste ganz oben steht ein 2teiliger roter triebwagen, kein schienenbus.

Gerhard1950

#5/859 Verfasst am: 20 Aug 2014 20:50 Titel:

eine neue version für den endbahnhof, von visp führt eine weitere strecke z.b. nach visperterminen, wo bis dato nur ein bus hinfährt. in visperterminen wird noch wein angebaut. die strecke ist als kehrschleife ausgeführt,

von anderen gleisplanversionen möchte ich euch verschonen weil sehr viele 5120 vorhanden sind.

Gerhard1950

#6/859 Verfasst am: 21 Aug 2014 21:28 Titel:

mir fällt es sehr schwer die gleisanlage des zentralbahnhofes für Meinmatt, wie ich das dorf nennen möchte, abzureissen. die bestehenden gütergleise werde ich jedoch opfern, da der neue güterbhf nach hinten verlegt wird. den neuen güterbhf habe ich von 3 auf 2 gleise reduziert.

neu habe ich die zufahrt zum bhf in eine kehrschleife gelegt, aus platzgründen musste ich 2 5120 verwenden. allerdings kann es sein, das nachher beim bauen auch 5100 machbar sind, da das gleisplanungsprogramm seine tücken hat.

das kurze abstellgleis beim heliport ist für die kerosinlieferungen vorgesehen. der lokschuppen unten rechts für den rangierdiesel von Meinmatt. das übergabegleis zur GGB, die nicht gebaut wird, ist in die kehrschleife integriert.

Gerhard1950

#7/859 Verfasst am: 25 Aug 2014 15:41 Titel:

hallo zusammen,
so wird meinmatt mal aussehen

der bahnhof ist in eine kehrschleife gelegt, die kopfgleise sind für den pendelzug nach leodorf und die anlieferung von post, da diese sich noch neben dem 1.gleis befindet.

der ölumschlag ist an den güterbhf angebunden und das abstellgleis aussen links für die kerosinlieferung für den heliport.

da noch einige weichen für den güterbhf fehlen, werde ich mal danach ausschau halten.

Gerhard1950

#8/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 18:26 Titel:

hallo zusammen,
ich möchte auf meiner künftigen anlage einen pendelzug von leodorf nach meinmatt bestehend aus 4016+3016+4016 fahren lassen. muss ich im analogen betrieb irgendwas beachten ?

AndreasB

#9/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 19:22 Titel:

Moment mal Geri,

einen Zug aus Leichtschnellzug-Speisewagen + Schienenbus + Leichtschnellzug-Speisewagen ??
Wie willst Du den denn kuppeln?
Oder hast Du Dich irgendwo verschrieben?

gaulois

#10/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 20:56 Titel:

Nee, Andreas,
4016 ist doch auch die Bestellnummer vom Beiwagen vom VT 95 gewesen...

Hallo Geri,
das sind aber keine Steuerwagen, sondern nur Beiwagen. Also wenn es vorbildlich sein soll, dann dürfte man das nicht machen.

Ich wüsste nicht, was man sonst beachten müsste.

AndreasB

#11/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:13 Titel:

Nee Gerd,

das ist 4018, eine doppelte Nummernvergabe gab es nicht.

Gerhard1950

#12/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:19 Titel:

vorbildgerecht wäre dieser

das bild stammt aus der wikipedia

den gibt es aber im modell nicht. nun dachte ich an den vt95+vt95 bzw, vt95+beiwagen+vt95 und habe mich wohl in den nummern vertan.

der abgebildete triebwagen ist ein ABDeh 6/6 der ehem.BVZ, meinem vorbild.

ganz vorbildlich wäre H0m. nur fehlt mir für die loks und wagen von bemo das nötige kleingeld.

AndreasB

#13/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:24 Titel:

Hallo Geri,

deshalb dachte ich ja an einen fehler.
Und bei Deinem Bild fiel mir auch sofort Bemo ein. Aber dann machst Du ja wieder eine neue Baustelle auf.

Und beim alten VT fuhr immer der Motorwagen (der längere der beiden) vorne. Mußte also beim Kopfmachen immer umsetzen.
Geht übrigens beim alten Modell einfach. Bei der jetzt neuen Ausführung muß man den gesamten Fahrzeug-Verband

vom Gleis nehmen und mühsam und äußerst vorsichtig die starre stromführende Kupplung umbauen. 😞

Gerhard1950

#14/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:31 Titel:

nee andreas, die bemo-baustelle gibt es nicht. das kann ich nicht wegen dem fehlenden kleingeld.

der neue vt, den du hast, geht auch nicht.

vom alten vt habe ich 2 motorwagen und einen beiwagen. kann ich denn den vt+beiwagen auch als wendezug benutzen ?

gaulois

#15/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:35 Titel:

Hallo Geri,
vorbildgerecht nicht, weil wie Andreas und ich schon ausgeführt haben, der VB 95 nicht geschoben wurde.

Wenn Du aus einem Motorwagen den Anker rausnimmst, könntest Du analog problemlos mit den drei Fahrzeugen fahren.

Hallo Andreas,
stimmt, da habe ich mich vertan, wusste aber immerhin intuitiv, was Geri meint 😊

Gerhard1950

#16/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:42 Titel:

nur anker rausnehmen nützt nichts, dann müssten auch die antriebszahnräder raus und da kommt man nicht ran.

ich hatte es schon mal probiert bei der 2.lok vom dampfkrokodil.

AndreasB

#17/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 21:47 Titel:

Kam mir nur spanisch vor, daß Geri in der Schweiz einen deutschen VT fahren lassen wollte.

Mensch - international.

gaulois

#18/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 22:02 Titel:

Hallo Geri,
eigentlich sollte es sogar schon reichen, die Motorbürsten rauszunehmen, aber dann fungiert der Anker als Schwungmasse. Wenn Du den rausnimmst und sich das Fahrzeug nicht leicht bewegen lässt, dann hast Du ein echtes Problem im Getriebe! 🤔

Gerhard1950

#19/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 22:41 Titel:

ja andreas, ich betreibe eben eine fantasie-bahnlinie. das nachempfinden von bestimmten betriebssituationen wie z.b. dem pendelzugverkehr zwischen zermatt und täsch, die bei mir nur andere namen haben, meinmatt und leodorf. der güterverkehr nach zermatt, dem autofreien dorf.

es fahren nicht nur separate güterzüge, güterwagen werden auch den personenzügen beigelegt und in zermatt mit einem rangiertraktor in den güterbhf überstellt. das ist das was ich will, rangieren können.

der persnenverkehr soll auch dargestellt werden, aber wie ? ich habe noch keine roten personenwagen, auch keine passenden loks. wenn der gbb diesel ex öbb vernünftig fahren würde und nicht ewig entgleist, wäre das eine option.

eine lok, die der

bild ebenfalls aus wikipedia
ähnlich sehen würde, wäre schon toll.

hat ein wenig ähnlichkeit mit einer deutschen elok.

für den rangierdienst denke ich an eine V60 mit telex. davon brauche ich dann 2, für beide endbahnhöfe eine. das ist vielleicht auch grössenwahn.

dann habe ich noch ein anderes problem. für den güterbhf. fehlen mir elektr,weichen. soll ich den gleisplan nochmals ändern und den güterbhf neben den personenbhf legen um handweichen, die vorhanden sind, verwenden zu können ?

Gerhard1950

#20/859 Verfasst am: 26 Aug 2014 23:21 Titel:

so sähe der geänderte gleisplan aus

hierfür braucht es nur ein paar elektrische weichen, die vorhanden sind.

die dreiwegeweiche ist schon länger für handbetrieb, ich habe die kabel gekappt.

Gerhard1950

#21/859 Verfasst am: 28 Aug 2014 14:35 Titel:

nun kann ich den güterbhf und den ganzen anlagenteil Meinmatt wie hier bauen



per zufall habe ich auf einem bild im www gesehen, das sich das von dir, dieter, favorisierte stumpengleis zwischen den gleisen im güterbhf. befindet. auch die benötigten elektrischen weichen sind nun vorhanden. lediglich das sich im berg befindliche streckengleis lasse ich weg, das die schafgrabengalerie bildet, die sich bei mir aus platzgründen zwischen personen- und güterbhf. befindet.

sollte ich das streckengleis doch noch einfügen wäre die ausfahrt aus dem güterbhf. zu nahe an der kehre um den personenbhf. Meinmatt.

seit gestern abend weiss ich, das ich die strecke mit GBB-, SBB- UND BLS-Rollmaterial befahren werde. für den pendelzug meinmat-leodorf suche ich noch einen sbb steuerwagen Bt oder BDt. dann sind die wagen eben grün, na und ?

Gerhard1950

#22/859 Verfasst am: 28 Aug 2014 16:03 Titel:

nun habe ich doch noch das streckengleis dazu getan, weil ich es unschön finde wenn alle züge von und nach meinmatt durch den güterbahnhof fahren müssen.

als betriebsmittelpunkt möchte ich den 3gleisigen ehemaligen zentralbhf gerne behalten, so habe ich in der westlichen bahnhofsausfahrt 2x5120 verlegt. das macht den meisten meiner loks nichts aus.

das umstellen der n anlage auf die ehem.burgsteinplatte habe ich erstmal verschoben, da die neue kehre doch zu klein ausgefallen wäre. vielleicht gibt es ja eine andere möglichkeit, die ich noch nicht sehe.

manchmal sieht man den wald vor lauter bäumen nicht.

zur erinnerung. die n anlage ist 50 x 76cm gross.

Gerhard1950

#23/859 Verfasst am: 28 Aug 2014 23:34 Titel:

mein endbahnhof mit kehrschleife und güterbahnhof

auch hier kann ich nicht auf das gleis 5120 verzichten.

da ich noch keinen namen für den bhf habe, dachte ich an vispenthal oder saint viege. visp heisst auf französisch viege und liegt in der nähe der französisch/deutschen sprachgrenze.

Gerhard1950

#24/859 Verfasst am: 30 Aug 2014 19:51 Titel:

auuf der alten burgsteinplatte ist die anlage vispenthal neu entstanden.

vorbei ist die suche nach einem Ortsnamen, die wie alle auf meiner anlage befindlichen orte, fiktiv sind. an der kehre soll noch die alte haltestelle visp der bvz nachgestellt werden, nur ein bahnsteig zum teil von buchen umsäumt. entstehen wird er auf der seite des güterbahnhofes.

das zu sehende dorf soll nochmal andere häuser bekommen und einen anderen bahnhof. auf dem bild ganz links ist die abzweigung nach leodorf, das eine ausweiche erhalten soll. daran habe ich noch nichts gemacht..

eines fehlt ja immer, jetzt sind es handweichen links. ich habe haufenweise rechtsweichen, gebrauchen kann ich die nicht. jedoch werde ich diese aufbewahren.

Gerhard1950

#25/859 Verfasst am: 30 Aug 2014 20:01 Titel:

eigentlich ist der bahnhof leodorf seitenverkehrt, im original fahren die pendelzüge nach rechts raus, aber auf der alten burgsteinplatte ist zu wenig platz für meinmatt. da hätte ich garantiert viel 5120 verlegen müssen. das aber wollte ich bis auf ausnahmen verhindern.

gaulois

#26/859 Verfasst am: 30 Aug 2014 22:01 Titel:

Hallo Geri,
wenn ich das richtig sehe, dann ist die ganze Anlage Vispental seitenverkehrt, oder ist das Absicht, dass man, um in den Güterbereich zu kommen, umsetzen muss? Ich vermute, das liegt daran, dass Du hinten nicht an die Weichen ran kämst, oder? Andererseits macht das Umsetzen ja mit Sicherheit auch mehr Spaß 😊

Gerhard1950

#27/859 Verfasst am: 31 Aug 2014 1:30 Titel:

so isses. hinter den fachwerkhäusern ist eine bogenweiche links fest eingebaut (angeschraubt), die immer nach innen gestellt ist und

nicht elektrisch angeschlossen. alle anderen weichen sind hand bedient, was ich ja am liebsten mache.

heute nach dem schlafen baue ich leodorf um und fange dann mit meinmatt an. die lage des güterbahnhofes ist gut für elektrisch angeschlossene weichen, aber nicht für handweichen, die ich lieber hätte. noch habe ich dafür keine idee.

Gerhard1950

#28/859 Verfasst am: 31 Aug 2014 14:35 Titel:

hallo zusammen,
die lage des güterbahnhofes meinmatt am hinteren anlagenrand liess mir keine ruhe. ich habe ihn etwas abgewandelt in die mitte von meinmatt gelegt.

bei dieser gelegenheit habe ich in der bahnhofseinfahrt west die verbauten 5120 durch 5100 ersetzt.

Gerhard1950

#29/859 Verfasst am: 01 Sep 2014 19:30 Titel:

mir sind 2 fotos in die hände gefallen, die den güterbahnhof zermatt zeigen. die bilder wurden von mir vom wanderweg nach täsch aufgenommen. das muss anfang der 80er jahre gewesen sein, da die bebauung links erst am anfang steht.

ende der 60er jahre waren noch viele wiesen dort.

Gerhard1950

#30/859 Verfasst am: 01 Sep 2014 21:23 Titel:

heute habe ich meinmatt gleismässig erstellt, der gleisplan wurde geringfügig geändert, von der alten anlag konnte ich im hinteren bereich 3 elektrsch angeschlossene weichen übernehmen

der güterbahnhof trennt alt und neu meinmatt

während neu meinmatt noch unbebaut ist, stehen in alt meinmatt schon die ersten häuser. das bhf-gebäude wurde belassen und bekommt noch ein neues bahnhofsschild.

Gerhard1950

#31/859 Verfasst am: 02 Sep 2014 17:27 Titel:

hallo gerd,
wäre vispenthäl so besser, güterbhf und hauptstrecke getrennt, kehre innen und zusätzliches bahnhofsgleis für IR ?

gaulois

#32/859 Verfasst am: 02 Sep 2014 18:33 Titel:

Hallo Geri,
was heißt, besser? Das ist anders, man muss von der Einfahrt bis in die Abstellgleise eine Runde drehen, was natürlich ungewöhnlich ist, bringt mehr Fahrzeit, aber wiederum weniger Richtungswechsel. Ist ja eine Frage, was Du machen willst. Beides hat seinen Reiz.

Gerhard1950

#33/859 Verfasst am: 02 Sep 2014 19:25 Titel:

ein nachteil des planes sind die 3 verlegten 5120, aber ich denke auch, das die vertretbar sind, da sie nicht hintereinander verplant wurden.

gaulois

#34/859 Verfasst am: 02 Sep 2014 19:55 Titel:

ja, wie gesagt, Du kannst auch den anderen Plan nehmen, bei dem man die Wagen umsetzen muss. Bei diesem Plan

muss ja die Lok umgesetzt werden (sonst steht sie am Ende eines Abstellgleises). Ist halt die Frage, was Du willst.

Gerhard1950

#35/859 Verfasst am: 02 Sep 2014 20:18 Titel:

wenn ich das man wüsste, am besten ich probiere den neuen plan mal aus.

gaulois

#36/859 Verfasst am: 02 Sep 2014 21:22 Titel:

ja, so zum Beispiel kannst Du rauskriegen, ob Dir das gefällt und ob Du den Plan vernünftig bedienen kannst.

Gerhard1950

#37/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 2:26 Titel:

meine derzeitige baustelle ist der bahnhof meinmatt. quasi über nacht ist ein berg gewachsen

meinmatt liegt auf 1620m und ganz ohne berge wollte ich es nun doch nicht lassen. aber auch nichts endgültiges mit styrodur oder sowas. meine berge müssen "wandern" können, aber das wisst ihr ja.

da sich die baustile vom sertigdörfli bei davos und die vom alten meinmatt ähneln bin ich bei der gebäudeauswahl nicht eingeschränkt und kann vorhandenes verwenden.

josef

#38/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 11:11 Titel:

Hallo Gerhard,

dein -- meinmatt -- sieht mit dem Berg gut aus 📷

raily

#39/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 13:57 Titel:

Hallo Geri,

mir gefällt dein neuer Berg auch prima, irgendwie passt er genau dort hin. 📷

Wie ich sehe, gehen die Umbauarbeiten ja schon gut voran,
was ich nicht so gut erkennen kann ist, ob die beiden Stumpfgleise des Bf
noch ein Stück am Tunnel vorbeilaufen werden,
so daß der Lokschnuppen direkt an den Berg gebaut wird.? 🤔

Das erinnert mich irgendwie an *Bestwig* wo der Lokschnuppen
auch direkt vor dem Berg steht und sogar teilweise in den Fels geschlagen ist,
aber dies nur am Rande.

Viele Grüße,
Dieter.

Joachim K.

#40/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 14:28 Titel:

Hallo Geri
Schau mal hier ist die Lok
http://www.bemo-modellbahn.de/produkte/schweizer-bahnen-h0m.html?tx_userbemocatalogue_rubriclist%5Bitem%5D=130&tx_userbemocatalogue_rubriclist%5Baction%5D=show&tx_userbemocatalogue_rubriclist%5Bcontroller%5D=item&cHash=8a6749d17587e6df8417c33baf77d473

Gerhard1950

#41/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 16:12 Titel:

danke für den link joachim.

diese loks sind in H0m und meine bvz ist H0 auf märklin m gleis. die H0m loks von bemo sind nicht umspurbar auf 16,5mm und nur die gehäuse auf H0 chassis setzen geht auch nicht weil die lokkästen schmaler sind.

trotzdem ist es sehr nett von dir, das du an mich gedacht hast.

hallo dieter,
der lokschuppen kommt vor den berg, die gleise verlaufen also rechts bis zur anlagenkante.

Gerhard1950

#42/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 19:07 Titel:

wahrscheinlich wartet ihr auf bilder von meiner anlage, hier sind sie
blick auf das alte Meinmatt mal ohne Bahnhof

und mit bahnhof, der an der linken seite einen ähnlichen anbau wie rechts haben soll

durch den einbau ist jetzt auch kreisverkehr möglich, der güterbahnhof, der nur noch 3 gleise hat ist von beiden seiten zu erreichen. der güterschuppen steht jetzt beim bahnhof

die lokwartegleise konnten nur provisorisch eingebaut werden. es fehlen die richtigen weichen.

gaulois

#43/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 20:08 Titel:

Hallo Geri,
vom Kreisverkehr kommst Du ja irgendwie nicht weg 😊 Kann ich aber verstehen. Interessant ist das mit dem Tunnelberg. Ist Visp im Vispatal? Darüber gab es nämlich in einem der Hefte, in die ich heute mal einen Blick geworfen habe, einen Artikel.

Gerhard1950

#44/859 Verfasst am: 05 Sep 2014 20:41 Titel:

Visp liegt im Rhonetal und zum teil auch im Vispatal wo die vispa in die rhone fliesst. in stalden im vispatal vereinigen sich die saaser vispa und die matter vispa zur vispa.

ja, du hast recht, das mich der kreisverkehr nicht los lässt. nachdem nun meinmatt befahrbar ist wird das erstmal eine eigenständige anlage bleiben. nun ist nämlich leodorf eine grossbaustelle. z.zt. gibt es keinen durchgehenden zugsverkehr nach vispenthal, das ich mit möglichst viel handweichen bauen möchte. es wird nur eine elektrische weiche geben, die nicht angeschlossen werden muss, da sie immer in einer stellung stehen bleiben soll.

ich habe mir eine zusätzliche rangierfahrt ausgedacht, da die talstrasse in leodorf endet, wird die post bis dahin per lkw transportiert und dort auf die bahn umgeladen. dafür wird in leodorf ein zusätzliches abstellgleis für den postzug leodorf-meinmatt-leodorf benötigt, das neben dem pendelzuggleis zu liegen kommt.

sollte die postzuglok mal nicht präsent sein, kann der postwagen auch von regelzügen mitgenommen werden. dies bedingt zusätzliches rangieren.

Gerhard1950

#45/859 Verfasst am: 06 Sep 2014 23:20 Titel:

hallo zusammen,
ich habe eine neue gestaltungsidee für meinmatt

camping an der bahn ist real, dort wohnen oft bergsteiger, die sich das hotel nicht leisten können. die pfadibahn ist ausgedacht. könnte aber auch sein wenn in meinmatt das jährliche bundeslager stattfinden würde.

dann würde das neu meinmatt entfallen. ich mag sowieso keine appartementhäuser.

gaulois

#46/859 Verfasst am: 07 Sep 2014 0:14 Titel:

Hallo Geri,
eine Pfadibahn gibt es ja und Camping an der Bahn habe ich heute noch in Beekbergen gesehen. Insofern sind die Gestaltungsideen durchaus nicht unrealistisch.

Gerhard1950

#47/859 Verfasst am: 09 Sep 2014 5:19 Titel:

ich bin mal wieder auf einem punkt angelangt wo ch nicht weiss wie es weitergehen soll. nachts finde ich keinen schlaf und sitze am rechner.

wie schon in gerds thread geschrieben kann ich alleine nur an der alten gerhardswilplatte bauen. das zwischenstück wo schon vieles drauf sollte ist für mich alleine gar nicht zu bearbeiten, ebenso nicht die alte burgsteinplatte, deren rollen von anfang an schwergängig waren.

ich werde mich auf die alte gerhardswilplatte beschränken und ohne fremde hilfe eine anlage bauen. das ist es nämlich das ich es alleine machen will. nicht das ich undankbar bin, das ist es nicht. aber ich möchte das machen was ich kann, auch wenn es vielleicht diletantisch wirkt.

ich denke oft an die schweiz und denke oft an zermatt und das matterhorn. ich bin in gednsken auf den damaligen wanderungen unterwegs.

auf der anlage werden wohl zermatt und visp ein und derselbe bhf sein. leodorf wird wohl eine kehrschleife werden. alles auf 1,8 x 1,0m.....

Gerhard1950

#48/859 Verfasst am: 09 Sep 2014 21:26 Titel:

gebaut ist von beiden neuen plänen noch nichts, es sind vielmehr entwürfe wie es sein könnte. bei der grösseren der beiden anlagen kam ich im bahnhofsereich wegen fehlender weichen nicht weiter. mal eben in der bucht kaufen ging nicht.

nun habe ich einen neuen plan mit nur einem lokschuppengleis und tunnel links hinten. davor dann das dorf meinmatt.

spasseshalber habe ich auch für die alte burgsteinplatte eine anlage entworfen

die der früheren anlage recht ähnlich sieht und die ich auch alleine bauen könnte.

sollte ich beide anlagen bauen, sollen sie nicht mehr miteinander verbunden werden. das habe ich mal gehabt und hat sich als unpraktisch für mich erwiesen.

ich könnte gut verstehen wenn ihr denkt, das ich nie zur ruhe komme. dem ist leider so. wenn ich mir etwas ausdenke wegen der gestaltung fallen mir 1000 andere sachen ein, die ich noch machen möchte und die mit einem vertretbaren aufwand auch realisierbar sind.

eines möchte ich nämlich nicht, mich wieder überreden lassen, das eine grosse anlage besser ist. **für mich** ist es nicht besser, es ist eher belastend.

das brett, wo leomoor oder leodorf entstehen sollte wird wieder entfernt. der unterschrank ist 42cm tief. ich überlege mir, die minischweiz in N dahin zu stellen.

gaulois

#49/859 Verfasst am: 09 Sep 2014 22:31 Titel:

Hallo Geri,
trotzdem würde ich für alle Fälle ein Anschlussgleis in Burgstein vorsehen. Es könnte ja sein, dass Du Deine Meinung noch mal änderst und dann wäre das praktisch. Ansonsten wäre es halt ein Abstell- oder Ladegleis außen am Anlagenrand.

Gerhard1950

#50/859 Verfasst am: 09 Sep 2014 23:49 Titel:

das wird nicht mehr gehen, schau mal hier <http://www.jkrs-modellbahntreff.de/viewtopic.php?p=74650#74650> und da bin ich froh drüber.

Gerhard1950

#51/859 Verfasst am: 10 Sep 2014 0:24 Titel:

noch ein wort zu zermatt oder meinmatt. ich möchte gerne wieder damit anfangen häuser selbst zu bauen, die im baustil zu den häusern von alt meinmatt passen.

ob ich es hinbekomme wird sich zeigen. es gibt so schöne bausätze von kibri von schweizer häusern.

erstmalig wird es so sein, das beide anlagen irgendetwas mit der schweiz zu tun haben. alle dampfloks sind schweizerisiert, so könnte auf burgstein dampfbetrieb sein, während auf der anderen anlage e-loks vorherrschen, passt auch besser zum anlagenthema.

gaulois

#52/859 Verfasst am: 10 Sep 2014 13:15 Titel:

Wie, man kann keine Weiche mehr auf das Brett schrauben ?

Gerhard1950

#53/859 Verfasst am: 10 Sep 2014 14:05 Titel:

latürnich könnte man eine weiche festschrauben, aber wenn ich zwischen den bogenweichen nur die gebogenen gleise fixiere muss die weiche nicht fixiert werden.

derweil habe ich mir gedanken über meinmatt gemacht unter dem titel
""Meinmatt ist Zermatt", einen gleisplan erstellt, der einen ersten entwurf dsrstellen soll.

gaulois

#54/859 Verfasst am: 10 Sep 2014 19:27 Titel:

Hallo Geri,
Kreis- und Rangierverkehr? Gefällt mir! Da, wo die roten Gleise sind könnte man übrigens mit einer Straßenbrücke und einem Spiegel ...

Gerhard1950

#55/859 Verfasst am: 10 Sep 2014 20:05 Titel:

nee gerd, nix spiegel. von vorne gesehen ist hinter dem 3. dunklen gleis der fertigtunnel oder der fertigberg mit tunnel, den du schon mal gesehen hast. allerdings waren da nur 2 gleise zwischen berg und anlagenkante. die 3 gleise endeten vor vielen jahren, also vor 1982, in einem lokschuppen. daneben war ein weiteres gleis, an dessen ende der postwagen stand. dieses gleis musste ich weglassen, die strecke durch den tunnel wäre in der realität das verbindungsgleis zur

gornergratbahn, dessen bahnhof rechtwinklig zum bhf zermatt bvz steht.

die kehrschleife ist mittel zum zweck. um der realität näher zu kommen, müsste ich in mehreren ebenen bauen, doch dann käme ich aufgrund der tatsache, das ich nicht stehen kann, nicht an die inneren anlageteile ran. aber so geht es ja auch.

mit einer kehrschleife aus 5120 hätte ich platz für ein grösseres bahnhofsgebäude und evtl.platz für das postgleis.

Gerhard1950

#56/859 Verfasst am: 10 Sep 2014 20:34 Titel:

mit einem 4.gleis würde es so aussehen, die blaue strecke ist der tunnel.

sollte ich keinen passenden lokschuppen bekommen, kannst du mir ja deine strassenbrück erklären.

Edit: der kreisverkehr fehlte.

Gerhard1950

#57/859 Verfasst am: 12 Sep 2014 4:11 Titel:

auf der basis obigen gleisplanes ist nun diese anlage entstanden

dieses bild machte dieter aus einem heli der air meinmatt

vor dem zukünftigen empfangsgebäude von meinmatt, das trotzdem den alten namen behält, weil die meisten burgsteiner in meinmatt wohnen, wartet ein GBB Diesel auf neue aufgaben.

diese diesellok hat zuvor güterwagen in den neuen güterbahnhof von meinmatt gebracht.

da meinmatt kopfbahnhof ist, müssen güterzüge durch umsetzen der lok in einer sägefahrt erst aus dem bahnhof geschoben werden um so in den güterbahnhof zu gelangen oder sie fahren in ein ausweichgleis vor dem bahnhof. nach sperrung der hauptstrecke ist auch eine spitzkehre nötig. topografische gegebenheiten zwingen zu dieser massnahme.

bedingt durch rampen von bis zu 125 ‰ lassen nur züge mit maximal 6 wagen zu, bei personenzügen sind es lediglich 4 wagen.

aufgrund der topografischen verhältnisse behält sich die GBB vor neue gebrauchte 2achsige personenwagen anzuschaffen, da diese für die topografischen verhältnisse besser passen als die alten 4achser. diese sollen allenfalls nur noch für sonderfahrten eingesetzt werden können.

Gerhard1950

#58/859 Verfasst am: 14 Sep 2014 23:07 Titel:

als ich heute nachmittag spielte fiel mir auf, das die anlage noch 2 weitere bahnhöfe vertragen könnte, nämlich hinten bhf leodorf und links am isolierten gleis der doppelspur einen weiteren, den ich noch keinen namen gegeben habe.

es gibt für euch einen gleisplan zur besseren übersicht

bhf leodorf soll durch bhf hozhausen von faller dargestellt werden. entgegen ersten planungen entsteht hier kein parkplatz für x autos sondern ein kleines dorf, das fliessend in meinmatt, das noch ein anderes eg braucht, evtl. das aus der kinderzeit, übergehen soll.

Gerhard1950

#59/859 Verfasst am: 18 Sep 2014 15:28 Titel:

auf der ehemaligen burgsteinplatte fährt nichts mehr, alles ist abgebaut, die verbindung nach meinmatt ist gekappt. keine verbindungsstrecke mehr und doch fehlt mir irgendwas.

[b]das planungsbüro der GBB hat sich gedanken dazu gemacht und das[b]

ist das ergebnis. ein vorentwurf, mehr nicht.

gaulois

#60/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 1:27 Titel:

Zitat:

ein vorentwurf, mehr nicht.

Ein Kreisverkehr, mehr nicht ... Schade, ich fand die Verbindungsbahn um ein Vielfaches reizvoller.

Gerhard1950

#61/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 3:24 Titel:

dieser plan

ist aus meinen anfängen bei euch, hat aber keine kehrmöglichkeit.

vom meinmatt über holzhausen nach b.....

gaulois

#62/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 6:50 Titel:

... aber immerhin eine Strecke von A nach B.

Ich verstehe immer noch nicht, warum Du das vorhandene abgerissen hast. Das war doch auch im Betrieb nur einer Anlage immer noch gut, ich würde sogar sagen, besser als dieser Plan.

Gerhard1950

#63/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 13:50 Titel:

lieber gerd,
das vorhandene musste weichen, insbesondere das zwischenstück, weil ich mit dem andocken von den anlagenteilen nicht mehr klar kam., so wie es war.

wahrscheinlich kannst du dir nicht vorstellen wie das ist wenn man im rollstuhl sitzt. sitzt man an einem tisch, sind die beine drunter und man kann am tisch vieles machen, z.b. dir schreiben, wie jetzt. ja, und ganz wichtig meine hände können ruhig liegen. sitze ich vor einem schrank oder ähnlichem ist das nicht gegeben, besonders bei dem zwischenstück war das so.

das ich nun beim basteln nicht immer auf hilfe angewiesen sein möchte versteht sich wohl von selbst.

ich habe noch einen anderen plan "schönen gruss aus burgstein"

warum habe ich das bestehende abgerissen, es gefiel mir nicht mehr. **Keiner** wird es jemals verstehen warum das so ist. es ist wie es ist.

und wenn ich nun zwischen den bahnhöfen holzhausen und meinmatt eine buslinie einrichten möchte mit alten einspurigen faller ams schienen, werde ich auch das tun. ich werde mir da jetzt nicht mehr reinreden lassen.

das faller car system ist mir viel zu modern, eines darf man nicht vergessen, das es sich bei der anlage um eine nostalgieanlage handelt.

gaulois

#64/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 19:10 Titel:

Hallo Geri,
ich meinte ja auch nur, weil die beiden Anlagen und auch das Zwischenstück ja auch einzeln hätten betrieben werden können. War ja so ausgelegt.

Der Plan hier ist schon wieder einen Tick besser ...

Das mit den AMS-Schienen würde ich an Deiner Stelle auch machen. So ein Car-System, das es aber immerhin auch schon fast 30 Jahre gibt, ist einfach sehr schwer zu installieren.

DRG-Fan

#65/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 19:25 Titel:

Servus Gerhard,

ICH versteh dich, habe schon wieder was abgerissen 😞
ich glaub ich bin 🤖, so kann ich nie was herzeigen, aber es dauert nicht mehr lange.
Übrigens dein Plan wird vonmalzumal besser, mach weiter so.

Gruß
Rainer

Gerhard1950

#66/859 Verfasst am: 19 Sep 2014 23:54 Titel:

alternativ wäre dieser plan

ohne 5120.

da ich aber eine doppelspur haben möchte, gibt es den plan mit 5120.

raily

#67/859 Verfasst am: 20 Sep 2014 17:46 Titel:

Hallo Geri,

solange du in der Wende 5120 verbaust, wirst du immer Probleme mit den Zugdurchfahrten und Entgleisungen haben, nicht umsonst wird der 5120er Radius auch Industriekreis genannt.

Daß einige ältere Blechwagen und einige ältere Drehgestellloks diesen Radius bewältigen können, ist pures Glück, denn sie sind nicht dafür gebaut, die neueren schaffen es schon gar nicht,

daher wäre meine Wahl der Alternativplan.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#68/859 Verfasst am: 20 Sep 2014 20:55 Titel:

hallo dieter und alle anderen auch,
im vorwege hatte ich geschrieben, das mir das an- und abdocken des anderen anlagenteils erheblich probleme bereitet.
warum in aller welt will ich jetzt eine kehrschleife bauen, die es so aussehen lässt, das ich doch auf den anderen anlagenteil fahren will.

die kehrschleife soll die möglichkeit bieten züge zu wenden um es so aussehen zu lassen das der zug von a nach b gefahren ist und auch von b zurück kommt. nun wäre es in diesem fall zweckmässger **keine einfache kehre sondern wieder eine 8** zu bauen. bei einer 8 habe ich aber nicht die möglichkeit abstellgleise einzubauen.

Dieter, mir ist vollkommen klar, das ich auf gleisen 5120 keinen expresszug fahren lassen kann, aber ein TEE oder IC Bavaria mit 24cm wagen wäre möglich.

innerhalb der 8 wäre es möglich verschiedene szenen aufzubauen. was für mich völlig unwichtig ist, ist die platzierung eines bahnhofsgebäudes und wie die leute dahin kommen. das ist dir wichtig, mir nicht. mir ist wichtig wie ich auf der anlage fahren kann.

meine planungen sind noch nicht abgeschlossen. ich will bald wieder spielen auf beiden anlagen, die unterschiedlicher nicht sein können.

Gerhard1950

#69/859 Verfasst am: 20 Sep 2014 21:47 Titel:

nachdem ist das hier gesehen habe
<http://www.stummiforum.de/viewtopic.php?f=64&t=114271&p=1259800#p1259800>

mag ich meine spielanlage nicht mehr zeigen.

Gerhard1950

#70/859 Verfasst am: 20 Sep 2014 21:54 Titel:

auf der ehemaligen burgsteinplatte kann es bald einmal so aussehen

die anlage soll keine verbindung zur anderen platte haben.

raily

#71/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 1:20 Titel:

Moin moin,

Mann, da blicke einer durch:

Vor 1 1/2 Tagen war der Plan noch mit Abzweigweiche zu einer Anlagenverbindung,
vor einem Tag noch mit rotem Gleis an Stelle der Abzweigweiche, sollte wohl Option darstellen
und heute ganz ohne und morgen?

Da warte ich mal ab, wie sich die Planungen weiter entwickeln.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#72/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 3:59 Titel:

du musst die anlage nicht gut finden, reicht ja aus wenn ich die anlage gut finde.

wenn du alles, das ich geschrieben habe , richtig gelesen hättest, würdest du mich verstehen warum ich so baue.

ich möchte die anlage ohne verbindung zu der anderen anlage betreiben.

gaulois

#73/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 11:40 Titel:

Hallo Geri,
wenn ich das richtig sehe, hast Du Spaß am Planen. Das ist ja auch eine Facette unseres Hobbys und daher verständlich.

Für Betriebsbahner aber auch angesichts der Fülle der Pläne manchmal nur schwer nachzuvollziehen.

Gar nicht zu verstehen ist für mich, warum Du - auch wenn Du die Bahnen nicht verbinden willst, nicht trotzdem Gleise zur Anlagenkante führst, die man als Option für eine Verbindung nutzen kann, aber eben auch als Anschlussstelle für Betriebe. Da waren doch der Weinhändler und Co, die Du darstellen und bedienen wolltest.

Ist es mit dem point-to-point Fahren bei Dir jetzt auch vollständig vorbei, oder ist das noch Thema? Das fehlt nämlich in dem Plan oben vollständig und daher prophezeie ich mal, dass Du Dich - wenn das so umgesetzt wird - nicht sehr lange mit dem Plan beschäftigen wirst, sondern dann wieder umbaut, weil Du nicht zufrieden bist.

Wenn das jetzt daran liegt, dass Du gerne baust und umbaut, ist auch das ok, wenn es aber daran liegt, dass Du mit dem Plan nicht glücklich bist, dann erinnere ich noch mal an das Thema Betriebskonzept, das dem Plan oben überhaupt nicht zu entnehmen ist. Ich sehe ein Gestaltungskonzept, aber kein Betriebskonzept. Damit legst Du das Gewicht auf das Aussehen der Anlage, aber nicht auf das Fahren darauf.

Ist ok, kann man machen, hat aber mehr mit Landschaftsbau zu tun als mit Bahnfahren. Da ist dann der Gleisplan eher Nebensache.

Ist das bei Dir so? Oder liege ich damit falsch?

raily

#74/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 12:53 Titel:

Moin Geri,

ups, wie kommst du auf eine Wertung, gut oder nicht gut, das haben weder ich noch sonst jemand geschrieben, bzw. angesprochen und wie die Preiserleins zum Bf kommen, war bisher nur in Meinmatt das Thema. 🤔

Dein letzt vorgestellter Plan ist eine Wiederauflage des schon mal gebaut gewesenen Plans, halt nur in zweigleisiger Ausführung.

Zitat Gerhard aus Beitrag 272 im Burgsteinthread:

"... seit heute morgen gibt es die GBB, eine fusion der Gerhardswiler und Burgsteiner Bahnen, die ausser einem freizügigem einsatz aller triebfahrzeuge auf beiden bahnen erstmal nichts bedeutet.

auf den gleisen der GBB gibt es einen neuen güterzug, hier im bahnhof von burgstein, der aktuell fünf abschaltbare gleise hat, 3 für den personenverkehr und 2 abstellgleise.



da man davon spricht ... "

Da denke ich einfach, es ist noch nicht die letzte Variante.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#75/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 13:06 Titel:

hallo gerd,
heute morgen habe ich mir die gleise und weichen hingelegt, die ich für die neue anlage bräuchte. sehnsüchtig habe ich nach meinmatt geschaut und alles wieder eingepackt. das habe ich auch noch nie gemacht.

ich denke an eine verlängerung von meinmatt um 20cm nach rechts um eine zusätzliche bahnstrecke bauen zu können.

dazu muss der viertelkreis oben links einen deckel bekommen und das hintere ausweichgleis eine galerie. von meinmatt fab führt die findelalpbahn zur findelalp mit 7% steigung am anfang.

im original fährt die GGB rechtwinklig als zahnradbahn zum gornergrat.

in der umgebung von zermatt gibt es findeln, das nur im winter per bahn erreichbar ist.

Gerhard1950

#76/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 13:19 Titel:

Eines verstehe ich nicht dieter,

warum musst du altes immer wieder aufwärmen und immer wieder mir vorhalten was ich mal gesagt oder geschrieben habe.

das führt noch soweit, das ich bald überhaupt nichts mehr poste.

offensichtlich ist dir entgangen das GBB jetzt "Geris Bahnen & Busse" heisst. ich trauere dem alten burgstein und dem alten gerhardswil nicht nach, das war mal, das ist geschichte.

ich bohre doch auch nicht in deinem testkreis rum und wärme die geplante rundstrecke der hochbahn wieder auf.

Gerhard1950

#77/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 13:44 Titel:

Ein Bild zum Sonntagnachmittag

Blick auf Meinmatt

gaulois

#78/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 14:04 Titel:

Hallo Geri,

wo ist das Problem, Dieters posting war doch wertungsfrei. Der Plan scheint ja in der Tat Ähnlichkeit mit dem früheren zu haben. Dass das nicht die letzte Variante sein wird, ich denke, da sind wir uns alle drüber einig, denn nach allem, was ich bisher gesehen habe, planst Du nicht nur gerne, sondern baust auch gerne um.

Interessant fände ich an dieser Stelle aber vielmehr eine Diskussion über die Gestaltung der Anlage, weil man zu dem Plan, der ja nun mal ein Spiel- und Guck-Plan, aber kein Betriebsplan ist, nicht viel diskutieren kann, jedenfalls kann ich nicht viel dazu sagen, außer, dass mich das auch an frühere Pläne (nicht nur von Dir, sondern überhaupt an Gleispläne, wie sie früher üblich waren) erinnert, Nostalgiebahn halt, wo sich Züge im Kreis drehen und man ihnen hinterherschaut.

Also schlage ich vor, dass wir uns mal auf diesen Aspekt Deiner Anlage konzentrieren. Da ist ein Foto mit Häusern schon mal sehr hilfreich.

An der Stelle würde ich gerne noch mal was aufwärmen, das ich Dir schon mal vorgeschlagen hatte: Wenn Du Bergstücke hast, die unten flach sind und daher beliebig aufs Anlagenbrett gesetzt werden können, obenrum flache Stellen haben, an denen Häuser positioniert werden können und Grünzeug drumherum, die Du an einem anderen Tisch selbst gestalten kannst und dann auf die Anlage setzen, wo sie passen (z. B. innerhalb der 8, aber auch am Rand), wäre das nicht ein Konzept, mit dem Du Deine häufigen Änderungen wunderbar ausleben und trotzdem eine leicht gebirgige Gestaltung machen könntest? Also wenn so ein Berg erst mal fertig ist, dann muss man den ja nur noch an der Stelle auf der Anlage aufsetzen, wo er passt. Mit einem Sortiment geeigneter Gebirgsformationen hättest Du dann eine Schweiz, die nicht nur flach ist und könntest trotzdem den Gleisplan variieren, weil die Teile nur auf das Flachland aufgelegt werden brauchen.

Wär das nix?

josef

#79/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 15:20 Titel:

Hallo Gerhard,

danke für die schönen Bilder von Meinmatt 🙏
ich konnte eine Woche nicht online sein 😞

Gerhard1950

#80/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 15:32 Titel:

gerd, ich weiss nicht wie ich das formulieren soll. wahrscheinlich habe ich für meinmatt ein betriebsplan oder ein konzept, weiss aber nicht das es so ist.

ich wünsche mir nichts sehnlicher als das die anlage meinmatt endlich mal so werden wird, das ich auch über eine längere zeit zufrieden sein kann.

nun habe ich aber auch beim spielen festgestellt, das sich die anlage nicht für personezüge mit 4achsigen blechwagen eignet. das sieht einfach nicht gut aus. nun habe ich die wagen ja und werde sie in eine vitrine stellen und den personenwagenpark auf 2achsige pw umstellen.

die relativ neuen dunkelblau/weissen plattformwagen möchte ich für die re 465 anschaffen.

Leo möchte mir bitte verzeihen, das es keinen bahnhof mit seinem namen geben wird. wenn er möchte, kann er gerne rote kipplern von mir bekommen.

kinder zu unterstützen macht mir immer eine grosse freude.

Gerhard1950

#81/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 16:51 Titel:

gibt es solche steuerwagen in H0 <https://www.youtube.com/watch?v=t91m3Ffaft8>

drmbfan

#82/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 17:45 Titel:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

gibt es solche steuerwagen in H0 <https://www.youtube.com/watch?v=t91m3Ffaft8>

Hallo Gerhard,

schau mal hier: <http://www.modellbau-miesbach.de/aktuell.htm>.

Das ist die einzigste Fundstelle für Modellbahn Berner Oberland (BOB), die ich gefunden habe. Basis ist ein Triebwagen von Mehano, der umlackiert wurde.

Gerhard1950

#83/859 Verfasst am: 21 Sep 2014 18:09 Titel:

danke für den link Tngo.

Gerhard1950

#84/859 Verfasst am: 25 Sep 2014 22:17 Titel:

[b:733fa5e59c](#)oder ich müsste in der ausweiche kalter boden mit 5120 arbeiten, das ich eigentlich nicht will.

bei mehr als ein meter anlagenbreite komme ich innen nicht mehr so gut ran.

josef

#85/859 Verfasst am: 25 Sep 2014 23:55 Titel:

Hallo Gerhard,

eine einfache schöne Anlage mit M-Gleis, ach wie schön das ist 😊
Danke für die beruhigenden Bilder 😊

AndreasB

#86/859 Verfasst am: 26 Sep 2014 10:05 Titel:

Hallo Geri,

danke für die schönen Bilder.

Das erinnert an die Zeit auch meiner Kindheit, als man mit dem M-Gleis in den 60ern einfach so improvisiert eine kleine Spielanlage aufgebaut hat. 😊

Gerhard1950

#87/859 Verfasst am: 26 Sep 2014 10:58 Titel:

jaaaaa, dann werde ich diesen stil weiter verfolgen . solch positive resonanz auf men tun freut mich natürlich sehr. das habe ich ehrlich gesagt nicht erwartet.

ich habe vielmehr gedacht, das ich von euch beiden super modellbahnern, die den titel profi-bahner zu recht tragen, belächelt werde.

eure kunst des modellbaus werde ich nie erreichen, aber will ich wohl auch nicht. denn dann gibt es keine bilder mehr, die ihr so gerne habt.

Gerhard1950

#88/859 Verfasst am: 28 Sep 2014 18:21 Titel:

moin,

es gibt einen neuen gleisplan für "Zermatt kompakt". fast alles wurde geändert, doch seht selbst

für das 3.gleis in täsch wird die anlage auf 1,1 meter verreitert. so entspricht täsch fast dem vorbild von 1980.

der güterbhf. in wirklichkeit kann von beiden seiten angefahren werden. das sollte unbedingt auf die anlage. dafür habe ich die kehrschleife geopfert. die beiden kopfglleise in zermatt dienen dem shuttlebetrieb täsch-zermatt-täsch, erstmal mit DB oder GBB:Triebwagen.

meinem spieltrieb dient der kreisverkehr.

wenn man es ganz genau nimmt, müsste man den güterbhf. so bauen, das er sowohl von täsch als auch von zermatt angefahren werden kann, dann sieht das ganze so aus

die kehrschleife ist wegen der engen radien nur für güterverkehr.

Gerhard1950

#89/859 Verfasst am: 02 Okt 2014 10:47 Titel:

auf diesem plan

habe ich mehr abstellgleise, kann aber die situation in täsch (ende der strasse und grosser parkplatz) in der nähe vom bahnhof nicht nachbilden.

und beides geht nicht oder ich sehe es nicht.

gaulois

#90/859 Verfasst am: 02 Okt 2014 12:14 Titel:

... und wie wäre es mit einem Ansatzbrett für Parkplatz und Straße, das man abnehmen kann, wenn man an die Gleisanlagen ran muss und wieder einstecken kann, wenn von der anderen Seite gefahren und geguckt wird? Wäre für mich die naheliegendste Lösung. 10 cm Breite sollten reichen, um die Straße darzustellen und den Parkplatz anzudeuten, oder?

Oder noch einfacher: Zum Hochklappen mit Scharnieren, dann klappst Du das hoch, wenn Du dran musst und sonst klappst Du das waagrecht...

Gerhard1950

#91/859 Verfasst am: 03 Okt 2014 17:13 Titel:

dieser plan

zeigt den bahnhof zermatt von der strassenseite

der plan wurde mir vor vielen jahren vom publizitätsdienst der ehemaligen bvz zur verfügung gestellt. wenn das als quelle nicht ausreicht, kann ich das hier nicht posten.

Gerhard1950

#92/859 Verfasst am: 03 Okt 2014 17:55 Titel:

in Gerds thread habe ich geschrieben "Will ich auch haben....."

Ihr denkt bestimmt sonstwas von mir, macht nix. ich mache noch einen anderen plan. wenn ich personen- und güterbahnhof nebeneinander lege, kann ich meine geliebten handweichen verbauen. ja es stimmt, ich komme nie zur ruhe.

den kopfbahnhof habe ich ausprobiert, das ist doch nichts für mich.

was bleibt sind der tunnel oben rechts, der 2gleisige überholbhf. täsch und der kleine anfang der gestaltung.

josef

#93/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 0:27 Titel:

Hallo Gerhard,

nun wie soll ich sagen

Zitat:

ihr denkt bestimmt sonstwas von mir, macht

nein wir Denken nicht sonstwas von dir, wir wissen genau das du nicht alle Pläne so einfach umsäztzen wie du gerne möchtest/kannst wie wir, und du deine Träume und Ideen halt mehr virtuell umsetzt

plane einfach weiter so und zeig uns deine Ideen , ich finde es toll 😊

python

#94/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 6:07 Titel:

Hi Geri,

ich habe keinerlei Ahnung vom planen der Gleise und kann mich auch nicht so richtig Reindenken. Ich beneide die Leute, die so wie du und viele andere, das können.

Was dich betrifft beschreibt der Josef genau das, wie ich das auch sehe.

Mach weiter so, du zeigst anderen mit deinen Ideen, was auf kleinsten Raum alles möglich sein kann.

Gerhard1950

#95/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 10:33 Titel:

danke Josef und Charly, wenn ihr wüsstet wie recht ihr habt.

mit mein zermatt habe ich kein glück gehabt, mit vielem anderen vorher auch nicht. sicherlich sind 8m fahrstrecke was schönes, auch für mich, aber das ewige an- und abdocken der ehem. gerhardswilplatte an das zwischenstück ging mir dch ziemlich an die nerven. es war ja nicht so, das ich oft an den schrank musste, nein. es waren entgleisungen an der tagesordnung. eine gerade strecke verleitet zum schnelleren fahren, das ich auch gerne machte.

nein, für mich ist **eine platte** das beste und alle weichen in reichweite möglichst mit handschaltung. die planung von gestern hat das ergeben

in der schweiz heisst das bw depot. hier kann ich meine 3 Ae 6/6. die bls maschine und die gbb loks unterbringen. ggf. auch hintereinander.

für die schweizer häuser gibts dann ein museumsdorf a la ballenberg (www.ballenberg.ch) mit oder ohne haltepunkt.

den oft zu kleinen güterbhf lasse ich weg. rangieren geht auch auf 2 gleisen im (Zentral)bahnhof.

Dieter, danke für deine planvorschläge.

das Kind Geri möchte wieder fahren und spielen. Wird das Kind Geri jemals zufrieden sein ?

In diesem Sinne, habt Geduld mit mir.

gaulois

#96/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 11:21 Titel:

Zitat:

den oft zu kleinen güterbhf lasse ich weg. rangieren geht auch auf 2 gleisen im (Zentral)bahnhof.

... und da tust Du wahrscheinlich gut dran, denn wenn, dann richtig, so hast Du mehr Gleislänge zum Rangieren und kannst zur Begründung heranziehen, dass Güterverkehr und Rangieraufgaben hier so selten sind, dass sich extra-Gleise dafür nicht lohnen.

Dafür kannst Du aber längere Einheiten rangieren und es wirkt etwas realistischer.

Und unter dem Aspekt Nostalgieanlage: Da hat man oft auch den Güterbereich ganz weggelassen, oder?

Gerhard1950

#97/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 12:59 Titel:

ja das stimmt Gerd. denn nur ein kleiner güterschuppen wäre m.e. unglaublich, ausserdem möchte ich keine entkupplungsgleise anschaffen, die ich später mal nicht mehr brauche.

verzichten werde ich auch auf ein depot für dampfloks. da ich für die versorgung selbiger keinen platz habe.

ich habe wenig ahnung von elektrik. wie gleise stromlos geschaltet werden weiss ich und das davor und dainer strom im gleis sein muss ist mir auch klar. könnte man diese stromlosen gleisabschnitte als blöcke schalten oder braucht es dafür signale ?

gaulois

#98/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 13:13 Titel:

Hallo Geri,

Signale machen nichts anderes als das, was Du beschreibst, wenn sie dafür ausgelegt sind.

D. h. Signale zeigen einmal optisch an, ob sie auf Fahrt stehen oder nicht und die alten Märklin-Signale haben außerdem über die **roten Kabel** noch die Funktion Strom ein/Strom aus. Das kannst Du aber auch mit jedem anderen Schalter machen. Automatisiert wiederum nur mit Relais, die von einem Ereignis gesteuert werden. Aber von Hand Schalten geht immer.

Hallo Geri,

Gerhard hat folgendes geschrieben:

...mit mein zermatt habe ich kein glück gehabt, mit vielem anderen vorher auch nicht ...
das Kind Geri möchte wieder fahren und spielen. Wird das Kind Geri jemals zufrieden sein ?

so hoffe ich doch mal ganz stark!

So habe ich mir mal Gedanken gemacht
und einen Plan auf der Basis des Meinmatt-Planes entworfen mit ganz vielen Fahrmöglichkeiten.
Hier kannst du auch wählen, ob du den Bf lieber am Kopfteil oder oben am Durchgangsteil setzen
möchtest,
im Umkehrschluß wäre dann der jeweils andere der GBf,
die gelben Abstellgleise sind optional:

Was meinst du u. auch die Kollegen,
mal nicht klassisch einfach im Kreis, obwohl Kreisverkehr auch möglich ist, wie auch eine Wende darin
versteckt ist,
denn einen Teil davon geht auch als Ausweiche zum Kreisverkehr.

Da denke ich viel mehr kann man aus 1,80 x 1,0 m nicht herausholen,
wenn man noch Fläche zum Gestalten gern hätte.

Es geht natürlich auch klassisch, ist nur eine Idee. 🤔

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

dieter, das ich dir für deine anlagenentwürfe gedankt habe bezog sich auf das vergangene. mein plan ist die gegenwart.

ich will nicht das optimale aus 1,8 x 1,0m herausholen. dein neuer plan erschlägt mich, sowas will ich nicht. ich habe geschrieben, das ich absichtlich den immer viel zu kleinen güterbahnhof weggelassen und es auf das depot für elektrische und GBB loks beschränken will.

sollte ich mal mit dampf fahren wollen, kommen diese aus dem schubladen dampf depot und nach dem fahren da wieder hin. das schubladen dampf depot ist fiktiv, es ist nicht real.

irgendwo habe ich auch geschrieben, das der kopfbahnhof nichts für mich ist, warum nun eine neuauflage ? das verstehe ich nicht.

als bahnhof werde ich das gebäude aus kindertagen nehmen und der eingezeichnete bü wird der blech bü sein.

im museumsdorf werden alle schweizer häuser platz finden. den haltepunkt zierte das bahnhofsgebäude von burgstein.

dieter mache bitte keinen neuen plan, ich baue ihn doch nicht.

raily

#101/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 20:14 Titel:

Mein lieber Geri,

daß du den Plan bauen sollst und von Vergangenheit und Gegenwart und sonst noch was war nirgends die Rede, deswegen verstehe ich auch deine Reaktion nicht.

Wenn du mal richtig liest, wirst du feststellen, daß dies ein Planvorschlag aus den von dir hier genannten Elementen ist, die ich vorweg noch zitierte

und den ich zur a l l g e m e i n e n Diskussion gestellt habe und natürlich auch mit der Frage ob er dir gefallen könnte, mehr nicht.

Viele Grüße,
Dieter.

pepe1964

#102/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 20:45 Titel:

Hi Dieter ich finde den Plan Klasse. Auf der kleinen Anlage fläche soviel fahrbetrieb möglich.

Gerhard1950

#103/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 21:04 Titel:

lieber dieter,
ich verstehe das nicht, warum du solchen plan zur diskussion stellst wenn **ich vorher** schon einen neuen plan poste und positive resonanz vom Gerd bekomme, weil ich ganz auf den güterbahnhof verzichte.

ich kann auch ohne güterbahnhof spielen und das ich auf **meiner neuen** anlage auch mit 2 gleisen auskäme um rangieren zu können,

Bitte tue mir einen gefallen und frage jetzt nicht **welche gleise?**

Diese neue anlage hat nicht mehr direkt mit meinmatt, leodorf oder vispenthal zu tun. Da aber das bahnhofsgebäude aus der kinderzeit keinen namen trägt könnten das namen auf der langen fahrt eines zuges sein.

ein güterzug, **z.b. der Wiener** fährt 3 runden mit der Re 465, dann ist lokwechsel das netz der bls wird verlassen, eine sbb maschine kommt davor usw., bei "Stromausfall" fahren GBB maschinen die leistungen.

mein bilderhoster funzt z.zt. nicht. bin ich jetzt ganz froh drüber, weil ich einen nicht gang ernst zu nehmenden gleisplan posten wollte. ist wohl besser so.

Gerhard1950

#104/859 Verfasst am: 04 Okt 2014 21:13 Titel:

ja peter, das ist n un ansichtssache. ich mag schon kompakte anlagen, aber auf dem plan ist mir zuviel drauf. zumal ich das thema kopfbahnhof abgehakt habe.

Gerhard1950

#105/859 Verfasst am: 05 Okt 2014 17:21 Titel:

<http://www11.pic-upload.de/05.10.14/mu77xk4mnydp.jpg>

mein bilderhoster www.picr.de funzt nicht. nun habe ich das mit pic-upload.de versucht und gerade ein bild hochladen können. ich bin glaube ich zu blöd für sowas.

joachim oder gerd, könnt ihr mir helfen ?

raily

#106/859 Verfasst am: 05 Okt 2014 18:37 Titel:

Bitteschön:

Viele Grüße.

Gerhard1950

#107/859 Verfasst am: 05 Okt 2014 19:43 Titel:

das nützt mir so nichts, ich habe noch 5 andere bilder gemacht und bekomme die vom bilderhoster nicht hochgeladen.

aber auch gut, was man sieht ist ein güterzug mit der gbb v100 im neuen alten zentralbahnhof, einer von 2 bahnhöfen auf der neuen anlage.

ferner ist ein teil des neuen depots zu sehen, ovon 3 gleise einen lokschuppen erhalten werden. für die anderen beiden gleise wird es mit einem schuppen schwierig werden, da ziemlich dicht am gleis bäume stehen, die unter naturschutz gestellt wurden und nicht abgeholzt werden dürfen.

auf dem ausweichgleis des 2. bahnhofes (am innenkreis) stehen die wagen des nostalgie gex und warten auf ihren nächsten einsatz. die dazu gehörige lok steht im neuen depot unter freiem himmel.

raily

#108/859 Verfasst am: 05 Okt 2014 22:35 Titel:

Joachim K.

#109/859 Verfasst am: 05 Okt 2014 23:20 Titel:

Danke für die Hilfe Dieter

Gerhard1950

#110/859 Verfasst am: 05 Okt 2014 23:52 Titel:

danke dieter für das bilder posten.

diese bilder zeigen den rückseitigen bhf holzhausen. von hier aus kann das im aufbau befindliche museumsdorf besucht werden. regelm#ssige zugverbindungen der GBB sorgen dafür.

am bahnhof burgstein kann weder ein- noch ausgestiegen werden, auch wenn dort gelegentlich züge halten. ihm fehlt die betriebserlaubnis. das bahnhofsgebäude stand einmal an einer bahnstrecke der ehem. burgsteiner bahn und wurde hier wieder aufgebaut, da es als schützenswert gilt und ein stück eisenbahngeschichte darstellt.

es gibt verhandlungen mit der museumsleitung, das das museumsgelände mit einem schmalspurbähnle oder schmalspurtram erschlossen werden soll.

im bhf. holzhausen kann man auf dem ausweichgleis die abgestellten wagen des nostalgie gex sehen.

josef

#111/859 Verfasst am: 06 Okt 2014 9:17 Titel:

Hallo Gerhard,

das sind aber schöne Einblicke/Bilder die alten Häuser gefallen mir besonders gut, was für ein Hersteller hat oder hatte die im Programm. 😊

Gerhard1950

#112/859 Verfasst am: 06 Okt 2014 9:55 Titel:

hallo josef,
die etwas kleineren häuser sind das sertig dörfli bei davos von kibri und die grauen häuser sind aus dem bergdorf grevasalvas und eines aus dem fextal in graubünden und ebenfalls von kibri.

die graubündener häuser sind von meiner berliner freundin, die auch die n anlage gebaut hat, verschönert, die häuser selbst habe ich mal vor vielen jahren aus bausätzen selbst gebaut,

Gerhard1950

#113/859 Verfasst am: 08 Okt 2014 17:34 Titel:

hier habe ich einen plan mit einer erweiterung der gleisanlage

wenn ich die anlage auf 1,1 meter breite erweitere wäre dies

möglich.

gaulois

#114/859 Verfasst am: 08 Okt 2014 18:21 Titel:

Hallo Geri,
was soll man dazu sagen? Probier's aus, ob es für Dich passt!

Gerhard1950

#115/859 Verfasst am: 08 Okt 2014 18:26 Titel:

Darf ich den thread umbenennen in "(M)eine Märklinbahn" ?

Joachim K.

#116/859 Verfasst am: 08 Okt 2014 20:22 Titel:

mach doch einfach ein , und dann " jetzt (M) eine Märklinbahn"
fertig.

Gerhard1950

#117/859 Verfasst am: 08 Okt 2014 22:19 Titel: und dann jetzt (M)eine Märklinbahn

dank Joachims unbürokratischer Hilfe gibt es für mein Schaffen einen neuen allgemeinen Namen (M)eine Märklinbahn, wo ich alle Aktivitäten betreffend Märklin zusammenfassen werde.

danke Joachim.

die anlage wird auf 1,1m verbreitert, dann gibt es ein weiteres Überholgleis. der bau von überholgleisen muss ansteckend sein.

dem autobrückenvirus konnte ich noch stand halten

Joachim K.

#118/859 Verfasst am: 08 Okt 2014 22:49 Titel:

soll ich es für Dich machen ?

Gerhard1950

#119/859 Verfasst am: 09 Okt 2014 9:53 Titel:

hallo joachim,
ja bitte.

Joachim K.

#120/859 Verfasst am: 09 Okt 2014 10:11 Titel:

schon erledigt.
paßt so ?

Gerhard1950

#121/859 Verfasst am: 09 Okt 2014 10:42 Titel:

joachim, hast ne pn.

Gerhard1950

#122/859 Verfasst am: 10 Okt 2014 20:16 Titel:

auf meiner märklinbahn ist alles möglich

auch ein amerikanischer güterzug

[img:c77dc16b36](http://www.fotos-hochladen.net/thumb/cimg4442ekt8qhmz14_thumb.jpg)

[http://www.fotos-hochladen.net/thumb/cimg4442ekt8qhmz14_thumb.jpg]http://www.fotos-hochladen.net/thumb/cimg4442ekt8qhmz14_thumb.jpgimg:c77dc16b36

josef

#123/859 Verfasst am: 10 Okt 2014 23:54 Titel:

Hallo Gerhard, 😊

der Amerikanische Güterzug macht sich aber auch nicht schlecht auf deiner Märklinbahn

Gerhard1950

#124/859 Verfasst am: 11 Okt 2014 16:24 Titel:

Da ja nun auf meiner märklinbahn alles möglich ist frage ich euch mal was

könnt ihr euch noch an eine ähnliche anlage erinnern ?

<a>

gaulois

#125/859 Verfasst am: 11 Okt 2014 17:03 Titel:

Hallo Geri,
irgendwie ja, aber was sind die gestrichelten Linien? Sind hier 90% der Anlage im Tunnel?

Gerhard1950

#126/859 Verfasst am: 11 Okt 2014 17:30 Titel:

Nee, das liegt wohl am hochladen, die graden gleise sind ja auch so seltsam dargestellt.

oder das liegt an scarm, mit wintrack würde es evtl. besser aussehen. aber ist eigentlich egal, weil es erklärbar ist.

im fam hatte mir jemand ne kehrschleife in der 1.ebene vorgeschlagen. da habe ich mich an meine 1. anlage überhaupt erinnert, die ich ja nur abgebaut hatte weil mir keiner helfen wollte die obere kehrschleife von 5120 auf 5100 umzubauen. alleine wollte ich nicht dabei, ich habe mich nicht getraut.

die auffahrt war aus holz und hätte neu gebaut werden müssen weil sie beim umzug in diese wohnung schaden genommen hatte.

ich würde die neue auffahrt aus fallerbrücken bauen wollen. vielleicht gibts die ja irgendwo günstig:

Gerhard1950

#127/859 Verfasst am: 13 Okt 2014 10:42 Titel:

das ich nachts nicht schlafen kann wegen schmerzen ist ja eigentlich nichts neues und ich dann am rechner sitze auch nicht. nun habe ich noch eine alte anlage

<a> entdeckt, die ich auch gerne hatte. das ich die auf bogenweichen umgebaut hatte war blödsinn wo ich doch handweichen so gerne habe.

der neue gleisplan sieht auch wieder so seltsam aus

<a>

ich muss es anders bauen weil ich das hintere ansatzbrett nicht mehr habe und die doppelte kehrschleife gerne 5120frei bauen möchte, statt der mittigen kreuzung kommt eine dkw rein.

gaulois

#128/859 Verfasst am: 13 Okt 2014 18:09 Titel:

Hallo Geri,
als Spielbahn finde ich wiederum die obere von den beiden besser, auch wenn hier gar kein Punkt zu Punkt Verkehr vorgesehen ist. Kannst Du nicht wieder irgendwoher so ein Brett bekommen?

Gerhard1950

#129/859 Verfasst am: 13 Okt 2014 19:15 Titel:

so. nun habe ich ohnr das brett die spielbahn so gut es ging erstellt

<a>

das museumsdorf ist nun geteilt

<a>

im museumsdorf ist neu ein sägewerk, der 2gleisige tunnel soll noch ersetzt werden und der zentrale bahnhof bekommt noch ein anderes empfangsgebäude.

wenn der zentrale bahnhof immer andere namen hat, wäre auch ein point-to-point verkehr möglich.

Gerhard1950

#130/859 Verfasst am: 15 Okt 2014 22:30 Titel:

Neue bilder von (M)einer Märklinbahn

im linken teil des museumsdorfes liegt noch immer der baum mittendrin, das landschaftsteil hatte ich schon länger und der tunnel sieht etwas besser aus als derjenige, der da vorher war

<a>

auch auf dieser anlage darf der "Weiner" nicht fehlen, im vordergrund ein santa fe güterzug.

<a>

Gerhard1950

#131/859 Verfasst am: 16 Okt 2014 22:47 Titel:

hallo gerd,

ich bin dir noch eine antwort auf deine frage wegen des brettess schuldig. ich werde das brett nicht kaufen. diie anlagengrösse bleibt bei 1m x 1,8m . auch mit den beiden kehrschleifen innerhalb der acht lässt sich ein point-to-point-verkehr durchführen.

dieser zug

<a>

aus ehem. dr wagen (ex DDR) gebildet soll als museumszug fahren, aber mit welcher lok ?

gaulois

#132/859 Verfasst am: 17 Okt 2014 8:38 Titel:

Hallo Geri,

das mit dem Brett ist schade, denn der Plan hatte - wenn man Anlagen mit vielen Gleisen mag - viel mehr zu bieten. Dass man hier point to point fahren **kann**, ist mir klar, entscheidend ist aber, ob Du es auch **machst**.

Was den Museumszug angeht: Museumszüge werden oft davon geprägt, was ein Museum für Möglichkeiten hat, und die sind nicht immer üppig und nicht jedes Museum hat Exponate aus derselben Epoche und Region, sondern - gerade bei Vereinen - manchmal einfach eine Gelegenheit ergriffen und eine Lok gekauft, die zu haben war, um überhaupt etwas vor den Zug setzen zu können. Daher 🤔 ist hier vieles möglich. Dampf wäre natürlich schön, aber im Gebirge müsste das schon eine kräftige Lok sein, wie etwa das Dampfkrokodil.

Gerhard1950

#133/859 Verfasst am: 17 Okt 2014 11:04 Titel:

danke fü den tipp mit dem dampfkroodil.

Gerhard1950

#134/859 Verfasst am: 18 Okt 2014 13:38 Titel:

Links oben auf dem Anlagenplan

<a>

soll statt eines Tunnels, durch den jetzigen passen keine 4achser, darum fiel die Entscheidung auch so leicht, ein kleines Kieswerk hin.

ich denke an ein lizenzfreies Hintergrundbild mit einem Abbaugelände. Auf dem Anschlussgleis ein umgestalteter Liliput-Kieswagen der Weberlikies AG und neben dem Gleis ein Silo.

Ein Bild mit Copyright werde ich wohl nicht verwenden können ?

gaulois

#135/859 Verfasst am: 18 Okt 2014 20:51 Titel:

Hallo Geri,

kannst Du den Tunnel denn auf einer Geraden gewinnbringend unterbringen? Berge sollten beim Thema Schweiz ja

schon sein. 😊

Gerhard1950

#136/859 Verfasst am: 18 Okt 2014 21:24 Titel:

nein, der ist für gebogene strecken. aber offensichtlich zu eng.

mit 2achsigen güterwagen und bls-lok gibts keine probleme aber mit 4achsigen wagen.

eigentlich ist dieser tunnel eine notlösung, vorgesehen war der buschtunnel 3021. für diesen monat ist jedoch mein moba-budget, das ohnehin nur schmal ist, ausgeschöpft.

Gerhard1950

#137/859 Verfasst am: 19 Okt 2014 13:23 Titel:

gaulois hat folgendes geschrieben:

Hallo Geri, Außerdem reizt es mich, etwas zu haben, das offenbar - im Internet finde ich nichts - noch niemand vorher gemacht hat.

ja und mich reizt es loks zu haben, die sagen wir mal nicht jeder hat wie auf unten stehendem foto zu sehen

<a>

den museumszug, gezogen von einer SBB E 3/3 habe ich um den 4achser kürzen müssen. er mag meinen R1 nicht. ich finde so sieht der museumszug auch gut aus.

eine anlage mit einer acht wird wohl auch nicht so selten sein, wenn man sich historische nostalgieanlagen ansieht. aber eine anlage mit bergen, ja der tunnel 3021 kommt so schnell wie mir möglich, und einer acht wird dann wohl doch nicht so oft zu finden sein.

mir gefällt die anlage gut wie sie ist (hoffentlich recht lange).

gaulois

#138/859 Verfasst am: 19 Okt 2014 19:20 Titel:

Zitat:

mir gefällt die anlage gut wie sie ist (hoffentlich recht lange).

Hallo Geri,
warten wir's mal ab. Ich habe da irgendwie so ein Gefühl, dass das nicht lange sein wird 😊

Gerhard1950

#139/859 Verfasst am: 19 Okt 2014 19:21 Titel:

warum ?

gaulois

#140/859 Verfasst am: 19 Okt 2014 22:52 Titel:

rate mal...

josef

#141/859 Verfasst am: 20 Okt 2014 17:02 Titel:

Hallo Gerd

Hallo Gerhard

zu

Zitat:

Warum ?

und

Zitat:

Rate mal...

Weil der Gerhard ein alter Planungs Fuchs ist 🧐 und nicht nur die Loks fahren lassen will und den hintere zu schauen
Sondern auch seine neuen Pläne und Ideen nachbaut und seinen Lieblingen (Loks) immer wieder mal was neues bietet 😊

gaulois

#142/859 Verfasst am: 20 Okt 2014 18:20 Titel:

genau,
das meinte ich! Ich konnt's nur nicht so schön formulieren, wie Du, Josef!

Gerhard1950

#143/859 Verfasst am: 03 Nov 2014 14:01 Titel:

meine private Bahngesellschaft, die GBB, hat jetzt 4 eigene Triebfahrzeuge
<a>

die auf diesem Streckennetz
<a>

verkehren werden.

Fotos von Zügen werden folgen.

raily

#144/859 Verfasst am: 03 Nov 2014 15:12 Titel:

Moin Geri,

denke, daß auch hier das Optimale, besonders unter dem Gesichtspunkt der Ausgewogenheit zwischen Schiene und Landschaft für diese Anlagengröße gut getroffen ist, eine doppelte Wende sollte bei Hauptbahnbetrieb schon sein, damit die Züge nicht immer aus der gleichen Richtung kommen, man kann sie ja gekonnt zwischen den Häusern verstecken.

Auf jeden Fall hat die EX 216 der GBB, die anlässlich einer HU im AW Bremen weilte, auf dem Testkreis schon ihre Probefahrten absolviert:

Da bin ich mal auf ihren Zügeinsatz vor Ort gespannt! 😊

Viele Grüße,
Dieter.

josef

#145/859 Verfasst am: 03 Nov 2014 16:17 Titel:

Hallo Gerhard,

das ist ja ein schönes 4er Gespann, das AW Bremen ist wohl ein Geheimtipp für private Bahngesellschaften 🚂 schön
GBB Loks haste da 🚂

Gerhard1950

#146/859 Verfasst am: 04 Nov 2014 20:42 Titel:

erstmal ein Güterzug mit der ex 216 GBB-Diesellok

<a>

und ein internationaler Schnellzug mit der GBB-Diesellok ex ÖBB

bestehend aus einem DSG-Schlafwagen als Kurswagen ab Deutschland nach Brig

einem italienischem B der FS als Kurswagen nach Milano C

einem SBB Restaurant und für die Reisenden in der Schweiz

einem B der SBB

<a>

Gerhard1950

#147/859 Verfasst am: 04 Nov 2014 20:48 Titel:

Die beiden Bilder bringen die Wahrheit ans Licht. Der Tunnel ist vorübergehend abgebaut bis ich den Grund für die
vielen Entgleisungen mit den 4achsigen Blechwagen gefunden habe.

gaulois

#148/859 Verfasst am: 04 Nov 2014 20:54 Titel:

Hallo Geri,
die Züge gefallen mir. Zum Grund der Entgleisungen: Eine Bogenweiche ist hier ja nicht verbaut. Ist irgendwo ein
"Knick" im Gleis zu sehen?

Gerhard1950

#149/859 Verfasst am: 07 Nov 2014 18:59 Titel:

mein französischer kurswagen für den internationalen reisezug

<a>

ist nicht aus blech.

der entgleisungsursache bin ich auch näher gekommen, erstens waren 2 gleise nicht richtig zusammengesteckt worden
und 2. sind die tunnelportale des fertigtunnels zu eng. nun muss es erstmal ohne tunnel gehen.

josef

#150/859 Verfasst am: 07 Nov 2014 21:00 Titel:

Hallo Gerhard,
zu

Zitat:

ist nicht aus blech.

aber schön ist er 🚂

Gerhard1950

#151/859 Verfasst am: 07 Nov 2014 21:15 Titel:

der könnte mal bestandteil eines französischen schnellzugs werden. in meiner schweiz ist alles möglich.

Gerhard1950

#152/859 Verfasst am: 22 Nov 2014 20:48 Titel:

Der Zug mit den französischen Schnellzugwagen nimmt langsam Gestalt an
<a>

Heute kam der 2. INOX-Wagen, weitere werden folgen. Ich muss noch nachsehen, ob diese Züge Speisewagen hatten und wie die aussehen.

Gerhard1950

#153/859 Verfasst am: 23 Nov 2014 17:51 Titel:

15 jahre ist es bestimmt her, das ich zum letzten mal häuser für die moba **selbst baute**. danach hatte ich probleme beim zusammenbau von bausätzen.

seit einiger zeit bilde ich mir ein das das zittern weniger ist. kann eigentlich nicht sein, aber ich wollte es wissen und habe mir einen bausatz von kibri (8046) gekauft. ich kann es kaum glauben, aber das haus ist zusammengebaut
<a>

<a>

die fensterläden sind verrutscht, sie werden nur geklipst, eine sehr fummelige sache. ihr könnt euch nicht vorstellen wie ich mich freue.

weitere bausätze werden folgen.

josef

#154/859 Verfasst am: 23 Nov 2014 19:24 Titel:

Hallo Gerhard 🤖

super das du es geschafft und dir zugetraut hast ein Häuschen zu Bauen, 😊 und ich gratuliere dir recht herzlich zu diesem Erfolg 🏠👏

gaulois

#155/859 Verfasst am: 23 Nov 2014 21:05 Titel:

Find ich echt klasse, Gerhard,
das ist ein guter Anfang, auf die weiteren Herausforderungen bin ich schon gespannt.

Gerhard1950

#156/859 Verfasst am: 23 Nov 2014 21:15 Titel:

das http://www.ebay.de/itm/251245533123?_trksid=p2055119.m1438.l2649&ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT soll die nächste herausforderung werden, wenn es am 28.11. noch da ist.

raily

#157/859 Verfasst am: 23 Nov 2014 23:45 Titel:

Hallo Geri,

meine **Gratulation** dazu !

Da freue ich mich richtig, daß die das so gut gelungen ist. 😊 😊 😊

... und sag' du bloß nochmal, daß du was nicht kannst.

Viele Grüße,
Dieter, der sich immer noch freut ...

Gerhard1950

#158/859 Verfasst am: 23 Nov 2014 23:52 Titel:

ja, da danke ich euch für euer lob.

dieter, ich werde mich bemühen das es nicht wieder vorkommt, da es oft auch einfache lösungen für probleme gibt.

raily

#159/859 Verfasst am: 24 Nov 2014 0:01 Titel:

Hallo Geri,

bitte alles nicht so ernst nehmen,
mich freut es halt, daß du dich daran gewagt hast und es geklappt hat,
da hast du den "Ichkanndasnicht" einfach mal überwunden,

freu dich einfach mit uns mit! 😊

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#160/859 Verfasst am: 24 Nov 2014 0:49 Titel:

für mich ist es wichtig trotz des tremors etwas leisten zu können. die verlängerung der anlage auf 2m werde ich auch alleine machen. das holz dafür habe ich von einem lieben mobakollegen hier aus dem forum erhalten.

mit der erweiterung der anlage im rechten teil für die autoverladung in meinem GOPPENSTEIN habe ich schon angefangen. für diesen anlagenteil ist auch das neugebaute haus. in goppenstein stehen nicht viele häuser. das kommt mir ganz gelegen.

den linken teil der anlage wird mein KANDERSTEG ausfüllen, ebenfalls mit autoverladung, so das GBB (BLS) Autozüge durch den nicht vorhandenen lötschberg-scheiteltunnel pendeln können. ich habe viele niederbordwagen, jetzt weiss ich wofür.

bilder gibt es erst wenn alles fertig ist. ein bischen geduld brauchts noch.

Gerhard1950

#161/859 Verfasst am: 26 Nov 2014 15:18 Titel:

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.

Ich werde in Zukunft mehr Platz in der Wohnung brauchen. Mein Pflegedienst möchte das ich wieder in den Elektrorollstuhl soll, wogegen ich nichts habe, **aber** ich soll auch in der Wohnung damit fahren. So war das nicht geplant.

Nun muss ich auf die Anlagenverlängerung verzichten. Eine Autoverladung baue ich mir aber doch, dann wird die eben beide Orte vereinen und könnte **Kanderstein** oder **Goppensteg** heissen.

so wird die anlage mal aussehen

<a>

meinem Holzspender danke ich an dieser Stelle. Ich werde es anderweitig verwenden, auch für Moba.

denn ich habe noch ein anderes Projekt, über das ich zu gegebener Zeit berichten werde.

Gerhard1950

#162/859 Verfasst am: 26 Nov 2014 17:39 Titel:

eventuell kann das Dorf im Kanton Bern auch einen Bahnhof an eingleisiger Strecke bekommen.

Gerhard1950

#163/859 Verfasst am: 04 Dez 2014 0:36 Titel:

Es geht weiter auf meiner Märklinbahn, es wird international. die als ÖBB Kleinstanlage gedachte ÖBB Strecke wird in meine bestehende Anlage als Museumsbahn integriert, aber mit Fleischmann Modellgleis

<a>

Sowas ähnliches hatte ich schon mal mit Märklin 5120 im rechten Teil der Acht.

Gerhard1950

#164/859 Verfasst am: 04 Dez 2014 14:50 Titel:

mein französischer schnellzug hat zuwachs bekommen

<a>

gaulois

#165/859 Verfasst am: 04 Dez 2014 20:01 Titel:

Hallo Geri,
da kommt der Spielbahner voll zum Vorschein. Hoffentlich befriedigt Dich die in sich geschlossene Strecke, von der man ja nicht auf die umliegende Strecke fahren kann. Na ja, wenn nicht, baust Du sowieso wieder um, da findet sich sicher eine Lösung.

Das hier hat ein Kollege von mir so ähnlich, weil er mit Trix wieder eingestiegen ist, um dann doch auf Märklin umzusteigen. Wobei ich sagen muss, dass ich die Bahn noch nie gesehen, sondern bisher nur davon gehört habe.

Deklariert Du das grüne Gleis als Industriebahn?

Die Franzosen-Wagen gefallen mir auch, aber die kämen mir nicht auf meine Anlage, dann wäre der Sammelleidenschaft in alle Richtungen Tür und Tor geöffnet. Höchstens noch so eine 187 von der BLS, die bei uns ja auch rumfährt und die es von Piko gibt. 🙄

Aber zum Angucken bei Dir - vor allem weil es ja wahrscheinlich jede Menge Berührungspunkte Frankreich - Schweiz gibt - gefallen mir die Wagen sehr gut!

Gerhard1950

#166/859 Verfasst am: 04 Dez 2014 20:32 Titel:

danke gerd, freut mich das dir die silberfische gefallen. ist dir an den wagen nichts aufgefallen ?

die blaue linie ist die museumsbahn, die ich nicht als industriebahn bezeichnen möchte.

ich habe lange über eine schmalspurbahn nachgedacht, aber ich hätte H0e auf N-gleis nehmen müssen. das ist mir zu klein. H0m würde mich reizen, aber dafür fehlt der platz und die nötigen finanziellen mittel.

und wenn ich die gleichstrombahn auf eine extra platte gebaut hätte, müsste die platte, wenn ich nicht spielen will, irgendwo anders hin. das hätte ich nicht gekonnt, im rolli sitzend, in beiden händen die platte. nee da mag ich gar nicht dran denken.

dann ist es so besser.

Gerhard1950

#167/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 0:40 Titel:

im zentralbahnhof ist ein neues problem entstanden. die gleise 1-3 liegen zu eng zusammen.

es sind immer alle 3 gleise mit zügen belegt. mir sind heute abend beim rangieren auf gleis 3 2 güterwagen entgleist. für ein einfaches rüberfassen sind meine hände zu unruhig. ich habe es probiert und dabei sind 2 wagen des auf gleis 2 stehenden zuges ins kippen geraten.

ich denke über einen breiteren abstand zwischen den gleisen nach und haben schon einen umbauplan gemacht - es geht um den dunkelblauen bereich.

<a>

der aber noch nicht der weisheit letzter schluss ist. evtl. muss ich auch ein paar bogenweichen einbauen.

josef

#168/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 18:34 Titel:

hallo Gerhard

kannst du es vielleicht so machen Grüne Linien

<a>

Gerhard1950

#169/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 19:28 Titel:

lieber josef,
mit dem, das du mir vorschlägst habe ich keinen breiteren gleisabstand fürchte ich. so wie das jetzt gebaut ist, passen da keine bogenweichen hin. die grünen linien sehen schön aus.

ich möchte diese anlage nicht grossartig umbauen, habe aber daran gedacht doch wieder diese anlage mit der burgsteinplatte zu verbinden und burgstein zum abstellbahnhof für komplette züge umzubauen. drauf gekommen bin ich letzte woche als beide anlagen nur ca. 80cm auseinander standen.

evtl. liesse sich der zentralbahnhof auf 3 statt 4 gleise reduzieren. dann habe ich zwischen den zügen richtig platz.

Gerhard1950

#170/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 20:16 Titel:

leute ich weiss noch nicht was ich mache, manchmal ist das leben richtig zum ko.....

Gerhard1950

#171/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 22:07 Titel:

l.eute, der bahnhof hat mir keine ruhe gelassen. bei folgendem plan

<a>

habe ich wieder 3 gleise und ausreichend platz dazwischen, denke ich. bogenweichen lassen sich ja auch mit der hand schalten. manchmal bin ich aber auch ein esel.

josef

#172/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 23:22 Titel:

Hallo Gerhard,

ruhig Blut du bist kein Esel und es ist halt bei dir so (ein rastloser Planer mit immer neuen Ideen) du hast halt keine Lust dich auf einen Plan festlegen das ist auch kein Problem 🤖

also Bau einfach so wie es für dich zur Zeit am besten ist und dir am besten gefällt wir/ich geben dann schon unsern

Senf/Meinung dazu

Gerhard1950

#173/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 23:45 Titel:

Oh ja, Senf mag ich gerne auf Käse und Wurst, muss aber schön scharf sein. Den Senf meine ich.

Josef, du bist aber auch ein lieber Mensch, so oft wie Du mir beistehst wenn ich nicht mehr weiter weiss.

Gerhard1950

#174/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 23:50 Titel:

Noch ein Wort zu den silbernen Franzosen, die ersten beiden sind Märklin, der 3. ist von PIKO.

josef

#175/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 23:53 Titel:

Hallo Gerhard,

Zitat:

Josef, du bist aber auch ein lieber Mensch, so oft wie Du mir beistehst wenn ich nicht mehr weiter weiss

ich kann dir ja ich viel helfen 🙄 da das Planen nicht meine Stärke ist 🙄

ich bin mehr der Bastler 😊

Gerhard1950

#176/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 23:55 Titel:

Oft helfen auch nur liebe Worte, lieber Josef.

josef

#177/859 Verfasst am: 05 Dez 2014 23:56 Titel:

Lieber Gerhard,
zu

Zitat:

noch ein Wort zu den silbernen Franzosen, die ersten beiden sind Märklin, der 3. ist von PIKO

aber schön sind sie alle drei

Gerhard1950

#178/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 0:12 Titel:

nochmal eine frage zum zentralbhf. die grünen gleise wären lokwartegleise oder ist die anordnung nicht gut ?
<a>

gaulois

#179/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 11:29 Titel:

Hallo Geri,

damit Du mehr Platz zwischen den Gleisen hast, hast Du die Lokwartegleise von innen nach außen gerichtet. Umgekehrt wäre es fahrtechnisch richtig.

Gerhard1950

#180/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 11:36 Titel:

ist das eine verordnung des eisenbahnbundesamtes ?

gaulois

#181/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 13:01 Titel:

Nein, eine logische Konsequenz der Anbindung.

Wenn Du die Weichen so machst, wie im Plan, musst Du aus dem Lokwartegleis erst raus ins Mittlere Gleis, dann über die Weichenstraße und dann in das Gleis, wo der Traktionswechsel stattfinden soll. Also drei Richtungswechsel.

Andersherum wäre es rausfahren, an den Zug setzen und losfahren, also zwei Richtungswechsel.

Gerhard1950

#182/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 13:14 Titel:

hallo gerd,
zeichne mir das in meinem plan bitte ein wo die hin sollen, ich bin grad schwer von begriff .

gaulois

#183/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 14:23 Titel:

Hallo Geri,
das kann ich nicht ...

Die Weichen einfach umdrehen und so weit wie möglich nach außen legen...

Gerhard1950

#184/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 14:52 Titel:

Sorry, aber ich verstehe beim besten willen nicht was du meinst, lieber gerd.

gaulois

#185/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 15:32 Titel:

ok, eigentlich bin ich gerade an meiner Bahn mit den Vorbereitungen zum Sägen beschäftigt und wollte gerade nur die Kamera holen, außerdem habe ich sehr wenig Routine mit GIMP, aber ich versuche es mal mit einem Bild:

Entweder so, oder mit Dreiwegweichen, um den Beginn der Lokwartegleise weiter in die Spitze des Bahnhofs zu legen und damit mehr Nutzlänge zu bekommen. Sonst würde ich ganz darauf verzichten oder sie nicht als Lokwartegleise nutzen.

Man kann sie natürlich auch da machen, wo Du sie hast, das bedingt aber entweder, dass man immer über das mittlere Gleis quer rüber muss, um an einen Zug heran zu setzen, also vom linken Gleis auf die rechte Seite und umgekehrt, oder aber mehr Sägefahrten in Kauf nimmt.

In jedem Fall ist das mittlere Gleis in Deinem Plan für nichts anderes zu gebrauchen, als aus den Wartegleisen aus- und in sie einzufahren. Also: Viel Gleisaufwand, wenig Betriebsmöglichkeiten, daher würde die große Bahn sie so nicht anlegen, außer, Du willst nur auf dem mittleren Gleis Lokwechsel machen. Dann hast Du aber auch noch das Problem: Wohin mit der Lok, die den Zug gebracht hat?

Mir erklärt sich nicht, was für ein Betriebskonzept Du hier verfolgst. Insbesondere fehlt jegliche Information, welches Gleis des Bahnhofs für welche Verwendung vorgesehen ist. Wo sind Bahnsteige? Wo fahren Personenzüge und in welche Richtung etc. Ohne diese Informationen kann man keinen sinnvollen am Original ausgerichteten Plan machen, sondern "nur", was Du ja gerne machst, eine Spielbahn. Dann wiederum ist die Fragestellung falsch, denn dann brauchst Du die Gleise nur so zu legen, wie es Dir gefällt und nicht zu fragen, ob die Anordnung gut ist.

Die Frage können wir anderen nicht wirklich beantworten, wenn Du Dich nicht dazu äusserst, was hier welchem Zweck dient.

Also: Mehr Butter bei de Fische (infos für uns) oder mehr Mut zum ausprobieren ohne Plan (direkt mit den Gleisen auslegen, Fahren, Meinung bilden, ob gut oder nicht)! Alles andere ist auch für Dich nicht befriedigend, weil ich und die anderen Dir nicht gut zu etwas raten können, was Du gar nicht willst.

Doc. Zimmerman vom Raumschiff Voyager hat es immer so formuliert: "Spezifizieren Sie die Art des medizinischen Notfalls!"

(war jetzt ein bisschen viel Text, hilft aber hoffentlich zu verstehen, warum es etwas schwer ist, Dir hier einen gescheiten Rat zu erteilen)

Gerhard1950

#186/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 18:05 Titel:

hallo gerd,
im grossen und ganzen hast du natürlih recht. ich möchte aber auch sagen, das ich den hauptteil der anlage, der aus der acht besteht so lassen möchte. ich habe das wohl erkannt, das es gut wirkt mit zügen so zu fahren wie wenn sie im meiner welt unterwegs waren und auch aus ihr zurückkommen, also aus der richtung in die sie weggefahren sind.

der platzierung der bogenweichen ist doch diffiziler als gedacht. der abstand zwischen gleis 3 und 4 ist doch sehr eng. nun werde ich die einfahrweichen durch im bogen verkürzte weichen ersetzen

<a>

die lokgleise sind nach aussen verlegt. dreiegeweichen zum ausprobieren habe ich keine. die einzige vorhandene ist auf burgstein eingebaut und bleibt da auch.

die eingezeichneten bahnsteige sind über die gesamte gerade länge gedacht. wahrscheinlich holzleisten mit auhagen pflasterplatten.

gaulois

#187/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 19:12 Titel:

Hallo Geri,
wenn das auch außen liegen darf, warum baust du dann das Gleis schon wieder verkehrt herum ein? Auf dem Plan müssten sie nicht waagrecht, sondern senkrecht zu sehen sein, damit man in alle Gleise ein- und ausfahren kann. Das oben ist genau verkehrt für das, was Du vorhast. Ich habe das Gefühl, Du hast meine Erklärung der Lokbewegungen nicht nachvollzogen, oder?

So wäre es richtig:

Auch wenn es optisch schöner ist, wie Du es gemacht hast, betrieblich wirst Du daran keine Freude haben, fürchte ich.

Gerhard1950

#188/859 Verfasst am: 06 Dez 2014 19:42 Titel:

ja gut, danke dir. bin für alle verbesserungen offen. als du geschrieben hattest, das ich die weiche umdrehen soll, hatte ich das nicht begriffen.

zwischen den gleisen 1 und 2 soll auf jeden fall ein bahnsteig sein und auf gleis 3 güterverkehr stattfindet, kann auf den

bahnsteig zwischen gleis 2 und 3 verzichtet werden. andererseits möchte ich mich nicht festlegen welcher zug wo halten soll.

also habe ich auch kein bestimmtes betriebskonzept. ein richtiges betriebskonzept ist m.e. ohnehin schwierig, wenn nur ein bahnhof da ist oder er ist immer ein anderer. auf der anlage können maximal 3 züge im wechsel fahren.

während es auf dieser anlage nur eine imaginäre oberleitung gibt, wird die strecke nach burgstein auch nur imaginär sein, wie es schon mal war.

Gerhard1950

#189/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 0:55 Titel:

Nun habe ich den ganzen gleisplan nochmal überarbeitet.

Nie veröffentlicht habe ich ein depot GGB und einen güterbhf. GGB, der zermatt nachempfunden war, beides, entweder das eine oder das andere, war für eine verlängerung der anlage auf 2 oder gar 2,1m vorgesehen. wenn ich mich in der bewegung mit dem rolli in der wohnung noch mehr einschränken will, wäre das machbar. aber so wie das jetzt ist, ist es einfacher.

es geht um die fahrt mit dem rolli in die kochnische, wenn ich mir etwas zu essen bereiten will. mal eine scheibe brot kann ich so in die hand nehmen, aber wenn ich mittags einen teller mit essen in der hand habe, muss ich schon aufpassen wo ich rückwärts hinfahre. da wäre beengter platz nicht von vorteil. also wird die anlage nicht verlängert.

Gerd, du hast mir das mit dem lokwartegleis verklickert, ich habe daraus das depot ggb gemacht, dann hast du von einem betriebskonzept gesprochen, welche züge von wo fahren sollen. da habe ich mir überlegt das gütergleis aus dem personenbhf. rauszunehmen und an die linke seite zu legen. gut ein güterbhf. ist das nicht geworden.

verzichten werde ich auf die autoverladung.

und das ist der neue plan

<a>

gaulois

#190/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 1:09 Titel:

Gefällt mir!

Gerhard1950

#191/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 1:16 Titel:

Fein und gute Nacht,

Joachim K.

#192/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 1:20 Titel:

Hallo Gerhard

Ich hab nun schon einige deiner Gleispläne mir angeschaut und mich immer wieder gefragt " weis Der nicht was er will " . Aber nach dem Problem nicht geschaut. Nun mal die Frage " Was soll die Anlage können oder welche Möglichkeiten soll sie haben ? Ich hab da so eine Idee.

Schreib einfach mal was Dir so vorschwebt.

Gerhard1950

#193/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 10:43 Titel:

hallo joachim,
das du mir schreibst ist sooooo schön für mich und mir bei meiner planerei helfen möchtest. auf deine idee bin ich gespannt.

ich weiss zwar welche züge ich fahren lassen möchte und nur im kreis fahren möchte ich auch nicht. was mir auf der anlage gefehlt hat, war die möglichkeit zum rangieren. im grunde genommen ist güterverkehr interessanter als

personenverkehr, den ich aber auch nicht missen möchte. ja, das hört sich widersprüchlich an. ist es vielleicht auch.

und du hast dich immer wieder gefragt **weiss der nicht was er will**. warum habe wir uns nicht früher unterhalten ?

weisst du, nein du kannst es nicht wissen, am liebsten würde ich die gleichstrombahn auf der burgsteinplatte machen. Joachim, wie habe ich mich schon geärgert das ich die fleischmann profgleise wieder verkauft habe.....

Gerhard1950

#194/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 12:19 Titel:

Nachtrag:

hallo joachim,

ich bin eben auf einer seite über lokalbahnen gewesen, die mich auch reizen. von der einfachheit des betriebes bis zur darstellung.

ich liebe die schweiz, aber norddeutschland ist auch nicht schlecht.

Aber auf 1,8m2 von Norddeutschland in die Schweiz geht auch nicht. das ist mir auch klar.

Gerhard1950

#195/859 Verfasst am: 07 Dez 2014 23:16 Titel:

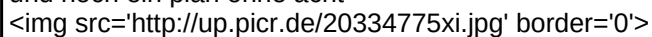
moin,
heute habe ich den nachmittag damit verbracht mir anlagen und gleispläne im stummiforum anzusehen. aber auf einen grünen zweig bin ich auch nicht gekommen. ich habe auch an 2 ebenen gedacht, aber da ist dann wieder die erreichbarkeit verdeckter strecken, die dann in der nähe der anlagenkante liegen müssten. ausserdem muss ich dann steigungen bauen, das ich wiederum nicht gut kann. also bleibt es denn wohl doch wieder bei der flachlandanlage.

Lieber Joachim, es wäre sehr nett von dir, mich an deiner idee teilhaben zu lassen.

Gerhard1950

#196/859 Verfasst am: 08 Dez 2014 0:41 Titel:

und noch ein plan ohne acht



Fragt mich nicht, ob ich das wirklich will, ich weiss es wieder mal nicht.

Ich habe immer mal so Tage wo ich innerlich zerrissen bin und denke, das ich

etwas versäumen könnte wenn ich andere anlagen nicht planen würde.

obigen plan habe ich schon mal gebaut, ähnlich zumindest, bei der ersten

version gab es die kehrschleife nicht. und der güterbhf. war links wo jetzt

das kehrgleis ist. eine acht ist auch schön, der nachteil ist, das sie sehr viel

platz wegnimmt.

josef

#197/859 Verfasst am: 08 Dez 2014 17:36 Titel:

Hallo Gerhard,

ich würde es so machen 😊

[!\[\]\(1f07ca0166c20613cbdc4e6e7b561b81_img.jpg\)](http://imagizer.imageshack.us/v2/800x600q90/538/kwHcsg.jpg)

Gerhard1950

#198/859 Verfasst am: 08 Dez 2014 18:03 Titel:

hallo josef,
eine weiche aus einer halben gebogenen geht leider nicht, der güterbhf. sind nach deiner version allerdings gefälliger aus.

josef

#199/859 Verfasst am: 08 Dez 2014 21:01 Titel:

Hallo Gerhard,
zu

Zitat:

eine weiche aus einer halben gebogenen geht leider nicht,

du musstest mal schauen ob das mit einer Dreiwegweiche geht 🤔

Gerhard1950

#200/859 Verfasst am: 08 Dez 2014 21:25 Titel:

und was hältst du hiervon

<a>

für eine abstellgruppe für Elok ist kein platz oder ich muss auf häuser verzichten, das ich ungern mache.

Gerhard1950

#201/859 Verfasst am: 09 Dez 2014 1:08 Titel:

noch etwas anders

<a>

josef

#202/859 Verfasst am: 09 Dez 2014 18:20 Titel:

Hallo Gerhard,

die Gleispläne sind alle gut, aber das Dampf/Dieseldepot würde ich nur mit zwei Gleise machen und dafür wäre mehr Platz für Häuser, und der Pendelzug Plan ist/wäre mein Favorit da kann man richtig schön Betrieb machen

Gerhard1950

#203/859 Verfasst am: 09 Dez 2014 19:13 Titel:

es wäre schön, lieber josef, wenn das lokdepot aus mindestens 3 gleisen besteht wie hier

<a>

da auch die loks von der märklinschen burgsteinanlage hier fahren sollen.

auf der burgsteinplatte gibts wieder eine bahn in dc.

Schön wäre natürlich eine grosse anlage für beide systeme, aber dafür ist kein platz vorhanden. das ich irgendwann wieder dc habe wusste ich, aber nicht wann. nun ist die öbb lok angekommen. da möchte ich ganz sicher keinen schleifer drunter haben.

Gerhard1950

#204/859 Verfasst am: 09 Dez 2014 19:17 Titel:

Warum ein depot und kein bw ?

In der schweiz heisst das bw depot. ganz einfache erklärung.

Gerhard1950

#205/859 Verfasst am: 09 Dez 2014 21:01 Titel:

noch ein wenig anders

<a>

Joachim K.

#206/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 0:54 Titel:

Hallo Gerhard
Wie groß ist den die Platte ?

Gerhard1950

#207/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 1:11 Titel:

hallo joachim,
180cm x 100cm. an den massen kann ich nichts verändern.

Joachim K.

#208/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 1:28 Titel:

Hallo Gerhard
Und da möchtest Du das alles drauf bekommen ? Oder ist der obige Plan in Spur N ?, denn in H0 ist das nicht machbar.
Ich werde es mal versuchen nach zuplanen und sehen wir die Ausmaße. OK
Was sind denn das für Gleise ? Kann man nicht richtig erkennen.

Gerhard1950

#209/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 10:17 Titel:

hallo joachim,
der obige plan ist H0 und es sind märklin metall gleise.

Joachim K.

#210/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 19:25 Titel:

Hallo Gerhard
Hier mal der Plan mit Art. Nr.
So sieht es im Maßstab aus.

<a>

Gerhard1950

#211/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 19:47 Titel:

hallo joachim.
danke für den plan, der doch fast überladen wirkt.

du hattest doch auch eine idee, lässt du die mich bitte wissen bzw. zeigst du mir den plan bitte ?

gaulois

#212/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 20:30 Titel:

Hallo Joachim,
hallo Gerhard,
mannomann, was für ein optischer Unterschied zwischen den beiden Plänen, der ja nur aus der Gleisstärke resultiert. Da ist ja in der Tat praktisch gar kein Platz mehr für was anderes als Gleise. Ich denke, das ist nicht das Ziel, eine nackte Anlage nur mit Gleisen und ein paar stilisierten Elementen zu haben, oder? Da rate ich auch dazu, etwas weniger Gleis zu verlegen, auch wenn ich nicht genau weiß, was man hier weglassen und trotzdem gute Betriebsmöglichkeiten erhalten kann. Aber Joachim, Du machst das schon ... 🤖

Gerhard1950

#213/859 Verfasst am: 12 Dez 2014 21:29 Titel:

hallo gerd und joachim,
auch wenn es bei dir ganz andere dimensionen sind, die joachim geplant und du gebaut hast, bin ich überzeugt, das joachim auch für mich das richtige findet oder schon hat.

so schön eine acht mit dem doppelten richtungswechsel auch ist, eines fehlte mir schon. das rangieren war kaum mehr möglich und frust kam auf.

aber die anlage mit gleisen vollpacken will ich auch nicht. ich denke auch an einen personenbahnhof im bogen wo nichts rangiert werden muss....., aber ob das gut ist ?

Gerhard1950

#214/859 Verfasst am: 14 Dez 2014 17:09 Titel:

den neuen entwurf für eine moba habe **zermatt oder geri spinnt** genannt.

ich habe bewusst versucht, die anlage nicht zu überladen und ein depot oder bw weggelassen und den güterbahnhof in eine kehrschleife gelegt.

gaulois

#215/859 Verfasst am: 14 Dez 2014 19:16 Titel:

Hallo Geri,
das sieht schon deutlich luftiger aus. Spontan kommen mir zwei Gedanken:

1. Ein Gleis bis zu einer Kante führen, an der mit zwei Scharnieren (ich weiß, das muss jemand umsetzen) ein Brett nach unten geklappt dran ist, das man bei Bedarf nur hochklappen braucht. Da das Depot drauf. Mit Scharnieren, damit Du es schnell wieder runter klappen kannst und Platz hast.
2. die innere Schleife genau anders herum machen oder den Bahnhof unten genau spiegeln! Warum? Weil man dann von den Zieh- und Abstellgleisen des Bahnhofs unten in die drei Abstellgleise in der Anlagenmitte pendeln könnte.

Gerhard1950

#216/859 Verfasst am: 14 Dez 2014 19:37 Titel:

als der plan fertig war, hab ich sowas ähnliches gedacht mit dem pendeln.

von dem abklappbaren depot halte ich nicht viel.

der plan hat einen nachteil, ich bräuchte noch eine dreiwegeweiche.

Gerhard1950

#217/859 Verfasst am: 14 Dez 2014 20:40 Titel:

Plan spiegeln, pendeln in die Mitte, ich stehe wie der Ochs vorm Berg.

gaulois

#218/859 Verfasst am: 14 Dez 2014 21:32 Titel:

Hallo Geri,
nicht die ganze Anlage spiegeln. Nur die Gleisanbindung unten im Bahnhof oder die durch die Mitte gehende Strecke.
Aber nur eins von beidem, nicht beides, sonst hebt sich das ja auf. Bevor Du Dich entscheidest, was gespiegelt werden muss, musst Du festlegen, ob Dein Dorf links oder rechts hin soll.

Was spiegeln heißt, weißt Du doch, oder?

Statt so : os ttatS

Gerhard1950

#219/859 Verfasst am: 14 Dez 2014 23:59 Titel:

mit wendemöglichkeit, aber nicht optimal

<a>

Joachim K.

#220/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 13:39 Titel:

Hallo Gerhard

Hier mal ein paar Vorschläge.

<a>

<a>

<a>

Gerhard1950

#221/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 16:09 Titel:

hallo joachim,
danke für deine vorschläge.

ich habe auch noch einen plan

<a>

den ich **2 Nebenbahnen** nenne. ich habe vom christkind sehr schöne nebenbahnwagen, oder sagt man länderbahn dazu, bekommen, die ich gerne einsetzen möchte.

gaulois

#222/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 18:20 Titel:

Hallo Geri,
Deine beiden Pläne sehen aber doch beide in Sachen "Wenden können" schon recht gut aus, wobei der erste auch den klassischen Kreisverkehr, den Du so schätzt, beinhaltet, der zweite nicht. Die Wendeschleife ist aber in beiden Varianten optimal anzufahren vom Bahnhof aus, d. h. es geht A - B - A und A - A und Kreisverkehr im ersten Plan. Das ist doch gut.

Hallo Joachim,

das sind auch interessante Varianten, wobei die dritte Gerhards Wünschen mutmaßlich am nächsten kommt (nur so ein Bauchgefühl).

Fahrtrouten haben sie ja alle drei und auch noch Platz für Gebäude und Gestaltung 🐣

Gerhard1950

#223/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 19:06 Titel:

hallo gerd und joachim,
von joachims plänen gefällt mir der erste am besten. er bietet viel freiraum zum gestalten und erinnert mich an das nie

gebaute bärlwald von 2008. in joachims geplantem bahnhof könnten auch züge mit 4achsigen blechwagen halten während diese wagen in meinem neuen plan von A nach B nach A völlig fehl am platz sind.

ich schreibe euch meine gedanken zu meinem neuen plan. gestern abend hatte ich an eine bahnlinie mit jeweils einer kehrschleife an den enden gedacht, die aus 5120er gleisen bestehen müsste und überlegt welche loks da **nicht** fahren können. das sind nicht viele. es sind aber loks, die ich gerne hab, wohl auch weil ich sie von lieben menschen bekam, der grosse gbb diesel und die bls re 465. nun die kehrschleife muss ja nicht nur 5120 enthalten, vielleicht gemischt mit 5100 dachte ich. ran ans werk, scarm aufgerufen und geplant. eine kehrschleife geht und die 2. sollte dann in die andere reingelegt werden mit 2 kreuzungen. aber das ging nicht und so sind die **2 Nebenbahnen** entstanden. da ich aber mit den beiden genannten Loks auch fahren möchte, denke ich auch an plan 1 von dir Joachim.

auf den anderen beiden plänen liegen mir zuviel gleise zusammen, sorry ich weiss nicht wie ich das anders ausdrücken soll.

diesmal trügt dich dein bauchgefühl Gerd.

gaulois

#224/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 20:48 Titel:

Hallo Geri,
das hätte ich jetzt nicht erwartet, aber zugegeben, auf die Radian in Deinem Plan habe ich gar nicht geachtet. Und dass die liebsten Loks dort fahren können, ist natürlich ein wichtiges Kriterium, dass man nicht unterschätzen sollte.

Ich freu mich auch, wenn ich mal Unrecht habe 😊 Der erste Plan von Joachim hat auch was, die point-to-point Möglichkeit ist da und Kreisverkehr auch, viel Platz für Häuser ist auch da. Ich hatte beim dritten Plan nur etwas mehr Gewicht auf die vier verschiedenen Zielgleis-Bereiche gelegt, je nach dem, wie man es sieht, sind es auch drei, aber jedenfalls mehr als zwei.

Gerhard1950

#225/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 21:04 Titel:

alois, ich habe mein bild geauso hochgeladen wie immer, warum es so gross ist, weiss ich nicht.

es ist vollbracht, ich habe einen anlagenplan mit 2 kehrschleifen, verstehe aber nicht warum der so schief ist.
<a>

ich habe in dem plan die anlage auf 1,2m verbreitert. das ist nicht real, wäre aber möglich weil ich noch das holz für die nicht realisierte anlagenverlängerung habe.

gaulois

#226/859 Verfasst am: 15 Dez 2014 21:33 Titel:

Hallo Geri,
ist da eine 22,5° Weiche drin, von der aus die 30° Bögen weiter gehen? Dann fehlen da nämlich 7,5° Nur so eine Idee. Oder hat die Bogenweiche links weniger als 30° ?

heckmal

#227/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 14:00 Titel:

Hallo Geri,
Dein Plan ist verkleinert worden - von Joachim? - und man kann jetzt mit einem Blick, alles erkennen - gut so.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

alois, ich habe mein bild geauso hochgeladen wie immer, warum es so gross ist, weiss ich nicht.

es ist vollbracht, ich habe einen anlagenplan mit 2 kehrschleifen, verstehe aber nicht warum der so schief ist.

ich habe in dem plan die anlage auf 1,2m verbreitert. das ist nicht real, wäre aber möglich weil ich noch das holz für die nicht realisierte anlagenverlängerung habe.

Die Schieflage hängt offenbar mit dem letzten Bogengleis vor der Weiche zusammen. Mit einem etwas kürzerem Bogengleis (wenn es das gibt), müsste es klappen; oder so wie Gerd schreibt. Deinen Plan finde ich akzeptabel, hat aber einen Haken - zumindest für meinen Geschmack - nämlich: Du hast 2 Kehrschleifen und kannst trotzdem außen rum nur in einer Richtung fahren. Es ist kein Richtungswechsel möglich - ist vielleicht auch zuviel verlangt.
Ob Du die Anlage verlängerst, der Deinen Bewegungsbereich einengt, kann nur von Dir entschieden werden.

Gerhard1950

#228/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 17:53 Titel:

vorweg, ich werde die anlage auf 180 x 120cm erweitern.

dann habe ich den plan mit den 2 nebenbahnen nochmal überarbeitet und der grösseren fläche angepasst und bin erstmals vom kreisverkehr weg.

die blaue strecke wäre eine erweiterung der fahrmöglichkeiten.

[](http://img5.fotos-hochladen.net/uploads/2nebenbahnenk4j3cm2tay.jpg)

gaulois

#229/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 19:11 Titel:

und das alles passt auf die gleiche Grundfläche? Beeindruckend!

Gerhard1950

#230/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 19:25 Titel:

den güterbahnhof etwas anders und ohne blaue strecke.

[](http://www.fotos-hochladen.net/uploads/2nebenbahnen1wx95msdv23.jpg)

Gerd, vorher muss ich noch auf 120cm tiefe erweitern. sonst hätte der endbahnhof nur 2 gleise, evtl. 3.

Gerhard1950

#231/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 19:57 Titel:

das wäre der plan wenn die anlagenfläche bleibt

[](http://www.fotos-hochladen.net/uploads/2nebenbahnen1nda4fk7gy0.jpg)

würde vielleicht auch reichen.

das bahnhofsgebäude steht an geraden gleisen, eine situation, die es bei mir selten gab.

gaulois

#232/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 21:08 Titel:

Hallo Geri,
die letzte Version gefällt mir, es fehlt aber ein nach innen gerichtetes Lokwartegleis für den schnellen Lokwechsel auf dem oberen Gleis, meine ich.

Welche Funktion haben die beiden unteren Parallelgleise? Beides Personengleise? Oder nur das untere und das obere ist links Gütergleis? Eine Erklärung, was hier wofür vorgesehen ist, wäre hilfreich.

Wie ist das bei dem inneren Bahnhof? Welches Gleis dient hier welchen Zügen?

Gerhard1950

#233/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 22:07 Titel:

noch ein plan mit erklärungen, die hoffentlich hilfreich sind.

<a>

vielleicht gibts am oberen bahnhof noch einen gleisanschluss.

auch wenn ich die schweiz liebe, möchte ich gerne eine köf.

Joachim K.

#234/859 Verfasst am: 16 Dez 2014 23:50 Titel:

Hallo Gerd

Ich werde diesen Plan mal mit Wini planen, dann sieht man es besser und weiss auch gleich ob es paßt. Mir kommt Deine Planung nicht ganz Maßstabsgerecht vor.

Gerhard1950

#235/859 Verfasst am: 17 Dez 2014 0:26 Titel:

Ja Joachim, das ist gut.

SCARM ist nicht so genau wie Wintrack, das weiss ich schon. Da ich aber schon nicht mit dem Demo Wintrack klar gekommen bin, habe ich von Wintrack Abstand genommen.

Mein Plan ist auch wieder für die Anlagengrösse 180 x 100 cm.

Joachim K.

#236/859 Verfasst am: 17 Dez 2014 13:09 Titel:

Hallo Gerhard

Hier siehst Du den obigen Plan maßstabsgerecht. Die Verbindung der 2 Bogenweichen (Rot) ist so nicht möglich.

<a>

Hier eine etwas abgeänderte Variante.

<a>

Gerhard1950

#237/859 Verfasst am: 17 Dez 2014 13:59 Titel:

hallo joachim,
danke für die beiden pläne.

im ersten plan mit den rot markierten bogenweichen muss ich dir leider widersprechen. wenn du statt der weichen 5221 die weichen 5137 nimmst, die auch dem radius der bogenweichen entsprechen. nämlich R1, ist eine verbindung möglich.

plan 2 wäre eine alternative, muss aber m.e. aus oben genanntem grund nicht sein.

was mich natürlich auch interessiert, was hältst du denn von dem gleisplan überhaupt ?

Joachim K.

#238/859 Verfasst am: 17 Dez 2014 15:54 Titel:

Hallo Gerhard

Ich habe die aber als Bogenweichen angesehen, denn die 5137 ist eine gerade Weiche mit verkürztem Abzweig.

Gerhard1950

#239/859 Verfasst am: 17 Dez 2014 16:00 Titel:

ach achim, eine weiche besteht immer aus einem geraden und einem gebogenen strang. die weichen 5138 oder 5139, das paar wäre dann wohl 5137, sind jene mit dem verkürzten gebogenen strang oder verkürzten gebogenen gleis.

Joachim K.

#240/859 Verfasst am: 17 Dez 2014 22:27 Titel:

Hallo Gerd
Eine Bogen oder besser gesagt, eine Kurvenweiche hat aber keine gerade.
Es sind 2 verschiedene Radien.
Zudem gibt es Art. Nr. 5137 rechts oder links 360°, Art. Nr. 5220 rechts oder links 437,4° elekt. und Art. Nr. 5221 rechts oder links 437,4° Hand
und noch 5140 rechts oder links Kurvenweiche. Deine Art.Nr. sind, gaub ich, die Alten Nr.
Aber egal, hier mal die 2 Möglichkeiten

So
<a>

oder so
<a>

Gerhard1950

#241/859 Verfasst am: 20 Dez 2014 17:55 Titel:

Da ja noch nichts neues gebaut ist, habe irgendwie keinen draht anzufangen, gibts noch eine andere anlagenidee
<a>

der plan hat den nachteil, das ich im hinteren bereich sehr viele elektrische weichen vorgesehen habe, die nur zum teil vorhanden sind.

Gerhard1950

#242/859 Verfasst am: 20 Dez 2014 18:16 Titel:

Jetzt ist Geri durchgeknallt
<a>

gaulois

#243/859 Verfasst am: 20 Dez 2014 19:15 Titel:

... kein Kommentar ...

Oder doch: Ich würd' das lassen und mich auf das konzentrieren, was Joachim mit geplant hat, das hat mehr Substanz.

Gerhard1950

#244/859 Verfasst am: 20 Dez 2014 19:48 Titel:

ja gerd du hast recht, lasst uns die beiden vorschläge vergessen (oder Joachim löscht sie). ich brauchw jetzt eine neue anlage, weil ich etwas neues habe.

<a>

ich habe ihn von meiner berliner freundin uli strauch aus teltow zu weihnachten erhalten.

der baum ist so schön, das ich auf einige gleise im güterbereich auf der anlage verzichten werde. der baum könnte neben der fabrik stehen.

Gerhard1950

#245/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 1:16 Titel:

so
<a>

sieht das aus wenn Geri seine Anlage umbaut. Bloss nichts von der Platte nehmen.

josef

#246/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 11:41 Titel:

Hallo Gerhard

das ist ja ein eine Großbaustelle 😊 aber das wird schon 🤖

ich wünsche dir einen schönen 4. Großbaustellen Advent

Gerhard1950

#247/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 18:55 Titel:

am 4. advent konnte die großbaustelle beendet werden. der gleisbau ist grösstenteils abgeschlssen. entgegen dem gleisplan

habe ich mir ein betriebsgleis (grüne strecke) eingebaut um auch mal im kreis fahren zu können. das muss sein, ich brauche es.

gaulois

#248/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 18:57 Titel:

Hallo Geri,

Zitat:

um auch mal im kreis fahren zu können. das muss sein, ich brauche es

alles andere hätte mich auch gewundert. Wenn Du das brauchst, dann solltest Du das auch

haben!

Gibt es denn auch Bilder vom Echt-Betrieb?

Gerhard1950

#249/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 19:20 Titel:

es gibt bilder von der anlage, die ich im mittelteil nun doch so bauen konnte mit den beiden bogenweichen. allerdings habe ich die vielen gütergleise weggelassen zu gunsten der späteren ausgestaltung der anlage.

der kreuzungsbhf. in der mitte der anlage soll noch den noch zu bauenden bhf.guarda von faller bekommen und an das **eine** gütergleis würde ich gerne den güterschuppen stellen, der jetzt auf der anlage burgstein steht. den hast du mir mal mit leo gebaut.

der zu sehende zug ist auf dem hinteren gleis stromlos abgestellt. das gleis muss erst noch angeschlossen werden.

raily

#250/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 19:30 Titel:

Hallo Geri,

super!

Das ist ein Gleisplan, der sich da herauskristallisiert hat, wie er auch mir prima gefällt:

Du hast so 3 Betriebsstellen, die auch optisch voneinander getrennt sind und die Hauptbetriebsstelle kannst du auch 2 Züge warten lassen, ohne den Betrieb zu beeinträchtigen.

Du müßtest nur die Bogenweichen unten rechts andersherum einbauen, sonst geht die Kreisfahrt nach einem Mal wieder zwingend ind den Kopf.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#251/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 19:38 Titel:

die blutbuche, die gestern mit der paketpost kam, hat das ja erst verursacht, das ich mit dem umbau der anlage angefnen habe. sie ist noch nicht "gepflanzt" und steht noch angelehnt am gasthaus und der grüne baum daneben sieht scheusslich aus

ich weiss den endgültigen standort noch nicht. die im gleisplan eingezeichnete kistenfabrik hat fast keinen platz.

ach noch was, die dreiwegeweiche im bhf. stammt auch von der anlage burgstein. auf burgstein reichen auch 2 gütergleise.

Gerhard1950

#252/859 Verfasst am: 21 Dez 2014 19:45 Titel:

zu guter letzt ein bild von der verzweigung des betriebsgleises für die kreisfahrt.

Dieter, da wird keine weiche umgedreht. ich habe es wohl hier noch nicht geschrieben. vom kopfbahnhof gehen 2 nebenbahnstrecken ab, die sich im betriebsbahnhof kreuzen. die fahrt der züge **soll** im kopfbahnhof enden und beginnen.

der kreisverkehr ist just for fun.

Joachim K.

#253/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 0:29 Titel:

Hallo Gerhard

Na also, ist doch top. So wurde aus vielen Möglichkeiten immer ein Abschnitt mit Anderen verbunden und so ist dieser Plan dann rausgekommen.

Gefällt mit 😊

Gerhard1950

#254/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 1:19 Titel:

Schön, das freut mich wirklich.

Gerhard1950

#255/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 1:44 Titel:

sogar eine Ae 6/6 mit 3 Blechwagen passt in den Kopfbahnhof

<a>

Gerhard1950

#256/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 14:50 Titel:

ist euch an dem gleisplan etwas aufgefallen ? Die grüne Verbindungsstrecke nützt für den geliebten Kreisverkehr überhaupt nichts.

Ich denke, das das so

<a>

am besten ist. die benötigte verkürzte weiche nehme ich oben links raus und verwende für die obere ausweiche nur handweichen, die ja nur einmal gestellt werden müssen.

die strecke in lila (lila = der letzte versuch) wäre für güterzüge.

gaulois

#257/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 18:53 Titel:

Nein, Geri,
das habe ich erst jetzt bemerkt, dass das mit der Bogenweichenkombination nur zwei Wendeschleifen waren, die man aber immerhin in verschiedenen Abläufen durchfahren konnte. Mit Kreisverkehr ist aber ja auch gut und die Änderung ist ja minimal.

Gerhard1950

#258/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 19:07 Titel:

gerd und was hältst du von der extra güterstrecke in lila ?

gaulois

#259/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 20:10 Titel:

Hallo Geri,
die muss nicht unbedingt sein, stört aber auch nicht. Sie nimmt allerdings Platz weg, den Du zum Häuser-Aufbauen ggf. wieder frei geben müsstest. Das kann ich aber aus der Ferne nicht beurteilen, das müsstest Du feststellen.

Ich stelle bei meiner Bauerei an der Bahn jedenfalls immer wieder fest, dass ein paar Millimeter mehr Platz manchmal von nahezu existenzieller Bedeutung für manche Dinge sind.

Gerhard1950

#260/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 20:42 Titel:

danke Gerd, es ist immer wieder schön hier nette Gesprächspartner zu finden, die mir auch sagen würden wenn es nicht gut ist was ich vorhabe. In diesem Fall ja nicht. Aber ist ja schon vorgekommen das du mich auf den rechten Weg gewiesen hast.

gaulois

#261/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 22:39 Titel:

ich versuch nur, mich an die Fakten zu halten und zu schreiben, was ich sehe und mir dabei denke. Ist kein Hexenwerk!

Mal eine andere Frage, Geri: Hat der Bahnhof aus der Kinderzeit nicht einen Namen gehabt (hab ich schon wieder vergessen). Der Bahnhof auf Deiner Anlage, wie überhaupt alle Orte sollte einen Namen haben, damit die Anlage ein Gesicht bekommt, sonst wird es Dir schwer fallen, einen gescheiten Ort und entsprechende Atmosphäre zu schaffen. Mit den Namen hängt vieles zusammen, weil die Erwartungen wecken und dann, wenn man versucht, die zu erfüllen, erst der einmalige Charakter einer Bahn entsteht.

Jedenfalls bei mir ist das so. Bevor ich den Orten Namen gab, war das ganze sehr zusammengewürfelt. Bei Sassenach z. B. bin ich mit den vorhandenen Bausatz bzw. Stecksatz-Häusern nicht wirklich zufrieden, da muss auch was einzigartiges hin, das zur Region passt. Und genau so solltest Du das auch machen. Namen vergeben, dann sehen, was da hin muss und dann dafür sorgen, dass das da hin kommt.

Bei Deiner Anlage käme mir jetzt spontan etwas britisches in den Sinn. Sagt Dir "The Copper Beeches" von Sir Arthur Conan Doyle etwas? Du müsstest natürlich mehr als eine Blutbuche haben, aber das wäre mal was, was hier auf dem Kontinent wahrscheinlich kaum einer baut.

Das wiederum ist eine **meiner** Spinnereien.

Gerhard1950

#262/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 23:31 Titel:

nee "The Copper Beeches" sagt mir nichts.

die blutbuche hat ja no ch nicht ihren endgültigen platz, sie ist nur an den daneben stehenden faller gasthof angelehnt damit sie nicht umfällt. aber der gasthof soll da bleiben möglichst neben der kirche.

den bahnhof kann ich gut wieder Gerhardswil nennen. ich stelle mir ja vor, das die ganze bebauung mit häusern ein museumsdorf sein könnte, wo eine bahn durchfährt. denn das gibt es auch in wirklichkeit in melide bei lugano. dort sind unter freiem himmel häuser aus der schweiz aufgestellt im massstab 1:20 o.ä und eine modellbahn gibt es dort auch und natürlich auch seilbahnen aller art und einen see mit schiffen.

berge für mich sind ja so eine sache für sich, aber lassen wir das lieber. die fertigtunnel mag ich auch nicht mehr. 2 davon liegen oben in dem bücherschrank neben dem bett und einer steht noch auf burgstein. und durch den zuletzt gekauften grossen tunnel passen nicht mal 4achsige blechwagen.

also ist so wie ich geschrieben habe ein museumsdorf im gerhardswiler land. die museumsdorf version ermöglicht mir ja auch verschiedene häuser aus allen teilen der schweiz aufzustellen. die häuser am diagonalbahnhof sind aus graubünden, der noch zu bauende bahnhof guarda ist auch aus graubünden.

und es werden noch mehr schweizer häuser kommen. ein stummi hat mir schweizer häuser und einen bahnhof angeboten, die ich auch nehme. sie sind schon unterwegs zu mir.

erst vom baerischem christkind güter- und personenwagen, dann die blutbuche und jetzt die schweizer häuser

so kann es weitergehen.....

gaulois

#263/859 Verfasst am: 22 Dez 2014 23:40 Titel:

ah, das ist ganz anders als die Assoziationen, die eine Blutbuche bei mir hervorruft. Da wäre das ein einzelnes Gebäude auf dem Land in Südengland als Kontrast zu dem Dorf in der anderen Schleife das einzige Gebäude auf dieser Seite.

Die Besonderheit, mein lieber Watson, ist, dass in einem so entfernt gelegenen Gut, jede Art von Verbrechen begangen werden kann und dennoch unbemerkt bleiben muss, denn es gibt keine Zeugen.

Ich hab vergessen, worum es in The Copper Beeches im Kern ging, aber die düstere Atmosphäre unter den Blutbuchen war ein Element mit dem Conan Doyle die Geschichte aufgemacht hat.

Ich sollte das mal wieder lesen, steht nebenan in der Bibliothek und wartet seit ein paar Jahren auf mich.

schuschusch

#264/859 Verfasst am: 23 Dez 2014 11:39 Titel:

Hallo Gerhard,

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

<a>

Klasse Bild, gefällt mir sehr Gut 😊 =>

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#265/859 Verfasst am: 23 Dez 2014 18:41 Titel:

hallo markus,
danke, noch schöner wäre der zug mit dem grünen speisewagen, den es auch von märklin gibt.

josef

#266/859 Verfasst am: 23 Dez 2014 20:30 Titel:

Hallo Gerhard,
ein super schöner Zug 🚂 echt klasse da habe ich echt was übersehen 😊

Gerhard1950

#267/859 Verfasst am: 25 Dez 2014 21:13 Titel:

Weihnachtsgeschenke muss ich mir nicht selbst kaufen, die kommen mit Hermes aus dem Stummiland
<a>
<a>

Gerhard1950

#268/859 Verfasst am: 25 Dez 2014 21:49 Titel:

Für die Anschaffung von Autos habe ich mich nicht besonders interessiert, nun habe ich welche
<a>

josef

#269/859 Verfasst am: 26 Dez 2014 16:18 Titel:

Oh Gerhard,
da warst du aber Brav das sind schöne Weihnachtsgeschenke 🚂

Gerhard1950

#270/859 Verfasst am: 27 Dez 2014 14:07 Titel:

gestern habe ich erfahren, das Bemo den Glacier und Bernina Express in H0 Normalspur herausgebracht hat
http://www.bemo-modellbahn.de/fileadmin/bemo/files/downloads/GEX_H0_Normalspur_web.pdf
wenn die auch auf metallgleis fahren, ist alles okay. falls es probleme gibt, wird erstmal burgstein auf c-gleis umgebaut.
im februar wird ein bernina express wagen angeschafft.

Gerhard1950

#271/859 Verfasst am: 28 Dez 2014 21:21 Titel:

will mal versuchen die restlichen bilder einzustellen





da muss mir bitte jemsnd helfen, davon richtige bilder zu machen.

raily

#272/859 Verfasst am: 28 Dez 2014 21:44 Titel:

Hallo Geri,

die beiden Bilder aus deinem Beitrag von oben:

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#273/859 Verfasst am: 28 Dez 2014 22:04 Titel:

auf dem ersten bild steht neben dem baum eine neue kirche und links davon hinter dem grauen haus ein neues weisses haus.

auf dem 2. bild ist im hintergrund ein güterschuppen zu sehen der zum zukünftigen bahnhof Guarda gehören wird.

die extra güterstrecke, in lila gefärbt, wird nicht gebaut, da ich die anlage nicht überladen will.

Gerhard1950

#274/859 Verfasst am: 01 Jan 2015 22:11 Titel:

in meinem planungseifer habe ich für die aktuelle gbb anlage auch einen gleisplan mit c-gleis gemacht
<a>

Alles in grün, weil grün die Hoffnung ist..

sollte ich den umsetzen muß ich m gleis verkaufen, irgendwie muss das finanziert werden.

Es ist schon immer so gewesen, wenn ich anderes Gleismaterial haben wollte, irgend etwas anderes einen neuen Besitzer gefunden hat.

Manchmal auch eine Lok, aber meistens Gleismaterial und es nützt keinem was, sich darüber zu ärgern, das mein c-gleis von vor 5 Jahren nicht mehr da ist. 5 Jahre bin ich auf Metallgleis gefahren.

Erinnert ich Euch, Peter (pepe1964) hat mir zu Metallgleis geraten, ich glaube, das ich K-Gleis hatte, das du, Gerd, bekommen hast. Sicherlich war das ein Tausch gegen irgendwas anderes.

Und jetzt fahre ich auf teilweise maroden m gleis und träume vom c-gleis, das besseren Kontakt bietet, einfach zu verlegen ist, nicht unbedingt auf der Platte verschraubt werden muss und weil ich, trotz Behinderung,

meine Mobaanlagen alleine bauen möchte ohne fremde Hilfe.

Vielleicht ist das verständlich. Ich möchte endlich wieder Fahrspass pur haben.

Erstmal wird Burgstein auf C-Gleis umgebaut, dann sehe ich weiter.

Gerhard1950

#275/859 Verfasst am: 17 Jan 2015 22:23 Titel:

nachdem sich das konzept mit den zwischenbahnhöfen nicht bewährt hat oder nicht so zu bewerkstelligen war wie ich es mir vorgestellt habe, gibt nun den viel geliebten zentralbahnhof wieder, zusätzlich mit einem kleinen depot und abstellgleisen

ein teil vom bahnhof

gasthaus mit blutbuche

erste gebäude des museumsdorfes mit vorläufigem bahnhof, der noch gegen guarda getauscht werden soll

Gerhard1950

#276/859 Verfasst am: 18 Jan 2015 20:51 Titel:

Ich kann ja verstehen, das ihr von meiner ewigen Umbauerei die Nase voll habt, aber gar nichts mehr schreiben frustriert auch,

Ich fand, das die Schweiz ohne Berge keine Schweiz ist und habe eine Panoramakarte besorgt

Jetzt muss ich mal sehen, das ich noch eine bekomme, da ich denke, das die verlängerbar ist.

Joachim K.

#277/859 Verfasst am: 18 Jan 2015 21:38 Titel:

Hallo Gerd

Schau mal hier.

Anklicken, runterladen und ausdrucken.

<http://robertsc.dyndns.org/pano.html>

josef

#278/859 Verfasst am: 18 Jan 2015 22:03 Titel:

Hallo Gerhard

das mit der Panoramakarte ist eine gute Idee und schau dazu noch gut aus 🤖

zu

Zitat:

Ich kann ja verstehen, das ihr von meiner ewigen Umbauerei die Nase voll habt,

ne Gerhard nicht falsch verstehen/deuten man kann halt nicht immer etwas schreiben, manchmal weiß man garnicht was man schreiben soll und dann doch mal lieber nix als eine Haufen Schmarrn oder sich dauend zu wiederholen 😊

raily

#279/859 Verfasst am: 18 Jan 2015 22:23 Titel:

Hallo Geri,

super Idee, ein schweizer Motiv als Hintergrund zu nehmen,
mit Hintergrund sieht's halt immer besser aus als mit Schrankwand. 🙄

Viele Grüße,
Dieter.

gaulois

#280/859 Verfasst am: 18 Jan 2015 22:31 Titel:

Hallo Geri,

Josef bringt es auf den Punkt: Ich habe staunend gelesen, was da gerade bei Dir abgeht, wusste aber auch nicht so genau, was ich dazu schreiben sollte, deshalb habe ich mir gedacht, da kommt noch was, bis mir dann auch was einfällt.

Es gibt solche Orte vom alten Kontinent in der Neuen Welt ja tatsächlich - zumindest immer für ein paar Tage im Jahr.

Ich glaube aber, Du bist der erste, von dem ich weiß, dass er so was bewusst umsetzen will, die meisten anderen stellen wahrscheinlich einfach mal ein paar Fahrzeuge aus Amiland auf die Gleise, und gut ist.

Ich bin gespannt, wie das weitergeht.

Phasenweise habe ich aber auch schon mal die Orientierung verloren, was Du in Bärlwald-Gerhardswil-Burgstein gerade machst.

Gerhard1950

#281/859 Verfasst am: 18 Jan 2015 23:24 Titel:

Freunde, es ist auch für mich schwer euch das darzubringen wieso es immer wieder etwas neues für mich geben muss.

gestern abend hatte ich hier eine ganze abhandlung geschrieben und nach dem 2. bild, das ich eingestellt hatte, wieder auf vorschau ging, dann wieder nach picr und zurück es nicht ging war dann alles schon geschriebene im nirwana.

alles nochmal schreiben war mir dann doch zuviel und es gab nur einen zweizeiler.

gerd, du sprichst mein amerika an. ja, das soll ein bischen mehr werden. wenn im februar etwas mehr kohle da ist, möchte ich gerne den macdonald drivein von vollmer erwerben als bausatz.

das holzhaus auf dem geländeteil möchte ich noch anpassen, wohl weg von der grundplatte.

an der rückseite der anlage soll die eingebaute dkw durch eine kreuzung 5114 ersetzt werden. das gibt es noch viel in amerika, das sich strecken niveaugleich kreuzen.

gerne würde ich die amerikaanlage auf 1m tiefe bis zur schrankwand erweitern. dann könnten 2 eingleisige strecken wie eine doppelspur zum bahnhof führen. das holz ist bereits vorhanden.

gut, das du die andere anlage Gerhardswil nennst. ich finde das man bei dem namen bleiben kann.

der 2.bahnhof an der anlagenrückseite wird noch durch den rhb bahnhof guarda ersetzt, den ich erst noch bauen muss und auch will.

Bärlwald gibt es nicht mehr, ist nie gebaut worden wie viele andere projekte auch nicht.

Gerhard1950

#282/859 Verfasst am: 26 Jan 2015 18:15 Titel:

von der änderung des gleisplans

<a>

verspreche ich mir mehr fahrmöglichkeiten. da auch dampfloks eingesetzt werden sollen, benötige ich eine diagonale zum wenden derselben.

eine digitalisierung der anlage wird es nach neuesten erkenntnissen nicht geben. beide dc-loks sollen auf ac umgebaut werden, die decoder hat mir ein lieber freund überlassen.

aber es wird im laufe des jahres noch weitere loks geben, die schon lange auf meinem wunschzettel stehen, sowie weitere braune gedeckte sbb güterwagen.

josef

#283/859 Verfasst am: 10 Feb 2015 10:37 Titel:

Hallo Leute,

weiß einer von euch wo oder was mit Gerhard ist, er war am 1.2. das letzte mal online 🙄

gaulois

#284/859 Verfasst am: 10 Feb 2015 13:14 Titel:

nein, ich weiß nix 🙄

raily

#285/859 Verfasst am: 10 Feb 2015 19:02 Titel:

Moin Leute,

macht euch keine Sorgen, dem Geri geht's sonst wie immer,
nur sein Router hat es erstmal hinter sich,
bis der neue kommt, dauert's halt.

Viele Grüße,
Dieter.

josef

#286/859 Verfasst am: 11 Feb 2015 11:24 Titel:

Moin Dieter,

danke für die Info 🙄

Gerhard1950

#287/859 Verfasst am: 13 Feb 2015 19:03 Titel:

Geht's Geri wie immer ? Wie geht's Geri denn immer, was macht Geri wenn er kein JKRS hat ?

Er ist 🙄 Wenn Geri kein Inet hat, kann er trotzdem planen. SCARM funzt auch ohne Inet.

Geri kann Pläne machen und dann ist Geri 🙄 , ist vielleicht ein wenig übertrieben.

Ob Geri etwas ändert, weiss Geri nicht. Er ist wieder so unentschlossen. Ja ich weiss, helfen kann mir keiner.

Gerhard1950

#288/859 Verfasst am: 17 Feb 2015 17:19 Titel:

z.zt. befasse ich mich mit dem bau von hosenträgern, entworfen, aber nicht gebaut, habe ich einen hosenträger mit bogenweichen

weil ich dachte warum der hosenträger immer nur in geraden gleisabschnitten läge und ob es nicht auch anders geht.

ich denke an einen hosenträger mit m gleisen und möglichst geringem gleisabstand.

Joachim K.

#289/859 Verfasst am: 17 Feb 2015 19:45 Titel:

Hallo Gerhard
Hosenträger gibt es fast in allen Varianten
Das geht auch einfacher.

<a>

Gerhard1950

#290/859 Verfasst am: 17 Feb 2015 20:20 Titel:

hallo joachim,
danke, das sieht ja toll aus.

Gerhard1950

#291/859 Verfasst am: 17 Feb 2015 20:33 Titel:

Ob denn wohl auf meinem neuen gleisplan auch ein platzsparender hosenträger möglich wäre oder geht das gar nicht was ich da vor habe ?

Gerhard1950

#292/859 Verfasst am: 05 März 2015 22:42 Titel:

gaulois

#293/859 Verfasst am: 05 März 2015 23:03 Titel:

Hallo Geri,
der Plan hat was, vor allem, weil man da vom inneren auf das äußere Oval fahren kann und umgekehrt, aber auch parallel zwei Züge auf beiden Ovalen fahren lassen kann. Vorne ist ein Bahnhof für längere Züge, gut, Rangieren tritt bei diesem Plan etwas in den Hintergrund, ist aber - wenn keine Züge fahren - auch möglich und zum Präsentieren bzw. Angucken von Loks gibt es natürlich kaum was Besseres als eine Drehscheibe. Zu einer Nostalgieanlage passt die Blechscheibe ja auch am Besten.

Ist das dann die Anlage der unbegrenzten Möglichkeiten - will sagen: werden hier die amerikanischen Fahrzeuge auch fahren?

Gerhard1950

#294/859 Verfasst am: 06 März 2015 0:29 Titel:

ja Gerd, da werden die amerikanischen züge, die SBB, die deutsche Bahn, die BLS, die GBB und auch der Nostalgie Glacier Express fahren. da ich ja keine wagenabstellanlage habe, müssen die in Kartons aufbewahrt und aus ihnen befreit werden wenn ich neue züge bilden will.

in dieser hinsicht bleibe ich ein schachtelbahner.

auf ein zusätzlichen innenkreis mit 5120 muss ich verzichten, das mögen die Sante Fe F7 überhaupt nicht, sie entgleisen.

die anlage wird 2 Stromkreise haben, so das auch 2-zug-betrieb möglich sein wird.

für die burgsteinplatte ist etwas ganz anderes geplant, kein märklin. dazu zu gegebener zeit mehr Infos.

gaulois

#295/859 Verfasst am: 06 März 2015 7:41 Titel:

Hallo Geri,

Zitat:

in dieser hinsicht bleibe ich ein schachtelbahner.

besser als Katalogbahner oder gar Schaufensterbahner 😊

5120 würden hier doch gar nicht passen, da hättest Du doch gar keine Möglichkeit für die Drehscheibe mehr...

Gerhard1950

#296/859 Verfasst am: 06 März 2015 15:12 Titel:

weiss zwar nicht was ein schaufensterbahner sein soll, aber auch egal.

ich habe angefangen die Gleisanlage zu erstellen. dabei ist herausgekommen, das auch der innenkreis ein ausweichgleis bekommen kann

<a>

für die grobe Planung ist das Freeware gleisplanungsprogramm gut, die Feinheiten bringt der bau.

die lokbehandlungsanlagen sind eine Idee von vielen, falls sich auch einmal eine Dampflok auf die gleise verirrt. vorhanden ist noch kein teil dafür.

gaulois

#297/859 Verfasst am: 06 März 2015 22:58 Titel:

Zitat:

Weiss zwar nicht was ein schaufensterbahner sein soll, aber auch egal.

... na, einer, der nicht mal einen Katalog hat, sondern sich nur am Schaufenster des Händlers die Nase platt drückt 😊

Der Plan sieht ganz schön wild aus...

Gerhard1950

#298/859 Verfasst am: 08 März 2015 20:32 Titel:

nun bin ich ja schon mal mit einer Drehscheibe reingefallen und scheue ein bisschen eine nochmalige Anschaffung und habe mal einen plan ohne Drehscheibe gemacht, der dann so ist

<a>

ich habe den platz des güterschuppens von oben rechts nach unten rechts gelegt, aber die schrift nicht verschoben, sorry.

gaulois

#299/859 Verfasst am: 08 März 2015 20:52 Titel:

Hm,
mit Drehscheibe ist der Plan ungleich reicher... Gar kein Vergleich. Aber natürlich kann ich verstehen, wenn Du schon mal mit 'ner Drehscheibe reingefallen bist, dass Du dann keine Lust hast, noch mal das Risiko einzugehen.

Andererseits muss man sagen, dass dieses Risiko immer besteht, wenn man was aus der Bucht fischt, außer es stammt von einem renommierten Händler, der die Ware geprüft hat.

schuschusch

#300/859 Verfasst am: 08 März 2015 20:59 Titel:

Hallo Gerhard,

mir persönlich gefällt die Variante ohne Drehscheibe besser. Sieht nicht zu überfüllt aus.

Hast Du noch ein paar kurze Gleisstücke? Falls ja, würde ich versuchen den inneren Kreis etwas mehr zum äußeren verschieben.

Des Weiteren würde ich die Weichen im oberen Bereich (für die Gleiswechsel) mehr in die Mitte verschieben. Hat ggf. für Fahrsicherheit bessere Auswirkungen.

Damit meine Worte klarer werden 😊 , habe ich Deinen letzten Plan hier einmal mit blauer Farbe die Stellen gekennzeichnet:

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#301/859 Verfasst am: 08 März 2015 21:14 Titel:

die weichen mehr in die mitte verschieben geht nicht mehr, da die äusseren bereits fixiert und angeschlossen sind.

ich habe aber noch einen anderen plan

<a>

ich muss die doppelte gleisverbindung etwas weiter in die anlage schieben, da das äussere gleis zu nahe an der absturzsicherung liegt. dafür müssen die beiden violetten gleise 5109 durch 5110 ersetzt werden

ob dann der innenkreis noch ein ausweichgleis verträgt muss der bau zeigen.

gaulois

#302/859 Verfasst am: 08 März 2015 21:24 Titel:

... das wiederum verstehe ich nun gar nicht. Eine Schiebebühne hast Du doch genauso wenig wie eine Drehscheibe. Wenn Dich schlechte Erfahrungen daran hindern, eine Drehscheibe zu kaufen, dann dürfte das bei einer Schiebebühne auch nicht anders sein...

Gerhard1950

#303/859 Verfasst am: 08 März 2015 21:32 Titel:

ich dachte, das es Schiebebühnen eher fabrikneu als Drehscheiben gibt oder irre ich mich ?

Joachim K.

#304/859 Verfasst am: 08 März 2015 21:35 Titel:

Hallo Gerhard

Frage: Ist die Plattengröße gleich geblieben (1000X1800mm)

Und was sind das für Gleise im Aussenradius 5100 oder 5200?

gaulois

#305/859 Verfasst am: 08 März 2015 21:44 Titel:

Hallo Geri,

ja, z. B. bei Meise für 179 Euro.

Gerhard1950

#306/859 Verfasst am: 08 März 2015 21:54 Titel:

Hallo Joachim,
das plattenmass ist korrekt. es sind an gebogenen nur fabrikneue 5100 veriegt, ein traum von gleis.

Hallo Gerd,
danke für die info.

Joachim K.

#307/859 Verfasst am: 08 März 2015 23:32 Titel:

Auch im Innenkreis ?
Was mich so stutzig macht, sind die Gleise die Du da alle drauf bekommst.
Mit der Schiebebühne bekomme ich, im unteren Bereich max. 3 Gleise hin und oben ist kaum mehr Platz.

Gerhard1950

#308/859 Verfasst am: 08 März 2015 23:44 Titel:

hallo Joachim,
auch im innenkreis, zeig mir doch mal deinen entwurf,

Joachim K.

#309/859 Verfasst am: 09 März 2015 0:39 Titel:

Morgen Gerhard

Joachim K.

#310/859 Verfasst am: 09 März 2015 17:03 Titel:

Hallo Gerd
Mehr geht nicht.

<a>

Gerhard1950

#311/859 Verfasst am: 09 März 2015 17:26 Titel:

Wintrack bringt es an den Tag. Super Joachim, vielen dank.
Sag mal kannst du mir mit Wintrack auch einen plan mit tillig tt bettungsgleis machen ?
Auf der Burgsteinplatte soll eine Anlage in anderer Spurweite entstehen.

Gerhard1950

#312/859 Verfasst am: 09 März 2015 17:39 Titel:

einen anfang habe ich gemacht, aber ich weiss nicht weiter
<a>
der radius darf nicht unter 353mm, die obere strecke kann geschwungener und die rechte bahnhofseinfahrt soll so sein wie von mir erdacht.
kannst du mir bitte helfen ?

gaulois

#313/859 Verfasst am: 09 März 2015 20:26 Titel:

Hallo ihr zwei,

wenn ich mir Joachims Plan so ansehe: Über Häuserbau, Epoche, Ort etc. braucht man sich bei diesem Plan überhaupt keine Gedanken mehr zu machen, oder? 🤔

Gerhard1950

#314/859 Verfasst am: 09 März 2015 20:43 Titel:

So isses, genau so.

selbst über ein bahnhofsgebäude muss ich mir keine Gedanken machen, da ist kein platz vorhanden.

Joachim K.

#315/859 Verfasst am: 09 März 2015 20:46 Titel:

Hallo Gerhard
Das ist Dein Plan, nur eben im Maß um Dir zu zeigen was machbar ist.
TT:
Es geht nur H0, H0e u. H0m .

Gerhard1950

#316/859 Verfasst am: 09 März 2015 21:23 Titel:

das ist jetzt zwar ot, ich möchte auf der burgsteinplatte die anlage "Guarda oder als die Rhb noch grün war" in H0m aufbauen.

ich weiss aber bis jetzt nur, das es das 12mm bettungsgleis nur in tt als feste gleise gibt. mit flexgleisen kann ich nichts anfangen und bemogleise möchte ich nicht verwenden.

welches gleissystem in h0m ist in deinem wintrack enthalten lieber Joachim ?

Du hast mir schon mal geholfen, vielleicht jetzt auch ?

Joachim K.

#317/859 Verfasst am: 09 März 2015 21:53 Titel:

Fleischmann, Trix, Märklin
Rocco: geoLine H0, Line ohne und mit Bettung, 2,5mm H0, H0e
Peco : H0 (Code 100, 75, 83) H0e, H0m
Tillig : H0, H0m, H0e
Bemo: H0m, H0m Code 70, H0e
Piko : H0 A-Gleis

Gerhard1950

#318/859 Verfasst am: 09 März 2015 22:03 Titel:

Tillig H0m mit Bettung und feste gleise, also teilgleise, ist okay.
gibt es den radius 353mm ?

Noch was Plattengrösse 149 x 88cm, immer noch nicht erweiterbar.

Joachim K.

#319/859 Verfasst am: 09 März 2015 23:11 Titel:

Hallo Gerd
Leider hab ich in dem Menüfenster keine gebogenen drin. Warum 🤔 keine Ahnung. Werde mal beim Schneider nachfragen.
Oder mir doch mal das neuste anschaffen. Da kann man sogar seine Anlage aus der Lokführersicht planen.
schau mal hier.

Gerhard1950

#320/859 Verfasst am: 10 März 2015 0:23 Titel:

das kann mir erst ansehen wenn meine Internetverbindung wieder richtig funzt. jetzt geht erstmal Telefon wieder weil ich das dsl kabel aus dem router entfernt habe. wie das nun zusammen hängt weiss ich wiederum nicht. bin kein dsl und sowas Fachmann.

Gerhard1950

#321/859 Verfasst am: 16 März 2015 13:07 Titel:

ich kann mich nicht so richtig mit der variante mit der Schiebebühne anfreunden und habe nochmals einen plan gemacht

<a>

da ich auf dieser anlage keinen richtigen Bahnhof habe (hatte ich den denn wirklich mal?) habe ich die ausweichgleise nach hinten gelegt, quasi als Abstellbahnhof für kompl.züge . das umfahrgleis ist dann der innenkreis.

ich denke, das der hingucker auf der anlage die Drehscheibe sein wird. müsste doch eine neuwertige zu bekommen sein.

gaulois

#322/859 Verfasst am: 16 März 2015 22:20 Titel:

Hallo Geri,
was immer Dich bewegt, jetzt die Drehscheibe zu favorisieren, mit der hast Du jedenfalls mehr Möglichkeiten als mit einer Schiebebühne. Eine Blechdrehscheibe sollte auch weitaus günstiger zu kaufen sein, natürlich - je nach dem, bei wem man sie kauft - mit dem Risiko, dass eine gebrauchte Scheibe eine Macke haben kann. Da hilft dann vielleicht doch der Kauf bei einem Händler.

Was den Gleisplan angeht: Meiner Meinung nach müssen die beiden Weichenkombis unten in der Mitte weiter auseinander gezogen werden, sonst kann man damit nicht richtig rangieren, auch dann ist das noch knapp, aber jetzt ist es einfach zu knapp.

Gerhard1950

#323/859 Verfasst am: 16 März 2015 23:44 Titel:

mir hat die lösung mit der Schiebebühne einfach nicht richtig gefallen.

die Drehscheibe werde ich auf jeden fall bei einem Händler kaufen, muss ich denn mal sehen wer denn sowas hat.

ich war nicht glücklich wegen der Drehscheibe keine Rangiergleise zu haben und darum ist dieser plan
<a>

entstanden. rangieren im innenkreis und auf der Hauptstrecke Fernverkehr.

Und ganz wichtig, ich habe Platz für den Bahnhof aus der Kinderzeit.

gaulois

#324/859 Verfasst am: 17 März 2015 2:28 Titel:

Hallo Geri,
ich blicke nicht mehr durch ... Aber die Weichenkombi, die jetzt oben statt unten liegt, ist mir immer noch zu eng. Die muss (nach rechts) ganz auseinander gezogen werden, sonst bringt Dir das nichts.

Der Zweite Plan hat gegenüber dem ersteren einen entscheidenden Vorteil: die zwei Wendeschleifen!

pepe1964

#325/859 Verfasst am: 17 März 2015 10:01 Titel:

Hi Gerhard wir reden hier von M-Gleis oder ?.

Und da willst du allen ernstes eine neue Drehscheibe beim Händler kaufen. Dann würde ich eine gebrauchte bei Ebay kaufen. Ich glaube du weißt nicht was die kostet und was du nochmal für die einzelnen Anschlüsse an M-Gleis bezahlst.

Hier der Preis für die Drehscheibe:

http://www.conrad.de/ce/de/product/213938/?gclid=CMePgDH0rsQCFUPJtAodFmsARg&insert_kz=VQ&hk=SEM&WT.srch=1&WT.mc_id=google_pla&s_kwid=AL1222!3!48259651017!!!g!!&ef_id=VQfd7gAABZ@@iS-5:20150317075526:s

409,- Euro
mit 6 Abgängen

dann pro drei weitere Abgänge brauchst du das:

<http://www.conrad.de/ce/de/product/214457/Maerklin-07287-H0-Erweiterung-Mae-7287/?ref=detview1&rt=detview1&rb=1>

32,95

Dan benötigst du pro gleis noch eine Adapter Schiene K-Gleis auf M-Gleis

<http://www.conrad.de/ce/de/product/218794/Maerklin-Gleis-02291-H0-Uebergang-M-Gleis/?ref=bundles&rt=bundles&rb=1>

kosten pro Gleis 13,95

Und denn Anschluss mit deinem Bogen direkt an die Drehscheibe kannst du dann gleich knicken.

Oder du machst alles mit K-Gleis.

Das ist die Alternative:

http://www.ebay.de/itm/Marklin-H0-elektrische-Drehscheibe-Nr-7186-/231504547650?pt=DE_Modellbau_Modelleisenbahnen&hash=item35e6bf0f42

die bekommst du allerdings nur gebraucht.

Gerhard1950

#326/859 Verfasst am: 17 März 2015 10:58 Titel:

Peter, ich meine die alte blechdrehscheibe, die ich gerne möglichst fabrikneu haben möchte. ich war in der Vergangenheit mit einer gebrauchten mal reingefallen, die hatte 80 euronen gekostet und hätte auseinander genommen und gereinigt werden müssen.

bei der von mir favorisierten Drehscheibe sind die gleisanschlüsse in m gleis.

Gerd, die weichenkombis sind nur für den gleiswechsel vom aussen- in den innenkreis und retour gedacht.

ich hatte für den gleiswechsel auch an einen Hosenträger gedacht und mit dem gleisplanungsprogramm ausprobiert, aber dann reicht die anlagenbreite von einem meter nicht mehr aus um auch noch ein ausweichgleis unterzubringen.

Gerhard1950

#327/859 Verfasst am: 18 März 2015 23:13 Titel:

freunde, ich bringe es einfach nicht fertig der schweiz den rücken zu kehren. deshalb gibt es einen neuen plan, der auf den bisherigen aufgebaut ist.

<a>

auf beiden Stationen halten nur der regio und der regioexpress. andere züge fahren ohne halt durch. beide Stationen liegen im bls-netz.

Gerhard1950

#328/859 Verfasst am: 19 März 2015 18:22 Titel:

als die bls gebaut wurde, bestanden auf der nord- und südrampe baubahnen in 60cm spur. die Trassen sind teilweise noch erhalten.

für meine anlage habe ich das adaptiert und noch eine H0e strecke auf n gleis mit eingeplant

vielleicht ist das auch eine von Geris Spinnerei.

gaulois

#329/859 Verfasst am: 19 März 2015 20:24 Titel:

nicht wenn Du Dich durchringen könntest endlich eine vernünftige Mittelkulissee zur optischen Trennung der Gleise zu machen. Die muss ja nicht hoch sein, nur so hoch, dass man das ganze Gleisgewirr nicht auf einen Blick sieht. Sonst sieht es schon ziemlich verspielt aus, finde ich.

Aber sie muss Dir gefallen, nicht mir, daher ...

Gerhard1950

#330/859 Verfasst am: 25 März 2015 0:06 Titel:

überarbeiteter gleisplan für die schmalspurstrecke, jetzt Roco H0e statt N Gleis.

<a>

gaulois

#331/859 Verfasst am: 25 März 2015 22:21 Titel:

Hallo Geri,
findest Du den besser als den vorletzten Plan?

Gerhard1950

#332/859 Verfasst am: 25 März 2015 22:35 Titel:

Jetzt ist es H0e gleis mit radius 261mm gegenüber vorher nur 228mm. die weiche mit kunststoffherzstück wird bei einer drehgestelllok wohl keine Probleme machen, denke ich.

fahren soll da solch teil

http://www.ebay.de/itm/Liliput-L142101-Spur-H0e-9mm-Diesellokomotive-D13-ZILLERTALBAHN-Ep-V-/131458010331?pt=LH_DefaultDomain_77&hash=item1e9b820cdb

Gerhard1950

#333/859 Verfasst am: 26 März 2015 0:02 Titel:

zur anlage möchte ich noch etwas los werden. diesmal habe ich auf irgendwelche zusätzlichen Abstellgleise verzichtet weil ich von vornherein an eine zusätzliche bahn gedacht habe.

denn ich finde es schöner wenn alles zusammen auf einer platte ist, die auch noch besser bewegt werden kann als der "Burgsteinanlagentisch":

Es ist sehr schwer für mich diesen tisch von seinem Standplatz zu bewegen, das ich manchmal daran denke mich von ihm wieder zu trennen. da drauf zu spielen macht keine richtige Freude. wenn hinten links in der ecke etwas entgleist, muss der anlagentisch rausgezogen werden.

der tisch wurde mir von bekannten gebaut und gleich von anfang an hat eine der rollen blockiert. damals sagte man mir, das das nicht anders geht und ich damit leben muss. aber das kann ich nicht mehr. was soll ich machen ?

Gerhard1950

#334/859 Verfasst am: 26 März 2015 1:03 Titel:

meine Vision

wenn der andere Anlagentisch weg wäre, wäre dies möglich

<a>

Länge 245 cm

Innen auch wieder Schmalspur H0e

Gerhard1950

#335/859 Verfasst am: 28 März 2015 11:49 Titel:

Eine längere Anlage wird es vorerst nicht geben 😞

Dafür wird der Burgsteinplattentisch bleiben 😊

Ich habe alles von der unteren Platte des Burgsteinplattentisches entweder woanders versorgt und die nicht benötigten Kartons entsorgt, also alles das den Burgsteinplattentisch schwerer machen könnte entfernt.

Noch habe ich den Burgsteinplattentisch nicht bewegt. Aber das wird kommen und dann berichte ich weiter auch über die nächste Anlage, die dann da drauf kommt.

Gerhard1950

#336/859 Verfasst am: 02 Apr 2015 21:11 Titel:

Nach dem kurzen Exkurs zurück zur Anlage, die diesem Thread entspricht. Es sind Überlegungen im Gange statt der Schmalspurbahn ein weiteres Oval mit Märklin M Gleis für Nebenbahnzüge, wie den NEX (Nostalgie EXpress) oder eine Schienenbusgarnitur, zu bauen.

Das würde dann so aussehen

Die Schmalspurbahn in H0e käme dann auf die andere Platte auf N Gleis, das ich noch habe.

gaulois

#337/859 Verfasst am: 02 Apr 2015 21:57 Titel:

Hallo Geri,
irgendwie interessant. Pendelverkehr zwischen den beiden blauen Endgleisen würde gehen, aber man kommt von Blau nur in eine Richtung nach Rot, nicht umgekehrt. Ist das Absicht? Oder müsste da noch eine Weichenkombination sein, die auch die andere Fahrtrichtung ermöglicht? Dann könnte man vom innersten auf das äußerste Gleis und wieder zurück fahren, immer im Kreis, ohne die Richtung ändern zu müssen, was ja Deiner Lieblingsform des Fahrens am nächsten kommt.

Die äußeren Gleise sind insoweit gut geplant, aber die Anbindung der blauen Gleise in der Mitte erschließt sich mir unter diesem Aspekt nicht. Noch mal die Frage: Ist das Absicht? Was ist die Idee, wie hier gefahren werden soll?

Gerhard1950

#338/859 Verfasst am: 03 Apr 2015 10:41 Titel:

eine zusätzliche weichenverbindung wäre nur im bhf. möglich

und das würde den betriebsablauf erheblich stören.

bitte verlegt im oberen Bereich auf dem gleisplan keine weichen, alle sind elektrisch angeschlossen und fixiert.

ausserdem ist nur eine weichenverbindung spielerisch interessant, denn nichts anderes mache ich. spielen mit meiner märklinbahn ohne konkretes vorbild, mit einem kleinen hang zur schweiz, die sich in den loks und wagen, sowie Häusern findet. meine schweiz muss platzbedingt auf tunnels, brücken und berge verzichten.

aber das ist nicht schlimm, weil meine fantasie sich dinge vorstellen kann, die nicht vorhanden sind. sei es eine Ankündigung einer zugseinfahrt des IR von brig nach Spiez mit halt in goppenstein, kandersteg, Frutigen und Reichenbach, alles touristisch interessante orte. kann auch sein, das auf der blauen Linie nur blau/weisse züge wie auf der RBS fahren. das ist dann künstlerische Freiheit oder Freiheit für alle züge, gleich woher

RBS heisst Regionalverkehr Bern Solothurn und beinhaltet auch den VBW mit der blauen Linie Bern Zytglogge - Gümligen - Worb. die VBW sind die Vereinigten Bern Worb Bahnen.

gaulois

#339/859 Verfasst am: 03 Apr 2015 11:45 Titel:

Hallo Geri,
warum stört diese Weichenkombination den Betriebsablauf? Ich finde sie von der Symmetrie her perfekt und das ist die Kombi, die Du brauchst, um im Pendelverkehr vom einen blauen Gleis durch alle Gleise bis außen und wieder zurück nach innen auf das andere blaue Gleis zu fahren, oder?

Manchmal bist Du besser dran als ich:

Zitat:

weil meine fantasie sich dinge vorstellen kann, die nicht vorhanden sind. sei es eine Ankündigung einer zugseinfahrt des IR von brig nach Spiez mit halt in goppenstein, kandersteg, Frutigen und Reichenbach, alles touristisch interessante orte.

Dieses Vorstellungsvermögen fehlt mir leider völlig und das ist schade, denn es würde viel mehr Möglichkeiten eröffnen.

Wenn ich jetzt so eine Kompaktanlage bauen wollte, würde ich jedenfalls die grüne Weichenverbindung machen aus den Gründen, die ich oben dargelegt habe. Du kannst das natürlich anders machen, aber probier es doch mal aus, so einen Zug, der von ganz innen nach ganz außen und wieder nach ganz innen einmal komplett durch fährt, fand ich zu Zeiten von Kreisverkehr an meiner Bahn jedenfalls immer toll.

Gerhard1950

#340/859 Verfasst am: 03 Apr 2015 13:21 Titel:

was du dir da vorstellst geht erst wenn die weichen zur blauen Linie bzw. der abzweig zum oberen pendelgleis verdrahtet ist. ausserdem war der Pendelverkehr nur auf die blaue strecke beschränkt mit einem extra trafo. aber ich will kein Spielverderber sein und das, das du mir vorschlägst mal versuchen.

nun muß ich allerdings mal sagen, das du dich auch zu sehr verzettelst, du könntest schon lange ähnlichen verkehr haben. du hast so einen schönen Sbfh. wo verschiedenste züge parkén. der sbhf. könnte auch irgendeinen ort darstellen, nennen wir ihn mal köln. da sassenach auch ice-halt ist, könnte es den sassenacher geben, der von köln über sassenach nach brüssel (sbhf) fährt. von sassenach nach lammermoor fährt der regioexpress ohne halt. oder die regionalbahn mit halt auf allen Stationen, egal ob es die gibt, aber sie könnten da sein. ich weiss ja nicht ob diese Visionen nicht lernbar sind.

es kann zugsverbindungen von sassenach nach köln geben oder auch umgekehrt mit anschlüssen in sassenach nach lammermoor, pünderich oder an den ICE nach brüssel.

ich denke mal das Leo wenn er mit seiner teppichbahn spielt auch solche dinge macht wie ich. auch von einem ort zum anderen fährt, auch wenn es immer der gleiche ist.

das beste Beispiel ist IR von brig nach Spiez, da sind die unterwegsbahnhöfe auch immer der gleiche bhf mit den roten gleisen.

als ich die anlagen mit Drehscheibe oder Schiebebühne plante dachte ich an einen Grenzverkehr mit lokwechsel. aber mit drehscheibe oder Schiebebühne hätte ich mich zu sehr festlegen müssen. falls ich mal umbau.

gaulois

#341/859 Verfasst am: 03 Apr 2015 21:07 Titel:

Kann sein,
aber ich versuche, mit individueller Gestaltung genau einen bestimmten Bahnhof an genau einer bestimmten Strecke zu bauen, wo man sich nicht mehrfach am selben Ort andere Orte vorstellen kann.
Du siehst, das ist ein völlig anderes Konzept als Deines. Aber sicher macht beides Spaß.

Gerhard1950

#342/859 Verfasst am: 03 Apr 2015 23:53 Titel:

ich kann einfach die alte bvz nicht vergessen und tendiere zu dieser Version des bahnhofes

da fährt die blaue Linie vom bahnhofsvorplatz ab, in meinem fall rote Triebwagen. die grüne weichenverbindung nimmt platz weg für das EG.

als wir das erste mal nach Zermatt fuhren war in basel der anschluss nach brig schon abgefahren. der komet von Hamburg hatte Verspätung und wir mussten eine andere strecke über lausanne fahren und in Visp umsteigen.

1965 und noch viele jahre später fuhren die züge nach Zermatt in Visp vom bahnhofsvorplatz ab.

den anblick des roten zuges der bvz am buchen umsäumten Bahnsteig kann ich nicht vergessen. die Triebwagen der bvz (ein bild davon gibt's in posting 12 dieses threads) gibt's nicht im Modell, bei tut's auch ein Schienenbus, der fährt auch durch bögen 5120.

gaulois

#343/859 Verfasst am: 04 Apr 2015 2:52 Titel:

Hallo Geri,
Platztechnisch gebe ich Dir Recht, aber fahrtechnisch hat diese Verbindung keinen Sinn, da müsste entweder die grüne oder die gegenüber liegende Weichenkombination gedreht werden, wobei sich dann die schöne Symmetrie der Gleise auflösen würde 😊

Gerhard1950

#344/859 Verfasst am: 05 Apr 2015 12:27 Titel:

nun habe ich angefangen die blaue Linie zu bauen und habe festgestellt, das die strecke über den bahnhofsvorplatz auch eleganter machbar wäre, aber auf den Bildern geht's um die Wahl des empfangsgebäudes der bahnen

oder dieses

wie denkt ihr darüber ?

gaulois

#345/859 Verfasst am: 05 Apr 2015 15:37 Titel:

Hallo Geri,
für mich ist es eindeutig der erste, schöne Bahnhof mit dem Blechdach! Weil der so gut zu den M-Gleisen passt, finde ich. Ist aber ja Geschmackssache.

Gerhard1950

#346/859 Verfasst am: 05 Apr 2015 16:27 Titel:

danke Gerd, denke ich auch. habe ich wieder ein Bestätigung meines tuns.

Gerhard1950

#347/859 Verfasst am: 05 Apr 2015 22:28 Titel:

ich habe mich der blauen strecke nochmals angenommen, mir fehlten auf der alten Version der pendelgleise 2 elektr. weichen links, nun sieht das so aus

evtl. gibt's unten links noch gleis 3a wenn der Pendelzug auf der ganzen anlage unterwegs ist.

auf dem gleisplan bedeuten E1 und E2 elektr.weichen während HW handweichen sind. die HW oben rechts sollte irgendwann E3 werden.

nun benötige nur noch 4x 5206 für einen besseren streckenverlauf auf der strassenseite von Vispenenthal, wie mein Bahnhof bald einmal heissen wird.

gaulois

#348/859 Verfasst am: 05 Apr 2015 22:49 Titel:

Aha das ergibt jetzt einen Sinn... Der Plan gefällt mir natürlich besser, weil es mehr Möglichkeiten zum Spielen gibt. Ich schreibe bewusst "spielen" und nicht Betrieb, weil es ja das ist, was Du machen wirst, denke ich mal.

Gerhard1950

#349/859 Verfasst am: 05 Apr 2015 23:08 Titel:

der betrieb den ich mache hat nichts mit dem betrieb zu tun, den du machst, meiner ist anders. hat wohl auch eher mit spielen zu tun.

z.zt. denke ich über den Pendelzug nach, der auf meiner anlage unterwegs sein soll und habe schon eine Idee, die ich hier nicht kundtun will, weil man denken könnte, das ich **nicht mehr alle latten am zaun habe** oder grössenwahnsinnig bin. das mache ich evtl. mal später.

gaulois

#350/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 1:16 Titel:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

der betrieb den ich mache hat nichts mit dem betrieb zu tun, den du machst, meiner ist anders. hat wohl auch eher mit spielen zu tun.

Ich weiß, deshalb habe ich das ja so formuliert, wie ich es geschrieben habe. Das Spielen, das Du machst, hat aber seine Berechtigung. Wir machen das ja ab und an auch, da bist Du bestimmt nicht der Einzige.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

z.zt. denke ich über den Pendelzug nach, der auf meiner anlage unterwegs sein soll und habe schon eine Idee, die ich hier nicht kundtun will, weil man denken könnte, das ich **nicht mehr alle latten am zaun habe** oder grössenwahnsinnig bin. das mache ich evtl. mal später.

nee, wieso, lass hören!

Gerhard1950

#351/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 2:03 Titel:

also, auf die Gefahr, das du und alle anderen das denken, das ich oben geschrieben habe:

in posting 12 dieses threads ist das objekt meiner Begierde zu sehen, das es auch als 8achsige Version gab und ABDeh 8/8 hiess, eh schenke ich mir und denke daran von den wagenhälften Farbfotos zu bekommen, nicht von schräg, sondern gerade, wie wenn der Triebwagen auf einem scanner lag und dann diese Abbildungen, die im h0-massstab sein müssten auf lokgehäuse kleben oder ähnlich. die 4achsigen loks müssen 5120er bögen meistern können. heute nachmittag mache ich mal fahrversuche mit 4achsigen loks. am besten wären BR218 o.ä. u. für den 2.hälfte des Triebwagens ein dummy ohne Motor und getriebe, evtl. eine lok von lima, wo man alles leicht ausbauen kann.

schöner für das Gehäuse wären ausschneidebögen, die ähnlich aussehen.

na, bin ich nun reif für das Irrenhaus ?

gaulois

#352/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 3:29 Titel:

Hallo Geri,
die Technik, die Du beschreibst, ist wahrscheinlich eher ungeeignet, das Ding müsste ja stabil sein, auch wenn man es anfasst. Also das müsste mindestens aus Kunststoff gebaut werden, wenn nicht gar aus Metall gelötet...

Gibt es vielleicht Wagenkästen von Waggon, die Ähnlichkeit mit dem Ding aufweisen, deren Enden man dann nur umbauen müsste? Als Antriebseinheit wäre eine 218 eher ungeeignet, ein ETA 515 schon eher.

Dampflokfreund

#353/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 9:06 Titel:

Hallo Geri
eventuell findest du einen Sponsor , deine Traumlok gibt es ja bei BEMO

http://www.bemo-modellbahn.de/fileadmin/bemo/files/downloads/Neuheiten_H0m_2015_Web.pdf

Gerhard1950

#354/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 11:21 Titel:

Jörg, was du meinst ist der allegra ABDe 8/12 der Rhb. ich bin schon ganz unruhig wenn ich daran denke, den vielleicht mal im Modell zu haben.

Gerd, in Normalspur wäre der eta 515 in rot sicher besser, aber fährt der auch auf 5120 ? wenn man die fronten umgestalten könnte, wäre diese Version besser.

An alle,
ich habe schon oft gedacht ob H0m besser für mich wäre, weil ich so oft an die schweizer schmalspurwelt denke und auch einen traumbahnhof habe, eigentlich mehrere Güterbahnhof Zermatt. Trennungsbahnhöfe Zweilütschinen BOB und Samedan Rhb und was mache ich dann mit Märklin, Loks in die Vitrine und Wagen in Kartons ?

Oder das alte Burgstein muss wieder aktiviert werden, wie es am Anfang war um mit Märklin fahren zu können ? Denn irgendwann wird mir Märklin fehlen, dafür kenne ich mich zu genau.

Bald wird es mir möglich sein neue Loks kaufen zu können. ich bekomme dieses jahr meine Altersversorgung ausbezahlt. der eigenanteil könnte dafür teilweise verwendet werden. Neben meiner rente bekomme ich auch sozi, ja meine Einkünfte sind kein "Zuckerschlecken". dadurch hat das Sozialamt sein finger mit im spiel wenn die grosse auszahlung kommt, dann wird die sozi ausgesetzt und ich muss vom auszahlungsbetrag möglichst lange "leben", ausserdem kommen da ja auch noch wieder abzüge Krankenversicherung wird auf den Kapitalertrag erhoben. ändern kann ich das ja nicht und darum ist ja auch moba schöner.

Also was mache ich denn jetzt ?

in zweilütschinen im BOB-netz werden die züge nach Grindelwald und lauterbrunnen getrennt und wieder zusammengeführt. tage habe ich da verbracht um das vorgehen zu studieren. ich durfte zum Stationsvorstand in sein "heiliges" reich kommen und habe ihm von meinen absichten erzählt. ich wollte das mit märklin nachbauen. ich wollte schon soviel nachempfinden, aber meist lag es am platz und der technischen Ausführung.

und samedan auf dem netz der rhb ist Kreuzungspunkt von Albula-, Berninabahn und unterengadinlinie. das wäre eine grosse geschichte, teile daraus liessen sich nachempfinden. im original habe die schnellzüge, die von chur nach st.moritz fahren bis zu 13 wagen, das ist im Modell natürlich zu viel. meine schnellzüge müssten auch mindestens 4 wagen haben, lok + D + A + WR + B, vielleicht 2 B. das wäre schon schön und ausser dem WR, alle wagen in grün. denn ich möchte gerne die zeit nachempfinden als die rhb noch grün war. Der Allegra wäre ja rot, er ist ein Vertreter der modernen Rhb.

Ob das alles was wird, ich weiss es mal wieder nicht.

gaulois

#355/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 11:34 Titel:

Hallo Geri,
ich glaube, Jörg meint den Berninatriebswagen mit Einheitswagen oder den FO-Steuerwagen mit Mittelwagen... Die haben jedenfalls Ähnlichkeit mit dem Bild in Post 12.

Zum Thema H0m kann ich Dir nichts raten, damit kenne ich mich nicht aus, ich gehe aber davon aus, dass Märklin das betriebssicherste System für Dich sein dürfte (bitte jetzt keinen Glaubenskrieg).

Gerhard1950

#356/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 15:19 Titel:

zum Thema mal einen Gleisplan

Dargestellt ist der bhf.Samedan Rhb. leider gibt's in scarm nicht die bemo bogenweichen.

zum betriebsablauf
gleis 1 Güterverkehr am hausbahnsteig
gleis 2 schnellzüge nach chur und st.moritz
gleis 3 a+b schnellzüge nach chur oder st.moritz oder Ankunft regio von Richtung pontresina, der früher aus einzel fahrenden Triebwagen bestand
die regio kamen in 4b an und fuhren dann nach 3a
in 4a stand dann der regio nach schuls.
zurück nach pontresina ging es von 3b
in gleis 5, das bei mir fehlt, fuhr der berninaexpress ohne halt durch.

ab gleis 5 ri.keherschleife umfangreiche gütergleise mit rangierbetrieb. ungünstig war die Ankunft der güterzüge auf gleis 1.

ich war 2x in samedan in den ferien, wo war ich wohl oft ?

das der berninaexpress in samedan nicht hielt , war für fahrgäste aus dem unterengadin unschön.

auf dem gleisplan fehlt eine weichenverbindung von 3b nach 4b auf der rechten seite. mit märklin liesse sich das evtl. auch nachbilden, nur der Hosenträger nicht, der nimmt zu viel platz weg und die blaue Linie müsste zum teil auch entfallen.

Gerhard1950

#357/859 Verfasst am: 06 Apr 2015 17:30 Titel:

so, das ist Samedan mit Märklin

wo ich die gleise 3 und 4 am interessantesten finde.

auch hier ist "Betrieb" möglich

auf gleis 4b kommt der regio von pontresina an und fährt nach gleis 3a

in gleis 4a steht der regio nach schuls

der regio nach pontresina rückt auf gleis 3b vor

auch hier fehlt die weichenverbindung nach gleis 4 rechts.

der zug fährt auf dem linken gleis der Hauptstrecke nach Chur (was will er da?) bis zur weiche EW1 und über EW2 Richtung Pontresina (ganz neue Verbindung/NBS f. 60 km/h) in die Kehrschleife und wieder nach Samedan. das spiel beginnt wieder von vorn.

nur eines ist mir noch unklar, was mache ich mit dem regio nach schuls wenn er abgefahren ist. er müsste aus der gleichen Richtung wieder zurückkommen weil schuls kopfbhf. ist und es ist ein PmG (Lok mit Wagen) ?

Güterverkehr spielt nicht mehr eine grosse rolle, rangieren ist schwerer für mich geworden. Warum ? das zittern der Hände ist schlimmer geworden, Tabletten würden helfen, will ich aber nicht. Evtl. ginge rangieren mit Entkupplungsgleisen, die ich aber nicht schön finde. Nun finde ich es aber auch schön wenn man den zügen bei ihrer Fahrt zu sehen kann .

gaulois

#358/859 Verfasst am: 07 Apr 2015 22:12 Titel:

Hallo Geri,

ich würde bei Märklin bleiben, was immer Dich bewegt, es mit Bemo versuchen zu wollen, ich denke nicht, dass Du das durchhältst und dass Du dann wieder Märklin-Sachen abstößt, denen Du anschließend hinterherweinst. Das deshalb, weil Du ja recht oft Deine Pläne änderst und ich auch bei dem Bemo-Plan nicht von Langlebigkeit ausgehe.

Allein deshalb würde ich die Märklin-Version bevorzugen. Bemo würde auch einen neuen Baustil Deiner Anlage bedeuten, also gealterte Gebäude, gealterte Fahrzeuge, realistisches Gebirge, etc. das sehe ich bei Dir nicht. Bei Dir sehe ich Nostalgie-Anlagen mit M-Gleis und eine flache Platte mit Grasmatte und lose aufgestellten Häusern. So war es immer und ich denke, so wird auch die Zukunft sein.

Allein schon die Elektronik für die Kehrschleife mit Bemo ist so ein Thema, bei dem ich mich frage, wie Du das machst. Ich weiß nicht, wie das geht, nur dass es irgendwie gehen soll. Bei Mittelleitern hast Du keine solchen Probleme...

Liege ich damit falsch?

Gerhard1950

#359/859 Verfasst am: 08 Apr 2015 11:07 Titel:

schön das du mir schreibst weil du so recht hast.

bemo h0m wäre eine andere welt für mich, die meinen nostalgischen ansprüchen nicht gerecht wird, aber ich freue mich, das ich diesen ausflug hier machen durfte.

eigentlich müsste ja ein eta 515 auch auf 5120 fahren, ist doch schon ein altes märklinmodell wo es wegen dem radius keine Einschränkungen gibt. ich denke, das der rote eta die beste variante des bvz Triebwagens ist.

du hast lose aufgestellte häuser angesprochen, da interessiert es mich mal wie du das machst, klebst du sie auf den Untergrund ?

meine bäume muss ich auch kleben, sonst fallen sie um. allerdings wird's bei meinem bäumen eine Änderung geben. mit der Blutbuche habe ich blut geleck und ich werde mal mit frau Strauch kontakt aufnehmen für weitere handgefertigte bäume, die doch besser als so mancher industriell gefertigter baum aussieht, allerdings nicht für Nadelhölzer, da werde ich in Zukunft auf die Firma Busch zurückgreifen, die zwar etwas teurer ist als andere, aber lieber weniger.

Josef hat solche bei sich gesetzt auf der Erweiterung rechte anlagenseite wo das kleine Städtchen ist, im bahnhofsereich.

gaulois

#360/859 Verfasst am: 08 Apr 2015 12:33 Titel:

Hallo Geri,

was die Häuser angeht, das mit dem Kleben habe ich früher gemacht, heute tu ich das nicht mehr wegen der Wartung bzw. auch wegen der nachträglich einzubauenden Inneneinrichtung, wo ich das nicht oder nicht gleich gemacht habe. Auch das Thema Beleuchtung spielt da eine Rolle, ich habe noch Häuser, bei denen eine Glühbirne das ganze Haus erstrahlen lässt, anderswo habe ich inzwischen selbstgebaute Lichtkästen mit LED gezielt an bestimmte Fenster gebaut.

Anstatt die Bäume zu kleben, kann man auch - ich weiß aber nicht, ob Du das kannst - einen heißen Draht oder Nagel von unten in den Baumstamm schieben. Dann passende Löcher auf der Anlage bohren und die Bäume reinstecken.

Soll ein Baum dann umgepflanzt werden, geht das deutlich einfacher und mit weniger Schäden als bei der geklebten Variante. Oder hast Du einen Kleber, der sich leicht abziehen lässt. Windowcolor z. B. könnte man dafür nehmen. Lässt sich - außer im Kunstrasen - von den meisten Materialien wieder abziehen.

Gerhard1950

#361/859 Verfasst am: 11 Apr 2015 9:31 Titel:

von bemo gibt es auch moderne tiebwagen

http://www.bemo-modellbahn.de/produkte/regioline-h0-n.html?tx_userbemocatalogue_rubriclist%5Bvehicle%5D=35&tx_userbemocatalogue_rubriclist%5Baction%5D=show&tx_userbemocatalogue_rubriclist%5Bcontroller%5D=Vehicle&cHash=248f8e2ec9cc7245212dc62f3b447b3e

gibt es von märklin evtl. 2teilige Triebwagen, den Schienenbus meine ich nicht.

Dampflokfreund

#362/859 Verfasst am: 11 Apr 2015 12:25 Titel:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

gibt es von märklin evtl. 2teilige Triebwagen, den Schienenbus meine ich nicht.

von Märklin nicht aber von Liliput

http://www.ebay.de/itm/2-teiliger-Triebwagen-in-grun-der-SBB-in-grun-Digital-von-Liliput-Wechselstrom-/261836852930?pt=LH_DefaultDomain_77&hash=item3cf6b14ec2

Gerhard1950

#363/859 Verfasst am: 11 Apr 2015 13:02 Titel:

hallo jörg,
danke für den link, das ist ein NPZ, das neuer Pendelzug heisst. wäre gut zu wissen, welche Radian er durchfährt.

der npz wäre eine gute alternative.

Gerhard1950

#364/859 Verfasst am: 13 Apr 2015 21:25 Titel:

freunde,
ich möchte ja so gerne meinen bvz-traum ausleben, das aber auch Schmalspur bedeutet. auch wenn ich geschrieben habe, das der npz eine normalspuralternative wäre ist das nicht das, das ich eigentlich möchte.

ich stelle mir vor, es wäre 1965 und die alte bvz fährt noch. dann wären ausser dem Triebwagen auch andere tfz möglich, wie die HGe 4/4 oder das bvz Krokodil.

dazu auch einen gleisplan mit tillig tt bettungsgleis

<a>

Gerhard1950

#365/859 Verfasst am: 15 Apr 2015 0:16 Titel:

Gerhard1950

#366/859 Verfasst am: 15 Apr 2015 20:45 Titel:

hab mal eine frage, gibt es die E44 auch in rot ?

Mir kreisen wieder Gedanken in meinem kopf rum. habe nämlich wieder die ersten seiten im thread gelesen und da ich noch nichts in TT oder H0m gemacht oder gekauft habe, ist ja noch alles möglich.

auch wenn es mir bald möglich wäre. scheue ich davor mir teure schmalspurfahrzeuge zu kaufen. ich bin die ganzen jahre auch mit dem vorhandenen ausgekommen

es ist auch wieder so weit, das mir Abstellgleise fehlen. von Hand entkuppeln geht nicht mehr so gut, denn muß ich eben neue entkupplungsgleise nehmen **oder gibt's für m gleis auch was anderes ?**

Das kurze Abstellgleis, das von der doppelspur nach innen abzweigt erfüllt keinen zweck, vielleicht kann ich daraus eine diagonale nach vorne machen. und davon können dann Abstellgleise abgehen.

joe

#367/859 Verfasst am: 15 Apr 2015 21:40 Titel:

Hallo Gerhard,
die österreichische E94 ist die Baureihe 1020.

Gerhard1950

#368/859 Verfasst am: 15 Apr 2015 22:14 Titel:

hallo jörg,
die öbb 1020 würde auch das BVZ Krokodil ersetzen können, ob schon es sich bei der BVZ-Lok sich nur um eine 4achsige lok handelt.

joe

#369/859 Verfasst am: 15 Apr 2015 23:30 Titel:

Hallo Gerhard,
es gibt aber einen großen Unterschied zwischen einer E94 und einem Schweizer Krokodil
<http://www.fotocommunity.de/pc/pc/display/4946600!>

Gerhard1950

#370/859 Verfasst am: 15 Apr 2015 23:36 Titel:

Das Krokodil meine ich nicht, ich meine jenes der Brig Visp Zermattbahn. siehe http://de.wikipedia.org/wiki/VZ_HGe_4/4, das ist die lok oben rechts.

Gerhard1950

#371/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 11:22 Titel:

Als ich 2010, also vor gut 5 jahren in meine jetzige bleibe umgezogen bin hatte ich eine anlage, die ich bereits 2009 gebaut worden war. In verkleinerter form, also ohne auffahrt und oberer Kehrschleife hat sie schon davor bestanden.

ich meine mich erinnern zu können, das sie nach der nicht gebauten anlage Bärlwald entstanden ist. damals musste ich für die bergstrecke die anlage verlängern.

vor ein paar tagen habe ich den alten plan wieder gefunden und an die jetzige anlage angepasst
<a>

das die anlage nicht mehr bestanden hat lag daran, das die auffahrt beim umzug 2010 beschädigt worden war und hätte neu gebaut werden müssen. dafür hätte ich hilfe haben müssen, die aber nicht vorhanden war.

gaulois

#372/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 11:39 Titel:

Hallo Geri,
von den vielen Entwürfen der letzten Wochen ist das immer noch der, der mir am besten Gefällt, auch wenn sehr viel Gleis zu sehen ist, kann man gerade mit der Steigung natürlich was Tolles gestalten. Und Rangieren oder im Kreis fahren kannst Du hier bis zum Abwinken! Sogar Pendelverkehr geht ohne Wendezug-Steuerung.

Mach es!!!

heckmal

#373/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 11:48 Titel:

Hallo zusammen,

gaulois hat folgendes geschrieben:

Hallo Geri,
von den vielen Entwürfen der letzten Wochen ist das immer noch der, der mir am besten Gefällt, auch wenn sehr viel Gleis zu sehen ist, kann man gerade mit der Steigung natürlich was Tolles gestalten. Und Rangieren oder im Kreis fahren kannst Du hier bis zum Abwinken! Sogar Pendelverkehr geht ohne Wendezug-Steuerung.

Mach es!!!

Hat Geri eine Richtungsänderung bewusst ausgeschlossen?

gaulois

#374/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 11:57 Titel:

Hallo Alois,
nein, aber mit Wendeschleife ist - glaube ich - eher sein Stil, weil man auch da die Züge laufen lassen und zusehen kann ...

Gerhard1950

#375/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 12:03 Titel:

ja, Kehrschleifen müssen sein. nach Möglichkeit offen. so mag ich es, so soll es sein. und wenn sich jemand an den 5120 stören sollte. ich habe genug loks, die da durchfahren können.

Gerhard1950

#376/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 14:01 Titel:

wegen Stromausfall in der imaginäroberleitung ist jetzt dampfbetrieb angesagt, Weinexpress mit SBB B 3/4 ex DB BR24.

<a>

heckmal

#377/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 14:26 Titel:

Hallo Geri,

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

ja, Kehrschleifen müssen sein. nach Möglichkeit offen. so mag ich es, so soll es sein. und wenn sich jemand an den 5120 stören sollte. ich habe genug loks, die da durchfahren können.

Kehrschleifen, stört ganz bestimmt niemanden. Richtungsänderung?: War nur ne Frage.

Gerhard1950

#378/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 14:46 Titel:

klar alois, du kannst mich alles fragen, gegen Kehrschleifen kann man ja eigentlich nichts haben, aber vielleicht gegen die verlegten bogengleise, aber es ist ja **meine** anlage.

und ich werde das gut finden. auch Meinungen können sich ändern.

gaulois

#379/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 15:09 Titel:

Alois, dazu hatte ich doch schon was geschrieben: Geri mag den Kreis und die Wendeschleife, Geri mag nicht hin und her fahren, nicht, dass wir das nicht schon in zahllosen Experimenten versucht haben, dass da ein Interesse geweckt wird. Für Geri ist die Moba ein in sich geschlossener Kreis in welcher Form auch immer...

Und Geri ist nicht der Typ für Richtungsänderungen ...

Gebe ich das so richtig wieder, Geri?

Gerhard1950

#380/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 15:29 Titel:

Ja Gerd, so kann man das sagen. ich bin eher der kreisfahrer und habe aber auch festgestellt das mindestens eine diagonale da sein muss und die sich am besten in einem 5120er oval bauen lässt, fernab von jeder vorbildtreue.

ich fahre jetzt erstmal auf der bestehenden anlage mit dampf und diesellok, in der annahme das ich eine fahrleitungsstörung in der Imaginäroberleitung habe. **letzteres ist Irrsinn oder Geris Spinnerei.**

Denn wie soll in einer nicht vorhandenen Oberleitung eine Fahrleitungsstörung sein **das ist so bekloppt, bekloppter geht's nicht**

gaulois

#381/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 15:44 Titel:

... nee, wieso? Eine größere Betriebsstörung als "ich bin dann mal weg" geht doch wohl kaum ...

Gerhard1950

#382/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 15:54 Titel:

ich bin dann mal weg ksnn aber nur der Strom in der Imaginäroberleitung sein. denn der andere betrieb funzt ja.

übrigens macht es spass mit dem Dampfzug WEX zu fahren auch wenn es nur im kreis ist.

Gerhard1950

#383/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 17:12 Titel:

nach nochmaligem Studiums meines gleisplans der blauen Linie habe ich festgestellt das die kehre seitenverkehrt ist und so

<a>

sein muß.

es gibt noch ein Problem. wenn ich die bergstrecke so baue wie auf dem gleisplan verliere ich ein bahnhofsgleis. hat jemand einen vorschlag ?

gaulois

#384/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 17:47 Titel:

Hallo Geri,
eine Oberleitung kann auch immer mal wieder weg sein - Reparationsleistungen. Ist doch im Moment wieder ein aktuelles Thema ...

Was ist an der gedrehten Variante denn besser als an der anderen? Ich blick grad nicht durch... 🤔 Hier kann man doch gar keine Züge von einer Wendeschleife in die andere fahren, vorher ging das ...

kute

#385/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 18:25 Titel:

Hallo Ihr zwei,

"Imaginär-Oberleitung" ist eine interessante Sache für mich als E-Ingenieur.

Unsere Hochspannungsfreileitungen würden dann bei den Öko-Fuzzis,
die gerne veganen Strom beziehen würden als
"Imaginär-Hochspannungsleitungen" sehr gut ankommen.

gaulois

#386/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 18:29 Titel:

na klar, und mit genug Tesla müsste man das doch auch umsetzen können 😊

Gerhard1950

#387/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 19:22 Titel:

hallo Gerd,
mir war aufgefallen wenn ich oben von der roten strecke in die blaue wechsele ich nicht wieder zurück fahren und auch den zug nicht wenden kann. und jetzt kann ich oben auf die blaue strecke und unten wieder raus oder den zug wenden und oben wieder raus. die 2. schleife muß jetzt von links angefahren werden, wie das passieren soll, muß ich mir noch ausdenken.

zuviel möchte ich an anlage 897 nicht ändern. das ist das erste mal seit langer zeit, das mir eine anlage gefällt. ich baue jetzt erst mal die blaue strecke mit der schleife und dann sehe ich weiter.

da die blaue strecke auch ein Stromkreis werden soll, brauche ich noch einen trafo. digital kommt wohl nicht, Sound brauche ich nicht.

gaulois

#388/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 20:07 Titel:

Hallo Geri,
also für mich ist das Quatsch, was Du da schreibst. In Deinem vorigen Plan (Posting 371) konnte man ohne weiteres von Blau nach Rot und dann in Grün wenden und wieder zurück nach Blau und immer so weiter bis in alle Ewigkeit. Der Plan ist perfekt, der aktuellere Plan hingegen vergleichsweise Müll. Ich verstehe nicht, warum Du nicht den guten Plan umsetzt und statt dessen einen anderen Plan aufstellst, der weniger Möglichkeiten hat.

Besser als der Plan in Beitrag 371 geht es doch gar nicht, da geht ALLES!

Gerhard1950

#389/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 20:43 Titel:

ja klar, da geht ALLES, aber nur wenn ich gleich die Rampe und die obere Kehrschleife mitbaue. Aber so wie du dir das vorstellst ist das aber bei mir nicht machbar.

du brauchst holz. gehst in den nächsten Baumarkt, dann nach hause und kannst gleich anfangen zu bauen. toll.

ich brauche holz, Baumarkt ist nicht, selbst sägen ist auch nicht, im sitzen im Rollstuhl mit ner elektr.stichsäge, nee danke, da habe ich schiss, mein Pflegedienst macht zwar einiges ausser der reihe für mich, aber der Baumarkt wohl nicht.

aber auch egal. ich möchte gerne die anlage in teilen bauen und stück für stück in betrieb nehmen.

sicher ist das quatsch und müll (harte worte) wenn man(n) die zusammenhänge nicht kennt. lies mal den 2.absatz in posting 387. der ist sehr ehrlich gemeint.

Gerhard1950

#390/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 22:30 Titel:

nu habe ich Tatort geschaut und nun geht's an diesem Tatort weiter weil ich noch mehr zu schreiben habe wo ich denke, das es wichtig sein könnte um mich besser zu verstehen. es sind keine Gedanken, es sind Tatsachen. also ich hatte ja diesen alten plan aus 2009 bei der dateienbereinigung wieder entdeckt.

ich habe wirklich gedacht altes wiederbeleben zu können und muss aber gestehen, das das Quatsch ist. die bestehende anlage ist wirklich so schön, wie ich in den vergangenen 5 jahren noch nie eine hatte. an eine doppelspur mit gleiswechsel habe ich schon oft gedacht, aber nie gebaut weil es immer achten sein mussten.

dann kam die (w)irre Idee in der mitte eine andere spur einbauen zu wollen. das war aber Müll weil ich mir damit die Möglichkeit nahm auch Abstellgleise einzubauen, die mir sehr schnell fehlten.

es folgten neue pläne nur für mich ohne sie euch zu zeigen für eine diagonale mit Abstellgleisen. nun musste ich feststellen, das sowas innerhalb eines ovals mit 5120 besser aussieht und ich beschloss das dann so zu bauen. dieser abschnitt ist z.zt. im bau.

auch würde die lange steigungsstrecke mir ein bahnhofsgleis wegnehmen und ich müsste die gesamte anlage um 1/2 gleis kürzen und das will ich nicht machen.

auch andere geplante ausbauten werden nicht ausgeführt, die anlagengrösse bleibt bei 1,8 x 1m.

gaulois

#391/859 Verfasst am: 19 Apr 2015 23:25 Titel:

Hallo Geri,
dass der Plan so nicht bzw. in so großen Abständen, wie Du im vorletzten Posting geschrieben hast, gebaut werden sollte, geht aus Posting 387 aber nun wirklich nicht hervor. Ich war davon ausgegangen, dass Du das mit der Rampe klärst - also wer das macht oder wie das bewerkstelligt wird - und nicht, dass Du einen Plan einstellst, der dann nur in Fragmenten realisiert werden soll. Das kann man den postings nicht entnehmen und das ist auch äußerst verwirrend, wenn Du nach den vielen, vielen Plänen nun auch noch welche einstellst, die Du gar nicht meinst. Es wäre einfacher, wenn Du den Plan so zeigst, wie er umgesetzt werden soll, d. h. wenn es mehrere Bauphasen gibt, dann in den verschiedenen Bauphasen. Wenn es den Endzustand nicht gibt, dann auch nicht mit diesem Plan, der gar nicht realisiert werden soll...

Du müsstest Dich mal als erstes entscheiden, ob Du den Plan so haben willst oder nicht, dann darum kümmern, wie Du da hin kommst. Nicht umgekehrt.

Dann kann man Deine Überlegungen auch nachvollziehen.

Und: Ja, harte Worte, aber dem ist so. Der Plan mit der Rampe ist gegenüber dem danach vorgestellten Plan so haushoch überlegen, dass man die nicht in einer Liga spielen lassen kann. Der zweite Plan hat so viel weniger, was die Wendeschleifen angeht, zu bieten, dass ich mich darauf konzentrieren würde, WIE ich den ersten mache und nicht OB ich nicht doch den zweiten ...

Aber ich baue das ja auch nicht...

Gerhard1950

#392/859 Verfasst am: 20 Apr 2015 0:04 Titel:

ja gut, wenn du das so siehst werde ich erstmal bauen und später wenn ich denke, das ich nicht weiterkomme bzw. nicht weiter bauen kann oder mit dem entstandenen zufrieden bin und das dann so lassen möchte, photos vom

gebauten einstellen.

wenn du das geschriebene nicht verstehst, ich musste dein zuletzt gepostete auch mehrmals lesen bis ich glaubte es zu verstehen.

gaulois

#393/859 Verfasst am: 20 Apr 2015 0:33 Titel:

Hallo Geri,
nein, es war eher so, dass ich das nicht geschriebene nicht verstanden habe...

Gerhard1950

#394/859 Verfasst am: 26 Apr 2015 14:02 Titel:

Von der neuen Anlage liegen jetzt die meisten Gleise auf Ebene 0 und ein erster Fahrbetrieb ist möglich.

Es finden überwiegend Testfahrten auf dem Innenkreis statt, die gebogenen 5120 sind fabrikneu und bieten hervorragenden Fahrkomfort. Nur die B-Unit der F7 macht noch Zicken. Für die F7 alleine sind die Kurven überhaupt kein Problem.

gaulois

#395/859 Verfasst am: 26 Apr 2015 17:11 Titel:

... da würde ich mal die Drehgestelle und die Kupplungen auf richtigen Sitz kontrollieren. Vielleicht ist auch die Achsbreite an einer oder mehreren Achsen nicht mehr ok und muss korrigiert werden.

Die Rampen sind immer noch im Entwurfsstadium. Unerwartete Spielwünsche von Leonard haben die Entwicklung etwas verschoben. Aber konkrete Umsetzungsideen für die fernlenkbare Rampe und den fernlenkbaren Viadukt gibt es schon.

Gerhard1950

#396/859 Verfasst am: 26 Apr 2015 17:39 Titel:

...das ist klar, das deine Familie vorgeht.

aber was sind fernlenkbare Rampen und ein fernlenkbarer Viadukt ?

Die erwähnten 7cm müssen zwischen Oberkante Gleis und Unterkante Trassenbrett sein, diese Angabe war ich dir noch schuldig.

Danke für den Tipp mit den Achsen und der Kupplung.

gaulois

#397/859 Verfasst am: 26 Apr 2015 19:09 Titel:

Hallo Geri,

Zitat:

aber was sind fernlenkbare Rampen und ein fernlenkbarer Viadukt ?

na ganz einfach, die Rampen und der Viadukt werden an einem Ort zusammengebaut, zerlegt, versandt und an einem anderen Ort per Internet-Steuerung wieder aufgebaut, wie mit einem Brückenpanzer, den man von fern steuern kann 😊

Mit 10 cm Trassenhöhe Oberkante - Oberkante sind wir also auf der sicheren Seite. 10 cm ist bei mir das Standard-Maß für Tunnel, Unterführungen etc., das sich relativ leicht merken und nachbauen lässt. Das sollte mit der Anzahl der Gleise auch hinzukriegen sein bei einer noch halbwegs vernünftigen Steigung, die die Loks zwar belastet, aber da hier ja kein Langer Heinrich fährt und auch kein Autozug mit den alten Märklin-Autotransportern und Schuco-Autos (schweeeeeerster Zug ever) sollte das gehen.

Gerhard1950

#398/859 Verfasst am: 27 Apr 2015 0:03 Titel:

Der längste Zug besteht aus einer SBB B 3/4 ex BR24 und acht Weinfasswagen.

Ich fahre z.zt. nur Diesel und Dampf weil die Fahrleitungsstörung in der imaginären Oberleitung nicht behoben werden kann.

Das ist dank der GBB überhaupt kein Problem. Die GBB hat ja eigene Diesellok.

Gerhard1950

#399/859 Verfasst am: 30 Apr 2015 23:02 Titel:

ein neues Bild aus dem GBB-Land

Ganz links ein SBB Städteexpress, dem Vorläufer des heutigen Intercity, mit SBB Dampflok, auf dem Gleis daneben die Rhb Ge 4/4 I, in der Mitte die Doppellok F7 der Santa Fe RR, die sich wohl verfahren hat oder was soll die sonst bei der GBB ? Und ganz rechts die SBB Am 4/4, die einen kurzen Güterzug am Haken hat.

gaulois

#400/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 13:09 Titel:

Zitat:

die Doppellok F7 der Santa Fe RR, die sich wohl verfahren hat oder was soll die sonst bei der GBB ?

Erprobungsfahrt vor der Bestellung eines Bauloses? So wie meine Ae 8/14?

Gerhard1950

#401/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 13:21 Titel:

eigentlich ist das nichts besonderes, wenn man diese anlage
<http://www.stummiforum.de/viewtopic.php?f=64&t=115002&start=25>
ansieht. auf seite 2 ganz nach unten scrollen.

gaulois

#402/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 13:39 Titel:

na, was besonderes ist das schon, aber eben durchaus nicht unrealistisch, wenn eine Bahn sich ein Baumuster einer neuen Loktype auf den eigenen Gleisen zum Testen abstellen lässt 😊

Gerhard1950

#403/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 13:55 Titel:

und von der moba gibt's auch noch ein anderes Foto

ich habe einen anderen baum gefällt und die Rotbuche hat wieder ihren angestammten platz erhalten. sie steht neben dem Gasthaus "zur Rotbuche". Der andere Teil vom Dörfli will mir noch nicht so richtig gefallen.

Gerhard1950

#404/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 16:05 Titel:

So könnte es mit der F7 gewesen sein. Die F7 ist auf abenteuerlichen wegen nach Russland für ihre Erprobung auf den langen normalspurstrecken der russischen Breitspur getestet zu werden. dort konnte man mir wegen der fehlenden Kraftstoffe nichts anfangen und gab mich an polen weiter. auch in polen waren keine Kraftstoffe zu holen.

mit letzter kraft und unter der Verwendung letzter Reserven schaffte die Maschine es nach Frankfurt an der oder und blieb völlig ausgelaugt im dortigen Bahnhof stehen und dachte, das ist jetzt mein ende. doch was war das, plötzlich kamen leute und bestaunten mich und machten sogar Fotos. An mir vorbei aus der Gegenrichtung kam eine grosse Dampflok, die mich nachher rückwärts ins bw zog und ich dachte wieder, das ich nicht zurück nach polen wollte. sollte ich auch nicht. im bw von Frankfurt an der oder bekam ich soviel von allem, das ich dringend brauchte und ich bekam dann auch einen richtigen auftrag.

ich sollte von Frankfurt an der oder den nachtschnellzug nach Nürnberg befördern und im Führerstand war ein zweiter lokführer, der die strecke besser kannte als ich. nun kamen unzählige touren mit sämtlichen zugarten. da immer mal wieder auf den strecken kein Strom in der fahrleitung war.

eines tages bekam ich einen auftrag in der schweiz einen Güterzug abzuholen. ich fuhr los und kam aufgrund falsch gestellter weichen ins land der GBB, aber weit und breit kein langer Güterzug, nur ein zug mit weinfasswagen, aber der war mit ein Dampflok bespannt und ich stand im Bahnhof und blockierte ein gleis von dreien. es war gleis 3. binnen kurzer zeit wusste ich bescheid wo ich hin sollte. ich sollte auf der Nebenstrecke, die auch durch den Bahnhof führt, Testfahrten machen ob ich auch mit ganz engen kurven klar komme.

Auch das habe ich gemeistert, werde wohl aber ohne mein B-Teil fahren weil ich sonst im kleinen Bahnhof zu viel platz wegnehme. Irgendwo habe ich gehört, das auch meine schwester hier sein soll, es ist auch eine F7 der Santa Fe. Da ich ja jetzt hierbleiben werde, sehe ich sie wohl auch mal.

Das bedeutet, das auf der Anlage jetzt auch amerikanische dieselloks fahren werden und Burgstein auch eine schweizer anlage werden kann, um auch den Ae 6/6 auslauf zu gewähren. ich habe heute märklin 3050 Nr.4 gekauft.

gaulois

#405/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 18:35 Titel:

Wow,
Glückwunsch zum Kauf und Glückwunsch zu der Geschichte, die erklärt, wie es zu der kuriosen Situation gekommen ist. Manchmal findet man ja Lokarten an Orten, wo man sie nicht vermuten würde. Jetzt weiß ich auch warum 😊

Gerhard1950

#406/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 19:31 Titel:

freut mich, das dir die geschichte gefällt und ich ruhigen gewissens die F7 auf meiner anlage einsetzen kann. denn mein new burgstein in Amerika ist auch nicht so geworden wie ich mir vorgestellt habe. dazu hätte ich viel investieren müssen, auch finanziell. darüber habe ich ja schon mal geschrieben.

nun habe ich inzwischen die verschollenen gleise 5120 wieder gefunden und kann auch Burgstein wie geplant aufbauen.

gaulois

#407/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 20:45 Titel:

... ruhigen Gewissens kann man im Moba-Sektor vieles, aber mit so einer Geschichte ist es doch viel interessanter ...

Gerhard1950

#408/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 21:32 Titel:

und ggf. kann ich auch mit der schwester in doppeltraktion fahren, dann sind sie wieder zusammen.

Die B-Unit und die amerikanischen Güterwagen kommen in einen karton und warten auf bessere Zeiten. Reine amerikanische züge will ich auf der anlage nämlich nicht fahren.

gaulois

#409/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 22:11 Titel:

Zitat:

Reine amerikanische züge will ich auf der anlage nämlich nicht fahren.

... was sich nach meiner Einschätzung irgendwann auch wieder ändern wird, denn wenn die Wagen in den Kartons liegen und nach Dir rufen, wirst Du sie irgendwann auch wieder rausholen, damit sie mal wieder Gleise unter den Füßen haben 😊

Gerhard1950

#410/859 Verfasst am: 01 Mai 2015 23:19 Titel:

bisher habe ich solche rufe von wagen oft ignoriert, nur bei loks war das etwas anders, da ich nicht möchte, das sie verharzen. sonst müssten sie irgendwann in ein aw in NRW, Bayern oder bawü das aw Bremen ist z.zt. ausgelastet. dort sind noch 3 loks von mir.

und von den wagen kann ich die seetaler (4achser mit offenen Plattformen) gar nicht fahren. sie mögen r1 nicht. 13 2achsige niederbordwagen sind bei einem stummi zum altern. die einzigen wagen, die manchmal rufen sind 2achsige Personenwagen, mit denen ich dann rede und sie tröste, das sie bald einmal fahren werden.

Sorgenkinder habe ich auch, das ist der 4achsige niederbordwagen ohne relex und 2 graue ebenfalls 4achsige niederbordwagen, die es nicht mögen, wenn sie geschoben werden. dann haben sie die Neigung zum entgleisen. hätte ich die bloss nie gekauft.

am liebsten habe ich sowieso 2achser. ich habe mal eine Ae 6/6 mit 2achsigen Personenwagen gefahren. das sah toll aus.

icch möchte gerne die waldkirch und die Kurpfalz haben, beides 3kuppler.

Gerhard1950

#411/859 Verfasst am: 02 Mai 2015 18:54 Titel:

meine bahngesellschaft hat 2 neue Loks in betrieb genommen

<a>

gaulois

#412/859 Verfasst am: 02 Mai 2015 19:24 Titel:

sieht interessant aus, schade dass das Foto so grisselig ist. Hast Du in der Wohnung nicht eine Stelle, wo es deutlich heller ist und man die Loks besser ablichten kann? Ich würde die gerne mal richtig sehen...

Ach ja: Und wie nennt man diese Loktypen? Von Schweizer Loks und ähnlichem habe ich ja keinen Schimmer...

josef

#413/859 Verfasst am: 02 Mai 2015 20:11 Titel:

Hallo Gerhard,

super =D> ich gratuliere zu den neuen Loks 🍻

Gerhard1950

#414/859 Verfasst am: 02 Mai 2015 22:45 Titel:

hab noch ein bild gemacht

<a>

besser bekomme ich das nicht hin.

joe

#415/859 Verfasst am: 02 Mai 2015 23:40 Titel:

Hallo Gerhard,

wenn du eine Steh- oder Leselampe besitzt, dann nutze diese zum ausleuchten des Fotomotivs (Licht direkt in Richtung Lok).

Wenn draußen die Sonne scheint, dann knipst die Loks draußen im Sonnenlicht. Du wirst von der Wirkung der Bilder ohne Blitzlicht überrascht sein!

Obwohl ich wenig erkenne - schöne Loks, halte sie in Ehren!

Gerhard1950

#416/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 0:54 Titel:

Hallo Jörg,
eine kleine Hoffnung auf ein gutes bild habe ich noch, ich bitte morgen meinen pfleger ein bild zu machen, vielleicht wird das besser.

ja in ehren halt ich sie, ich wollte sie ja gerne haben. die öbb 1280 ähnelt einer lok der bob (Berner Oberland bahn) und von der FS hatte ich noch gar keine lok. beide sind im aw Bremen von dc auf ac umgebaut worden.

heckmal

#417/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 9:26 Titel:

Hallo Geri,
schau Dir Deine Kamera einmal genau an und schalte über Menü die Automatik aus.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Hallo Jörg,
eine kleine Hoffnung auf ein gutes bild habe ich noch, ich bitte morgen meinen pfleger ein bild zu machen, vielleicht wird das besser.

Bei den allermeisten Kameras kann man Belichtung und Blende ändern. Probiere einfach verschiedene Einstellungen aus. Auf dem Display siehst Du sofort wie das Foto werden wird.

P.S.: Das kann ich nicht, **"kann ich nicht hören"**.

Gerhard1950

#418/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 10:37 Titel:

seltsam, auf dem Display der Kamera sieht das Foto ganz klar aus und auf dem Bildschirm des Laptops so
<a>

man ka ja erkennen um welche loks es sich handelt, darum mache ich jetzt auch keinen aufstand mit diesen Bildern.

und wie ist das

<a>

joe

#419/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 13:09 Titel:

Wesentlich besser, Gerhard.

Jetzt noch etwas unterstützendes Licht auf die Loks - dann sehen die Loks nicht so "blitzlichtkalt" aus.

Gerhard1950

#420/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 13:29 Titel:

Alois hat zwar geschrieben "kann ich nicht, **kann ich nicht hören"**, aber wenn jemand die Gegebenheiten nicht kennt, ist es ein leichtes sowas zu schreiben.

das licht ist hier für exquisite fotoaufnahmen nicht unbedingt förderlich. selbst wenn ich eine extra Lichtquelle hätte, könnte ich die nicht halten. ich muss leider die Kamera mit beiden Händen halten. ich hoffe, das das als Erklärung ausreicht.

gaulois

#421/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 13:47 Titel:

Hallo Geri,
hat Deine Wohnung denn keine Fenster, in deren Nähe man die Loks fotografieren kann? Die Qualität bzw. fehlende Qualität der Auflösung liegt definitiv an der Beleuchtung und da kann man was dran machen. Das hat überhaupt nichts damit zu tun, ob Du beide Hände für die Kamera brauchst.

Guck mal, ob Du nicht in Fensternähe Bilder machen kannst. Es geht ja nicht um die Gleise, sondern um die Loks. Da geht noch was! Bestimmt!

heckmal

#422/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 14:13 Titel:

Hallo Geri,
lass Dich nicht entmutigen!

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Alois hat zwar geschrieben "kann ich nicht, **kann ich nicht hören**", aber wenn jemand die Gegebenheiten nicht kennt, ist es ein leichtes sowas zu schreiben.

Das letzte Bild ist schon recht ordentlich!

"Kann ich nicht", hatte ich nie akzeptiert; man kann vieles, wenn der Wille da ist - Du hast es ja auch in Deinem letzten Foto gezeigt!

Gerhard1950

#423/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 14:43 Titel:

so zur Beruhigung und allgemeinen Belustigung, meine Wohnung hat fenster und ich muss die Sonnenstrahlen nicht im sack hineintragen und es gibt noch ein bild

[](http://www.fotos-hochladen.net/uploads/cimg4715fk9c7j3brv.jpg)

und nun zu dir, lieber Alois, ich habe sehr viel willen, alle dinge selbst zu machen, muss aber leider einige "Arbeiten" von anderen machen lassen. mein Geburtsfehler mit anschliessender Meningitis verhindert das ich z.b. nicht löten kann. ich kann eine lok reinigen und wenn dabei ein kabel abgeht, was mache ich dann ?

mit der 3achsigen öbb lok habe ich jetzt schon Probleme beim befahren der dkw 5207. woran kann das liegen, am gleissystem, am gewicht der lok ? schön wäre es wenn man sich irgendwo k-gleise mit der dkw 2260 leihen könnte, aber sowas geht wohl nicht ?

gaulois

#424/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 15:06 Titel:

Hallo Geri,
schon besser 😊 wenn Du jetzt die Fotos noch etwas weniger "kleinrechnest", d. h. die Auflösung etwas höher wäre, dann wäre es perfekt. Aber auf dem aktuellen Foto kann man jetzt jedenfalls auch Details erkennen. Die gefallen mir.

DKW 2260 habe ich leider im Moment keine über, dazu hätte ich auf der Intermodellbau zuschlagen müssen, aber das hatte ich gelassen, weil ich für die nächste Zeit erst mal andere Sachen für wichtiger befunden habe, sonst ... Aber aus der bestehenden Anlage ausbauen mag ich nicht.

Gerhard1950

#425/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 15:41 Titel:

ja Gerd, aber ich habe dich auch nicht direkt gemeint. es war eine allgemeine frage. es kann ja sein, das ausser dir noch jemand etwas rumliegen hat, das er z.zt. nicht braucht.

gaulois

#426/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 15:56 Titel:

schon klar, aber ich bin einer der Hauptverdächtigen, bei denen was rumliegt, weil ich ja viele unvollendete Baustellen habe. 😊 Mit der Sorte kann ich aber im Moment leider nicht dienen.

Gerhard1950

#427/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 16:03 Titel:

Über Hauptverdächtigen muss ich aber schon

heckmal

#428/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 16:23 Titel:

Ich darf doch annehmen, dass ich nicht unter die verdächtigen Hauptverdächtigen falle, zumal ich mich an anderer Stelle mit meinem verdächtigen Stinkerappell verdächtig weit aus dem Fenster gelehnt habe.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Über Hauptverdächtigen muss ich aber schon

Geri, auch ich kann Dir bei Deiner Suche leider nicht weiterhelfen.

raily

#429/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 16:43 Titel:

Moin Geri,

daß die kleine Österreicherin bei den DKWs Probleme macht, liegt in der Natur der Sache:

Aufgrund ihres recht kurzen Fahrwerks und den niedrigeren Gleichstromspurkränzen ist es nicht verwunderlich, wenn sie dort komplett ohne Kontakt auf Plastik zum Stehen kommt. Bei einer K-DKW ist dieser Effekt noch schlimmer.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#430/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 16:55 Titel:

freunde, das ist ja nun auch nicht weiter schlimm. Aber ich muss die k-gleis variante für den innenkreis in betracht ziehen, da auch die italienische diesellok auf der dkw herumzickt.

Damit leben kann ich aber auch nicht und das C-Gleis kommt auch nicht in betracht, da es da keinen engen kreisbogen gibt.

aber das entgleisen aller züge im aussenkreis ist behoben. ich habe 2 gebogene gleise ausgewechselt, allerdings kann ich an den anderen keine Beschädigungen feststellen.

Gerhard1950

#431/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 16:58 Titel:

Dieter meinst du jetzt die schlanke dkw oder die 2260 ?

raily

#432/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 17:31 Titel:

Moin moin,

oh 😊 , ja, ich meinte die schlanke DKW,

zur 2260, also der "normalen" kann ich aus eigener Erfahrung nichts Nachteiliges berichten, bei meiner alten Anlage kann ich mich an keine nennenswerten Störungen der 2260 erinnern.

Viele Grüße,
Dieter.

gaulois

#433/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 17:47 Titel:

heckmal hat folgendes geschrieben:

Ich darf doch annehmen, dass ich nicht unter die verdächtigten Hauptverdächtigen falle, zumal ich mich an anderer Stelle mit meinem verdächtigten Stinkerappell verdächtig weit aus dem Fenster gelehnt habe.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Über Hauptverdächtigen muss ich aber schon

Geri, auch ich kann Dir bei Deiner Suche leider nicht weiterhelfen.

Hallo Alois,
auch wenn das jetzt sehr ot ist, aber: Du stehst bei mir für alles unter Generalverdacht! Zumindest was interessante Techniken angeht!

ansonsten ist das mit M-Gleis und K-Gleis so eine Sache. Bei mir sind auch nicht alle Umbauten so toll auf DKW, wobei ich in diesem Fall die schlanken DKW meine, die "breiten" DKW sind bei mir bislang noch nicht negativ aufgefallen, was Kontaktsicherheit angeht. Aber: Ein Problem bei umgebauten Loks ist hin und wieder auch mal einfach nur die Höhe des Mittelleiters bei Weichen und DKW ...

Gerhard1950

#434/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 18:26 Titel:

gibt's die 2260 auch nur mit handschalthebeln ?

heckmal

#435/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 18:39 Titel:

Hallo Geri,
ein verdächtig klitzekleiner unverdächtigter OT-Beitrag, muss Dir nicht unbedingt verdächtig vorkommen.

gaulois hat folgendes geschrieben:

heckmal hat folgendes geschrieben:

Ich darf doch annehmen, dass ich nicht unter die verdächtigten Hauptverdächtigen falle, zumal ich mich an anderer Stelle mit meinem verdächtigten Stinkerappell verdächtig weit aus dem Fenster gelehnt habe.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Über Hauptverdächtigen muss ich aber schon

Geri, auch ich kann Dir bei Deiner Suche leider nicht weiterhelfen.

Hallo Alois, auch wenn das jetzt sehr ot ist, aber: Du stehst bei mir für alles unter Generalverdacht! Zumindest was interessante Techniken angeht! ...

Jou Gerd, unter diesem Verdacht kann man leben. Und unter dem "Generalverdacht" scheint mir nichts unverdächtig verdächtiges zu lauern!

gaulois

#436/859 Verfasst am: 03 Mai 2015 18:48 Titel:



Gerhard1950

#437/859 Verfasst am: 04 Mai 2015 0:12 Titel:

ist ja nix neues wenn Geri sich ein wenig anstellt. Ohne DKW gibt's noch ein Abstellgleis mehr
<a>

die weichenbezeichnungen müsst ihr unbeachtet lassen, es sind alles handweichen.

gaulois

#438/859 Verfasst am: 04 Mai 2015 0:38 Titel:

Hallo Geri,
das brauche ich bitte in lesbar. Dir ist schon klar, dass sich durch die Änderung eines Plans auch die Positionen der Stützen für die Pfeilerbahn ändern? Nicht dass das ein Problem wäre, ich wüsste nur gern, wo wir die weglassen müssen und wo nicht, sonst hast Du nachher mehr zu schrauben ...

Gerhard1950

#439/859 Verfasst am: 04 Mai 2015 1:02 Titel:

nee Gerd, das habe ich befürchtet, das du das schreibst.

die Abstellgleise richte ich nach den Pfeilern ein, nicht umgekehrt.

da ist ja bei den Abstellgleisen nichts festgeschraubt. aber ich habe eine ganz andere Befürchtung, das es mit den kurzen gleisen in der kehre nicht hinhaut, da ich den gleisplan nicht mit wintrack, sondern nur mit SCARM gemacht habe.

ich wäre ohne diese befürchtigungen und Ängste sicherlich auch glücklicher, ich versuche sie ja nicht mehr zu haben, aber es gelingt mir nicht immer.

Freunde, habt nachsicht mit mir, es kann nur alles besser werden.

Joachim K.

#440/859 Verfasst am: 04 Mai 2015 9:23 Titel:

Hallo Gerhard
Was sind denn das für Gleise da links oben (grüne) ?

Gerhard1950

#441/859 Verfasst am: 04 Mai 2015 10:16 Titel:

meinst du die gebogenen, 5120 sind das .

oder soll ich dir den scarmplan per mail schicken, dann brauche ich deine mailadresse.

Joachim K.

#442/859 Verfasst am: 05 Mai 2015 8:28 Titel:

Genau, das hab ich vermutet.
Wie möchtest Du denn die Brücke bauen. Mit diesen Gleisen geht es nicht, denn das Gleis hat einen Radius von 286 und die fertigen Brückenteile haben einen von 360.

gaulois

#443/859 Verfasst am: 05 Mai 2015 13:08 Titel:

Hallo Joachim,
die Brücke ist schon im Bau:

nur noch nicht fertig, weil einer der Bauarbeiter nicht immer so Zeit hat, wie man es bräuchte ...

Joachim K.

#444/859 Verfasst am: 05 Mai 2015 13:32 Titel:

A-ha jetzt ist alles klar.

gaulois

#445/859 Verfasst am: 05 Mai 2015 20:15 Titel:

wird ein - natürlich zerlegbares - Stecksystem, das Gleis für Gleis gesteckt werden kann (bei den 5120ern zwei Trassenstücke je Gleis), damit etwaigen Planänderungen vorgebeugt werden kann. Eine Änderung der Kehrschleife in 5100 geht allerdings jetzt nicht mehr, weil die Trassen ja schon gesägt sind.

Wenn Leo Zeit und Lust hat, werden die weiteren Teile zusammengebaut bzw. die Brüstungen und Verbindungszapfen gesägt. Am Schluss soll das ganze - weil Pfeilerbahn und weil Nostalgiebahn - betongrau gestrichen werden.

Wollte ich eigentlich nicht posten, bevor das alles fertig ist, aber bevor hier Unsicherheit hinsichtlich der Umsetzbarkeit der Industriegleise in der Kehrschleife entsteht, dachte ich mir, ich kläre das mal kurz.

heckmal

#446/859 Verfasst am: 06 Mai 2015 11:29 Titel:

Hallo Ihr Baumeister,
bleibt zu Hoffen, dass Geri's Halbwertzeit Euch keinen "Strich durch die Rechnung" macht.

gaulois hat folgendes geschrieben:

..damit etwaigen Planänderungen vorgebeugt werden kann...

Bin gespannt, wie es weiter geht. Aber, wie heißt es doch bei Schiller in "Wallensteins Lager": Wer nichts wagt, der darf nichts hoffen!

Gerhard1950

#447/859 Verfasst am: 06 Mai 2015 11:46 Titel:

Alois, ist gut. Es ist seltsam mit dieser Anlage, schon das in der Ebene gebaute macht mir sehr viel Freude. Nicht zuletzt kommt das durch meine neue Hilfe Jens. Ich hatte im Innenkreis keinen Strom, Jens hat irgendwas gemacht und plötzlich fuhr ein Zug, der vorher gar nicht wollte.

Wenn die Pfeilerbahn mal hier ist, wird Jens mir helfen diese aufzubauen und wenn ich Burgstein baue, wird er mir auch helfen.

Jens hat keine Moba, nie eine besessen und trotzdem kennt er sich gut damit aus. Es ist wie ein Wunder, kaum zu beschreiben.

Gerhard1950

#448/859 Verfasst am: 06 Mai 2015 13:48 Titel:

seht hier, Ae 6/6 Nr.4 ist eingetroffen

<a>

und der Weiner ist auch wieder unterwegs

<a>

Bilder die abends aufgenommen werden, sind wohl besser. Am Tage nützt die Deckenbeleuchtung nichts.

Gerhard1950

#449/859 Verfasst am: 06 Mai 2015 19:13 Titel:

und schon wieder gab es neues gebrauchtes

http://www.ebay.de/itm/351386295445?_trksid=p2057872.m2749.l2649&ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT.

das braucht denn nicht mehr gealtert zu werden

Gerhard1950

#450/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 12:14 Titel:

hallo zusammen,

ich kann ein märklin Krokodil 3056 bekommen und auch eine S 3/6, welche wagen passen zur S 3/6 ?

gaulois

#451/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 12:55 Titel:

Hallo Geri,



bayerische Schnellzugwagen, vielleicht auch noch ein Rheingold, letzteren gibt es bezahlbar schon mal von Liliput, Hechte würden auch gehen, denke ich, keine Zweiaxser, keine Württemberger, keine Preußen.

Gerhard1950

#452/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 13:50 Titel:

danke Gerd.

gaulois

#453/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 14:55 Titel:

... wobei beim Rheingold 1928 zu beachten ist, dass das schon Reichsbahn war, aber da gab es durchaus noch bayerisch-grün gefärbte Loks. Über das K.Bay.Sts.B. auf dem Tender muss man dann hinwegsehen.

heckmal

#454/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 17:47 Titel:

Hallo Geri,

im Märklin- Katalog 1996/97 wurden S 3/6 der (K.Bay.Sts.B.) unter den Nummern 33182 und 37182 angeboten.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

hallo zusammen,

ich kann ein märklin Krokodil 3056 bekommen und auch eine S 3/6, welche wagen passen zur S 3/6 ?

Und passende Wagen unter der Nummer 42752 Schnellzugwagen-Set "Insider-Tour `96". Die Packung besteht aus 4 verschiedenen Personenwagen: 1 Eilzugwagen Aüe, 1 Gesellschaftswagen WGüge, 1 Salonwagen Sdrü und 1 Speisewagen WRügh.

P.S.: Die Wagen waren als "Sonderausführung" - einzeln nicht erhältlich. Müssen die Wagen bei Dir denn exakt genau passen?

Gerhard1950

#455/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 19:02 Titel:

hab ich mir eben bei ebay angesehen. nee, alois, die gefallen mir nicht.

ich dachte an 4achsige grüne Personenwagen mit zierlinien, die ich meine bei josef schon mal gesehen zu haben. im ebay finde ich die nicht, sind die nicht von märklin ?

auf der suche danach habe ich 2achsige rote Personenwagen 4007 entdeckt, die ich auch noch suche.

gaulois

#456/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 19:41 Titel: neues aus Brückenhausen

... die passen auch nur zu der giftgrünen S 3/6, die 1996 in diesem Design produziert wurde passend zur Insider-Tour, die im gleichen Jahr stattfand.

Geri, ich hoffe, Du hast Dir nicht die giftgrüne Lok zugelegt? Die hatte ich übrigens recht günstig - und das passende Set dazu auch - auf der Intermodellbau gesehen, aber nicht mitgenommen ...

mein Beitrag steht aber ansonsten unter dem Titel "neues aus Brückenhausen" und damit ist der Rampenbau gemeint, der heute natürlich nicht zum Abschluss kam, aber weiter voran geschritten ist. Leo muss nächste Woche eine Fahrradprüfung bestehen, damit man ihn auf die Straße loslassen kann, daher war heute nur sehr wenig Zeit für das Thema, aber er hatte sich schon drauf gefreut überhaupt was daran machen zu können und so haben wir heute Nachmittag noch eine Stunde damit verbracht.

Erst mal mussten 42 Untergurte für die Verbindung der Trassen gesägt werden, das hat er allein erledigt. Dann hat er die ersten Trassen mit den Pfeilern verbunden - erst mal nur die Standardhöhe, die Rampe kommt später dran - und ich habe dann die Untergurte angeleimt, sodass sie später das Distanzmaß zu den Pfeilern halten.

Hier ein paar Bilder:

(Leo beim Andrehen der Schrauben, auf die dann ein Pfeiler kommt)

(ein fertiges Stück für eine halbe 5120, man muss schon darauf achten, dass die Pfeiler richtig herum eingebaut werden, sonst stehen nachher zwei Pfeiler nebeneinander und in der Mitte fehlt einer, eine schöne Konstruktions- und Konzentrationsübung für Leo, am späten Nachmittag gar nicht so einfach)

(vorne mal eine Stellprobe mit dem ersten fertiggestellten Teil. Fertiggestellt ist natürlich nicht richtig, denn um die Obergurte wollen wir uns ja nächstes Wochenende kümmern.)

Hier das Ergebnis des heutigen Tages (ohne die kurzen geraden Rampenstücke):

In Geris Plan sind zahlreiche Füllstücke in verschiedenen Kombinationen eingebaut, ich habe die passenden Trassenstücke mal - noch ohne Obergurt - hier eingesetzt, der Viadukt wird gewaltig:

Und hier sind sie wieder raus:

Theoretisch könnte da schon Gleis drauf liegen, aber ohne Obergurt - einerseits zum Halten der Gleise in der richtigen Lage, andererseits als Auflager gegenüber vom jeweils vorhandenen Untergurt-Auflager - würde ich der Sache nicht trauen. Verpacken lässt sich das Ganze übrigens sehr platzsparend:

Jetzt hoffe ich, dass es bald weitergeht.

Gerhard1950

#457/859 Verfasst am: 10 Mai 2015 20:18 Titel:

ich spreche euch beiden ein ganz dickes Lob aus, das ihr eure freie Zeit dafür opfert. Der Brückenbau, der da auf dem Tisch steht, sieht gewaltig aus.

Die S 3/6 ist noch nicht bei mir, sie ist mir von privat nur bisher angeboten worden, aber ich werde sie nehmen, genau wie das Krokodil. beide Maschinen sind analog, wo ich bei bleiben werde.

gaulois

#458/859 Verfasst am: 15 Mai 2015 14:49 Titel:

Hallo Geri,
kleines update: Die Trasse für die Weiche habe ich noch nicht geschnitten, alles andere ist aber vom Untergurt her fertig:

Jetzt müssen noch die Obergurte gemacht werden - dazu wird an diesem Wochenende aber wahrscheinlich keine Gelegenheit sein - Schulfest. Dann muss ich auch noch die Höhe einiger Stützen anpassen, denn an der Weiche komme ich erst knapp über 9 cm, nicht auf 10 cm Stützhöhe.

Aber wenigstens kann man schon mal so in etwa sehen, wie es werden soll.

Gerhard1950

#459/859 Verfasst am: 15 Mai 2015 15:29 Titel:

hallo Gerd,
da ich ganz von anfang an von einer geringeren höhe geschrieben habe, reichen 9cm auch.

die linksweiche ist eine Handweiche, ich schreibs mal lieber.

ansonsten sieht das Bauwerk sehr gut aus.

heckmal

#460/859 Verfasst am: 15 Mai 2015 18:47 Titel: Re: neues aus Brückenhausen

Hallo Geri,

gaulois hat folgendes geschrieben:
"neues aus Brückenhausen"

Deine Konstrukteure und Baumeister aus Brückenhausen legen sich mächtig ins Zeug und machen das toll
- in zweifacher Hinsicht; eine anerkennende Aktion.

Gerhard1950

#461/859 Verfasst am: 17 Mai 2015 12:07 Titel:

hab nochmals eine frage zum ersten Brett der Rampe, wird das noch angeschrägt oder wie hoch ist die untere kante ?

gaulois

#462/859 Verfasst am: 17 Mai 2015 13:29 Titel:

Hallo Geri,
da die Bretter genau 1 cm dick sind und von Gleis zu Gleis 1 cm Höhenunterschied ist, passt das genau ins Raster. Das bedeutet natürlich, dass Du von der Platte auf das erste Brett im Bereich der Bogenweiche auch 1 cm ansteigen lassen musst. Das sollte aber eigentlich kein Problem sein.

Ansonsten müsste man die Stützen der nachfolgenden Rampenteile jeweils gegen die 1 cm kürzeren Stützen austauschen. Dann käme man aber an der Weiche nicht mal mehr auf 9 cm, sondern nur noch auf 8. Das fände ich zu knapp bemessen.

Schön wäre gewesen, wenn die Anlage um 18 cm länger wäre, dann hätte man die obere Weiche schon auf 10 cm Höhe, wenn auch noch in der Steigung. Aber ich denke, dafür ist bei Dir kein Platz, oder?

Gerhard1950

#463/859 Verfasst am: 17 Mai 2015 14:06 Titel:

ich habe ganz am anfang von 7cm höhe geschrieben, darauf kamen von dir 10cm. na gut dachte ich wenn 10cm besser sind. nun sind es nur 9cm. das reicht auch. verlängern kann ich die platte nicht.

aber ich befürchte, das der 1cm am anfang Probleme macht, weil nach der bogenweiche nur ein 45mm langes gerades gleis kommt. so wäre es besser wenn das erste rampenstück angeschrägt würde.

gaulois

#464/859 Verfasst am: 17 Mai 2015 16:28 Titel:

Dann müssen aus allen Rampenstücken die Pfeiler wieder raus und für die Ebene müssen die Pfeiler dann gekürzt werden ...

Gerhard1950

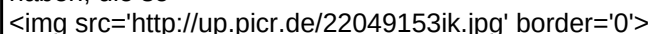
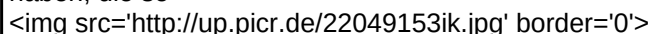
#465/859 Verfasst am: 17 Mai 2015 17:09 Titel:

hast ne pn.

Gerhard1950

#466/859 Verfasst am: 27 Mai 2015 18:51 Titel:

für ein Bw ist auf meiner Anlage kein platz. dennoch möchte ich eine abstellanlage für einen teil meiner E- und Diesellok haben, die so

aussehen könnte.

Eine andere Drehscheibe kommt bei einer Nostalgieanlage, die die anlage auch ist, nicht in frage.

gaulois

#467/859 Verfasst am: 27 Mai 2015 19:05 Titel:

Hallo Geri,
nach meinem Dafürhalten ist das zu eng mit der Drehscheibe. Die Gleise daran sind mir einfach zu kurz. Was hältst Du denn davon:

Zum Wenden von Tenderloks brauchst Du die Drehscheibe sowieso nicht, denn Du hast drei Kehrschleifen. Tenderloks passen in diesem Gleisplan auch rein, in Deiner Version hingegen eher nicht...

Übrigens so viele Häuser plus Kirche werden links in den grünen Industriekreis nicht passen...

In meiner Version hast Du ein Dampf- und ein Diesel-BW rechts und links getrennt. Was für meinen Geschmack gar nicht passt, sind Drehscheibe und Ellok. Eine Spinne wirst Du wohl kaum aufbauen wollen, aber die wäre für mich der einzige Grund, Drehscheibe und Ellok zu kombinieren...

Gerhard1950

#468/859 Verfasst am: 27 Mai 2015 19:43 Titel:

Die Verbindung von aussen- und innenkreis soll unten sein wegen der Verwendung von handweichen, rechts reichen auch 3 gleise. das Dorf ist nicht festgelegt auf die dargestellten häuser, die auch weniger sein können.

und ganz wichtig, ein gleisplan ist immer nur ein basisplan. die Feinheiten kommen beim eigentlichen bauen.

meine Erfahrung hat gezeigt, das ein gleisplan nie zu 100% gestimmt hat.

gaulois

#469/859 Verfasst am: 27 Mai 2015 20:09 Titel:

... was auch an Deiner Planungssoftware liegen kann ...

heckmal

#470/859 Verfasst am: 27 Mai 2015 20:14 Titel:

Hallo Geri,
lass Dir von einem "alten Esel" sagen:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

und ganz wichtig, ein gleisplan ist immer nur ein basisplan. die Feinheiten kommen beim eigentlichen bauen.

meine Erfahrung hat gezeigt, das ein gleisplan nie zu 100% gestimmt hat.

mit dieser Ansicht bist Du auf dem Holzweg.

Gerhard1950

#471/859 Verfasst am: 27 Mai 2015 20:27 Titel:

Gerd und Alois,
ich gebe euch beiden recht, es liegt sicher auch an meiner planungssoftware, aber die ist was für doofe, wie mich.

mit der demo von wintrack bin ich gar nicht klar gekommen und den trackplanner begreife ich nicht.

Gerhard1950

#472/859 Verfasst am: 28 Mai 2015 12:04 Titel:

dieser teilplan

ist ein Beispiel dafür das mein kostenloses gleisplanungsprogramm nicht genau hinkommt. aber ich habe zumindest eine antwort darauf, das es passen könnte, wenn ich etwas plane.

ich mache ja auch pläne nicht nur für märklin, sondern auch für andere gleissysteme, dessen Geometrie nicht oder nicht genau kenne. diese pläne sind nur für mich und nicht zum veröffentlichen gedacht.

kommen wir zurück zum teilplan. die gerade strecke über dem wort Gasthaus ist genauso gebaut wie auf dem teilplan zu sehen ist und trotzdem kommen auf dem teilplan die blauen gleise nicht hin, aber in real schon.

das habe ich damit gemeint, das ein gleisplan nur als Basis für den bau der anlage angesehen werden kann.

die dkw soll die beiden abstellanlagen trennen. häuser sind **mir** auch wichtig. sonst bräuchte ich auch keinen bhf. dann kann man im GBB-Land nur durchfahren oder man fährt ins GBB-Land nur zum arbeiten bei der GBB, nee, das möchte ich nun doch nicht darstellen.

gaulois

#473/859 Verfasst am: 28 Mai 2015 15:54 Titel:

Hallo Geri,
dass das nicht hinkommt, liegt daran, dass Du beim realen Bauen die Gleise auch mal verkantest, also nicht exakt verlegst. Mit Wintrack kann man das durch eine leichte Drehung simulieren. Müsste eigentlich bei jeder Software gehen
...

raily

#474/859 Verfasst am: 28 Mai 2015 23:29 Titel:

Moin zusammen,

Vorab zum Planungsprogramm:

Dies ist eine B-Version und es wird explizit darauf hingewiesen,
daß die Software noch nicht ausgereift ist und somit Unzulänglichkeiten einfach auftreten.
Daher ist dieses Programm in der kostenlosen Demoversion voll funktionsfähig
und es wird gebeten, Unzulänglichkeiten den Entwicklern mitzuteilen.
Denke die, irgendwann mal, spätere A-Version gibt es dann nur zu kaufen.

Aber als Basis für den Bau reicht dies vollkommen aus,
daß die Gleisstücke nachher nicht denen des Plans exakt entsprechen, ist doch "Wurscht" ...

Zum Plan:

Mir gefällt die Version mit der Drehscheibe am besten, nicht weil ich eh BW und so -Fan bin,
sondern wegen dem geringen Platzbedarf im Verhältnis zu der Anzahl der Lokabstellgleise.

Weichen haben den entscheidenden Nachteil: sie brauchen unheimlich viel Platz.

Bei genügend Mobafläche, wen interessiert's,
aber bei kleiner Mobafläche ist der sonst freie Platz ruck zuck verweicht.

Bei Gerds Plan ist ja noch nicht einmal mehr Platz für eine Klobude ...

Viele Grüße,
Dieter.

gaulois

#475/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 7:06 Titel:

... dafür ist die Nutzlänge der Gleise bei meinem Plan aber deutlich länger als bei der Drehscheibe. Wenn man nur 6 kurze Loks hat, mag das ja gehen, aber

Gerhard1950

#476/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 10:51 Titel:

die Drehscheibe kommt nicht, das war einer meiner vielen fehler. nehmen wir mal an, das ich wieder rangieren möchte und den innenkreis ausbaue und dann könnte die anlage so

aussehen. da wäre die Drehscheibe wie ein klotz am bein.

der plan ist nur eine Vision. mehr nicht.

heute soll ich das Krokodil und die S 3/6 bekommen.

gaulois

#477/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 14:02 Titel:

Hallo Geri,
die DKW verstehe ich jetzt trotzdem nicht, auch wenn die Gleisgeometrie sonst erst mal gut aussieht. Links bitte daran denken, dass ggf. Pfeiler der Pfeilerbahn ausgebaut werden müssen, je nach dem, wie das exakt zueinander liegt! Schade um den inneren Kreis, aber das wird dann wirklich schon sehr voll, wenn man das mal mit meinem Gleisplan vergleicht, wo ich versucht habe, möglichst viel vom alten Plan zu retten.

Problem bei dieser Lage der DKW dürfte auch sein dass Du da schlecht rankommst, wenn eine der Loks da spinnt...

Besser wäre, zwei Weichen zu nehmen, die mit den breiten Enden zueinander liegen, also von unten auf das dritte Gleis nach links eine Weiche, von oben ebenso. Dann das erste und zweite Gleis rechts, die jetzt nach unten abzweigen mit einem Abzweig nach oben machen, sodass die Gleise höher zu liegen kommen und Platz für die zweite Weiche ist. Verstehst Du, was ich meine?

Also die Rechtsweiche oben rechts durch eine Linksweiche ersetzen. Dahinter in der Diagonalen noch eine Linksweiche für das dritte Gleis nach rechts. Unten eine Linksweiche für das Gleis nach links direkt hinter der ersten...

Gerhard1950

#478/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 15:17 Titel:

so sieht das aus wenn der innenkreis bleibt

dabei habe ich versucht, das unter der pfeilerbahn möglichst wenig Pfeiler tangiert werden. das gelbe gleis kann nach oben verschoben werden.

Dieters gewünschte klobude kann auch neben dem güterschuppen stehen.

für andere häuser ist dann kein platz mehr, schade.

Gerhard1950

#479/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 16:17 Titel:

ich kann deinen Ausführungen von 14.02 Uhr leider nicht folgen, ich habe leider nicht studiert.

gaulois

#480/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 18:23 Titel:

ok, wenn ich wieder an den Rechner darf - Leo hat jetzt Zugriffsrecht - versuche ich mal, das grafisch darzustellen, was ich meine. Eigentlich ist es recht einfach und studiert haben muss man auch nicht, aber ein Bild sagt ja bekanntlich mehr ...

Gerhard1950

#481/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 18:25 Titel:

so sieht das ganze ohne DKW aus

wobei die blauen Abstellgleise erst gebaut werden können wenn die obere kehre steht und die lage der Pfeiler bekannt ist.

gaulois

#482/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 18:45 Titel:

Irgendwas stimmt in dem Plan aber, nicht, den Du weiter oben als Ausgangsbasis hast, denn in der Mitte kommen die Weichen nicht zusammen ...

Jetzt muss Leo aber definitiv an den Rechner ...

Joachim K.

#483/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 19:05 Titel:

Hallo Zusammen
Ich glaub hier muß ich mal wieder ran 😊

Gerhard1950

#484/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 19:20 Titel:

Moment mal noch Joachim
im post von 18.45 von Gerd lässt er den innenkreis weg, das ist klar, das das denn nicht passt.

ich habe mir das nochmals überlegt, ich möchte rechts lieber häuser haben, als da irgendwelche loks abzustellen.

und das sieht dann so aus

um allem vorzubeugen, möchte ich bemerken, das ich meine ansichten sich auch ändern können. häuser sind für mich ebenso wichtig wie Abstellgleise. für teile eines Depots, wie ein bw in der schweiz genannt wird, ist meine anlage eben doch zu klein.

mit dem Abfahrtsgleis des glacierexpress auf dem bahnhofsplatz ahme ich Visp nach und die daneben liegenden gleise könnten der güterbhf. dieses ortes sein. die schweiz, auch wenn die letzte reise dorthin 10 jahre her ist, ist für mich auf der moba immer wieder da.

ich schrieb an anderer stelle, das 39x in Zermatt war, aber ausflüge von Zermatt haben mich immer wieder durch Visp geführt. das muss ganz einfach auf meine moba. wer da noch nie war, kann das nicht nachempfinden, aber es ist eben so.

Zermatt selbst nachzubauen, ist zu umfangreich und nur teile davon genügen mir nicht. das habe ich probiert, das hat nicht geklappt.

es hat mich sehr viel kraft gekostet (auch wenn das schwer zu verstehen ist),
aber ich musste es schreiben, damit ihr mein ansinnen besser versteht.

gaulois

#485/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 20:09 Titel:

Hallo Geri,
also ich hatte drei mal hingesehen und war mir sicher, Du hast den Innenkreis rausgenommen. Ich kann das noch mal mit Innenkreis darstellen, falls Du Dir nicht vorstellen kannst, was gemeint ist. Dauert aber einen Moment.

Ach ja, jetzt weiß ich: Du hast die Mittel-Diagonale über die Kurven der Weichen geführt, nicht über die Geraden...

Wieso jetzt plötzlich doch wieder nur Häuser? Dann könnte doch der Ursprungsplan bestehen bleiben. 🤔

Gerhard1950

#486/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 20:13 Titel:

das steht in dem posting von 19.20 Uhr. kommen die postings so zeitlich versetzt an ?

gaulois

#487/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 20:17 Titel:

offenbar ... Ich hatte aber auch eine Netzstörung, kann sein, dass in der Phase, als ich geschrieben habe und nicht posten konnte, Dein Posting ankam...

Ich kann ja trotzdem noch mal den Plan zu Ende machen, er ist ja fast fertig. Dann kannst Du sehen, dass da trotz Gleisen durchaus auch noch Häuser stehen können, nur eben ein paar weniger...

Gerhard1950

#488/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 20:33 Titel:

Ja gerne, lass mal sehen.

gaulois

#489/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 20:38 Titel:

Kommt sofort, ich hab mal eine Variante von dem Plan mit Innenkreis gemacht und die Version ohne Innenkreis so gedreht, dass sie passt:

Hier wäre Platz für viel Fahrbetrieb und für ein paar Häuser innen. Weitere Häuser könnten ggf. außen - z. B. mit einem Hintergrund - dargestellt werden. Oder muss man die wirklich in 3D haben?

Übrigens: Wo die Pfeiler stehen, kann man doch recht deutlich auf meinen Fotos sehen. bei den 5120 wird jedes Gleis von zwei Trapezen getragen und jedes Trapez hat einen Pfeiler rechts vorne und links hinten. Aus Deinem Plan kann ich z. B. sofort sagen, welche Pfeiler weg müssen. Ist prinzipiell kein Problem, man darf nur nicht zu viele Pfeiler hintereinander wegnehmen, dann krachts...

... ich hätte da noch was:

... strukturiere Gleise und mehr Platz für Häuser 🤔

gaulois

#490/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 21:59 Titel:

Hier wären dann noch drei Varianten von der Ein-Kreis-Anlage, je nach dem, wo man Häuser und wo man Abstellgleis haben will:

Problematisch bei zu vielen Parallelgleisen unter der Rampe sind die vielen Pfeiler, die dann wegfallen müssen...

Gerhard1950

#491/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 22:35 Titel:

ich habe mir das so vorgestellt das ich die weichen für die Abstellgleise gleich einbauen kann. aber das positionieren der Abstellgleise, die unter der pfeilerbahn durchführen, erst dann mache wenn alle Pfeiler stehen. dann kann ich dafür sorgen, das kein Pfeiler weg muss. (oder ist muß besser?)

gaulois

#492/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 23:29 Titel:

Muße und Mousse wären besser, sonst ist Muss ein Muss 😊

Mit den Gleisen unter der Rampe habe ich so meine Zweifel, dass Dir das gelingt, die um die Pfeiler herum zu biegen. Das ist weder betriebssicher noch sieht es gut aus.
Wenn man sich darauf verlassen könnte, dass Du die Rampenpläne nicht mehr änderst, könnte ich ja ein festes Stück für die Mitte bauen ...

Vielleicht lassen sich auch für ein paar Stellen je zwei Trapeze für die 5120 zusammenfassen, sodass eine gesamte Gleislänge entsteht, die bräuchten dann in der Mitte keine Pfeiler. Das setzt aber voraus, dass Du die Teile dann auch an der richtigen Stelle einsetzt und nicht einfach irgendwo. Durch die Kombi von einzelnen Trapezen (für halbe 5120) und doppelten (für ganze 5120) wäre da schon einiges an Freiheit für die unteren Gleise machbar. Aber wie gesagt, dann muss man sich überlegen, welche Rampenstücke man wo hin setzt.
Da das Weichenstück noch nicht gebaut ist und Leo auch noch nicht die Obergurte gesägt hat, kann ich das aber noch nicht ausprobieren...

Gerhard1950

#493/859 Verfasst am: 29 Mai 2015 23:55 Titel:

zwischendurch habe ich einen plan gemacht, den ich nicht nachbauen kann, da er zu gross ist.
den Bahnhof Zermatt mit allen Gleisanlagen

da bräuchte ich 4,8 x 2,2m für. das das nicht versteht sich von selbst.

gaulois

#494/859 Verfasst am: 30 Mai 2015 0:33 Titel:

tatsächlich sieht das eher so aus als bräuchtest Du nur 60 x irgendwas. Und das wäre durchaus zu bauen, wenn Du es dann auch aufstellen könntest. Die reine Anlagengröße ist ja gar nicht so wild, aber die Handhabung von Modulen und Segmenten, wenn man sie auf- und abbauen will, dürfte für Dich schwierig werden.

Gerhard1950

#495/859 Verfasst am: 30 Mai 2015 1:06 Titel:

ja natürlich, das Zauberwort sind module. und wer hat welche, du. du baust sassenach ab und Zermatt auf mit mir zusammen per Fernleitung übers Internet 🤖

oder ich übernehme bei uns den Speisesaal, die leute können auch auf ihren zimmern essen und bau da mein Zermatt auf. das können sich die leute gegen Eintrittsgeld angucken. geniale Idee oder etwa nicht ?

Oder ich begnüge mich mit 1,8m2 und träume weiter oder besser spinne so vor mich hin.

jetzt geht das schon wieder mit mir los. kann ja sein, das ich die GGB nachahme, die obere Kehrschleife wird dann riffelalp und wird innen geschlossen. dort steht ein Hotel, das von der GGB-Station mit einem Tram erreicht wird.

daran kannst du schon sehen, das ich die bergstrecke brauche.

gaulois

#496/859 Verfasst am: 30 Mai 2015 2:35 Titel:

also machbar ist vieles, aber solche Segmente haben ihr Gewicht und ich zweifle daran, dass Du die auf- und abbauen kannst ohne Hilfe. Mir fällt es schon schwer, Module auf ihre Füße zu stellen. Du brauchst also einen "Heizer" für Deine Bahn. Dann wird das auch was mit dem Speisesaal und dem Eintrittsgeld...

Wenn Du auf der Rampen-Anlage einen Berg bauen willst, dann wäre es besser, wenn die Rampe fest auf der Anlage installiert wird. Dazu kann man einerseits aus Raketenhölzern quadratische Felder aufbauen, in die die Pfeiler eingesteckt werden, andererseits aber Winkel unten anschrauben, die dann aber erst auf der Anlage, dann an die Pfeiler geschraubt werden müssten und zwar exakt da, wo die Pfeiler stehen müssen.

Also wie konkret ist das mit dem Berg?

heckmal

#497/859 Verfasst am: 30 Mai 2015 7:45 Titel:

Hallo Geri,
so is es halt im Leben: man kann nicht alles haben was man will - und wenn die Wünsche noch so klein sind.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

zwischendurch habe ich einen plan gemacht, den ich nicht nachbauen kann, da er zu gross ist.
den Bahnhof Zermatt mit allen Gleisanlagen
da bräuchte ich 4,8 x 2,2m für. das das nicht versteht sich von selbst.

Mit Deiner Pfeilerbahn bist Du doch auf einem guten Weg!
Du kannst ja beides tun: Versuche einmal den Bahnhof Zermatt mit allen Gleisanlagen nach Deiner Vorstellung zu Planen - der Muss ja nicht gebaut werden; macht aber bestimmt Spaß.

Gerhard1950

#498/859 Verfasst am: 30 Mai 2015 10:56 Titel:

hallo Gerd,
ein berg sollte nicht im innern der kehre entstehen, sondern lediglich die kehre innen verschliessen. die drunter liegenden gleise würden einen deckel bekommen, der aber erst gebaut werden könnte wenn alle Gleisarbeiten abgeschlossen sind.

das müsste auch nachträglich möglich sein.

nun mal was anderes. ich glaub, das ich mir zuviel Gedanken wegen der Rampe mache. der beginn der Rampe wird wohl so sein wie auf diesem bild. das ich mir im stummiforum ausgeliehen haben

wenn das mit dem bild hier nicht geht, ist das der link zum beitrag
<http://www.stummiforum.de/viewtopic.php?f=64&t=125158&start=25>

guten morgen alois,

ja, das wäre eine Möglichkeit, das ich mir eine anlage plane 😊 , die ich nie bauen kann 😊 , aber dann gleich in der richtigen spur in 12mm auf TT Bettungsgleis.

gaulois

#499/859 Verfasst am: 30 Mai 2015 13:20 Titel:

Hallo Geri,

Zitat:

ich glaub, das ich mir zuviel Gedanken wegen der Rampe mache.

das glaub ich auch.

Zitat:

ein berg sollte nicht im innern der kehre entstehen, sondern lediglich die kehre innen verschliessen.

und dazu müsste die Rampe aber fest mit dem Untergrund verbunden werden oder fest untereinander verbunden werden, weil sonst die Gefahr besteht, dass sich was verschiebt. Könnte ich mir jedenfalls vorstellen ...

Gerhard1950

#500/859 Verfasst am: 01 Jun 2015 13:56 Titel:

aus allen mir gemachten und selbst entworfenen Plänen ist dieser für mich am besten

da ich überall Handweichen einbauen kann und werde.

gaulois

#501/859 Verfasst am: 02 Jun 2015 18:30 Titel:

dann hätte ich gerne die Gleisnummern in lesbarer Form für die Wintrack-Umsetzung und den Grevenbroicher Nachbau

Gerhard1950

#502/859 Verfasst am: 08 Jun 2015 9:46 Titel:

guten tag,

mit den neuen BLS-Wagen bin ich auf den Geschmack gekommen auch einen SBB IC haben zu wollen und darum habe ich gestern einen 3 Wagen SBB IC geschossen bestehend aus Einheitswagen Typ IV, 1 A + 1 WR + 1 B: Da die Wagen mit Hermes kommen, werde ich sie hier bald vorstellen können.

Gezogen wird der Zug vom grossen GBB Diesel bevor noch eine rote Re 460 kommt. Eine Ae 6/6 geht zur Not auch, passt aber nicht so gut.

Gerhard1950

#503/859 Verfasst am: 08 Jun 2015 10:38 Titel:

Nach soooooooooo viel Text gibt's noch ein Bild von der Anlage, wo ich nochmals eine andere DKW und die Abstellgleise im Bereich der künftigen Pfeilerbahn **Provisorisch** eingebaut habe. Denn auch im Testbetrieb braucht's Abstellgleise. Da wo die F7 steht müssen noch häuser weg 😊 , da da noch Abstellgleise eingebaut werden sollen

gaulois

#504/859 Verfasst am: 09 Jun 2015 18:28 Titel: neues vom Rampenbau

Hallo Geri,
der Baufortschritt schreit förmlich nach der Rampe und heute ist es Leonard gelungen, die meisten der Obergurte zu sägen:

Das hat gut und zügig geklappt, in weniger als einer Stunde war das alles fertig.

Mit dem Aufleimen hat er mich beauftragt. Für die kurzen Füllstücke soll ich die Obergurte auch sägen, das sind ja je Länge immer nur zwei Stück. Dann wäre noch die Weichentrasse vonnöten und dann wären wir auch fast so weit, dass man einen Probeaufbau machen könnte.

Gerhard1950

#505/859 Verfasst am: 09 Jun 2015 19:55 Titel:

oh, das hat der Leo aber fein gemacht

vielen dank dafür, da seid ihr aber schon weit. auch heute wurde etwas an der anlage gebaut. das nächste wird die Rampe und die pfeilerbahn werden.

<a>

es sind nur 2 gleise geworden, überladen will ich die ecke nicht. Wo die F7 steht soll ein kran hin. Das Gasthaus mit der Rotbuche soll da bleiben.

die Auswahl der anderen häuser ist noch nicht abgeschlossen.

Gerhard1950

#506/859 Verfasst am: 09 Jun 2015 20:12 Titel:

Die Loks, die nicht auf der Anlage gebraucht werden sind bis auf weiteres im Schubladen Depot unterbracht.

gaulois

#507/859 Verfasst am: 09 Jun 2015 22:23 Titel:

Hallo Geri,
ich hatte die Sachen auch gleich noch verleimt, bevor ich zum Training gefahren bin und dabei gerade noch rechtzeitig gemerkt, dass ich was vergessen habe, denn die 5100 passen auf die Rampe nur, wenn man an der Außenkante die Brüstung in der Mitte weglässt. Wusste ich, hatte ich aber schon wieder vergessen. Gerade noch rechtzeitig habe ich die langen Stäbe wieder runtergenommen.

Gerhard1950

#508/859 Verfasst am: 09 Jun 2015 22:27 Titel:

so nah betrachtet sieht das von Euch gebaute unheimlich toll aus.

gaulois

#509/859 Verfasst am: 09 Jun 2015 22:33 Titel:

muss aber noch betongrau werden, oder?

Joachim K.

#510/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 11:26 Titel:

Hallo Gerhard

Ich hab da noch einen Planvorschlag

<a>

Und so sieht es in 3 D aus

<a>

Gerhard1950

#511/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 12:53 Titel:

hallo joachin

danke für deinen anlagenvorschlag, aber es fehlt unten eine Kehrschleife um die züge wenden zu können. ich kann die züge die bergstrecke benutzen lassen und wenn sie wieder runterkommen können sie nur noch im kreis`fahren und wieder andersherum geht nur noch mit lokwechsel.

damit würde ich mir ein bahnhofsgleis blockieren. ich habe nur 3 bahnhofsgleise, die ich auch brauche.

da ich aber deinen plan gut finde, bin ich am überlegen, ob man den dahingehend abändern kann, um die betrieblich notwendige Kehrschleife haben zu können.

Allerdings habe ich ein ganz anderes Problem, mir fehlt ein 4.bahnhofsgleis, ich habe schon deswegen den innenkreis gelassen, gibt's da innen eine möglichkeit für oder kann das nur ein kopfgleis werden ?

ich habe von unzufriedenheit geschrieben, das ist falsch. nur ein 4. bahnhofsgleis innen wäre besser, da ich den innenkreis ja auch zum wenden der züge benötige. das vierte gleis wäre für Triebwagen oder den Schienenbus.

gaulois

#512/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 18:13 Titel:

ändert Ihr gerade an der Rampe rum? Ich meine da Gleise zu sehen, die in meinem Plan nicht drin sind 🤔

Joachim K.

#513/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 18:20 Titel:

Ne Gerd, die Rampe müßte passen, da die Gleise eigentlich gleich sind. Das müßte so passen.

gaulois

#514/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 20:29 Titel:

Hallo Joachim,
nee da passt nix, Du hast rechts unten zwei 5120er hinter einer geraden Weiche eingebaut, wo bei mir zwei 5100 hinter einer Bogenweiche drin waren, da wo bei mir rechts am Rand eine 5106 ist, hast Du noch weitere Füllstücke eingebaut. Oben in der Rampe hast Du vorgesehene Füllstücke weggelassen oder deren Position getauscht (sind die gleich lang und in gleicher Anzahl???) Wenn sie nur in der Position getauscht wurden, ist das für die Fertigung der Rampe kein Problem, für den Aufbau aber schon, es nicht egal, wo welches Gleis liegt.

Und das sind nur die Unterschiede, die ich schon auf den ersten Blick sehen kann. 🤔

Gerhard1950

#515/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 20:44 Titel:

Halt,
hier läuft die Sache aus dem ruder. die Rampe und die kehre sollen so wie abgesprochen gebaut werden.

das Joachim die Rampe und die kehre anders geplant hat, ist aus Unkenntnis der Sache entstanden, entschuldige Joachim wenn ich das so schreibe. denn ich würde mich freuen nicht mehr soooooooooo lange auf die bergstrecke warten zu müssen wenn ich das so sagen darf.

heckmal

#516/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 22:01 Titel:

Hallo zusammen,
wie sagte ich doch vor einiger Zeit?

heckmal hat folgendes geschrieben:

Hallo Ihr Baumeister,
bleibt zu Hoffen, dass Geri`s Halbwertzeit Euch keinen "Strich durch die Rechnung" macht.

gaulois hat folgendes geschrieben:

..damit etwaigen Planänderungen vorgebeugt werden kann...

Bin gespannt, wie es weiter geht. Aber, wie heißt es doch bei Schiller in "Wallensteins Lager":
Wer nichts wagt, der darf nichts hoffen!

...aber Gerie bekommt nochmal die Kurve - weiter so!

Gerhard1950

#517/859 Verfasst am: 10 Jun 2015 22:44 Titel:

Um allem vorzubeugen was da evtl. noch kommen könnte, mir gefällt die anlage so wie sie ist und mit der bergstrecke wird sie so wie sie mal war, nur stabiler.

auch wenn ich gerne im Bahnhof noch ein gleis für den Nahverkehr hätte, es geht auch ohne. und unten oder vorne links soll kein gleis sein. das sieht nicht gut aus hinter den Trafos. dann stelle ich da lieber ein stellwerksgebäude hin.

Ich habe zwar an der Anlage noch letztes Wochenende gebaut und bis auf die Bergstrecke wird es kaum mehr gleisarbeiten geben, nur noch bilder von zügen.

heute sind mit dhl die SBB EW IV gekommen. sie sind noch nicht aufgegleist.

gaulois

#518/859 Verfasst am: 11 Jun 2015 12:53 Titel:

... ok, dann bau ich weiter ... aber voraussichtlich nicht heute Abend.

Gerhard1950

#519/859 Verfasst am: 11 Jun 2015 14:12 Titel:

heute abend ist auch was anderes auf dem plan.

Gerhard1950

#520/859 Verfasst am: 13 Jun 2015 16:08 Titel:

schaut mal hier

und hier

und dieses

Siggib

#521/859 Verfasst am: 13 Jun 2015 16:36 Titel:

Hallo Geri, wenn das nicht Fahrspass puuuur bedeutet, dann weiß ich nicht was bei dir noch alles abgeht.



Gerhard1950

#522/859 Verfasst am: 13 Jun 2015 16:53 Titel:

hallo siggi,
das die langen wagen auch im innenkreis fahren können bedeutet auch, das der IC-Verkehr auf der ganzen anlage sein kann.

gaulois

#523/859 Verfasst am: 13 Jun 2015 23:17 Titel:

Hallo Geri,
cool, aber ich weiß nicht, ob wir mit den Rampen da neben dem Gleis klar kommen... ggf. muss die Gleislage noch ein wenig in die andere Richtung korrigiert und ein kurzes Füllgleis in die Auffahrt eingesetzt werden, damit das obere Gleis auch wirklich neben dem unteren liegt. Übereinander würde wohl auch gehen, fände ich aber weniger gut. Aber halb übereinander wäre schlecht...

Na ja, ich werde das ja einmessen, bevor das nach Hamburg geht. Gibt es zu dem real existierenden Gleisverlauf einen Plan oder ist das der aktuelle, den ich habe?

Gerhard1950

#524/859 Verfasst am: 14 Jun 2015 6:29 Titel:

hallo Gerd,
das ist der aktuelle Gleisplan
<a>

gaulois

#525/859 Verfasst am: 14 Jun 2015 10:12 Titel:

ok Danke,
da müsstest Du, damit es aussieht wie auf dem Plan, aber in Natura irgendwo noch was biegen, oder ist das die Differenz zwischen Darstellung in Scarm und der Realität, die das an der Parallelen oben im Plan so eng werden lässt?

Gerhard1950

#526/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 16:59 Titel:

Und noch ein Gesamtbild meiner Moba

Wäre schön wenn die Anlage gefällt.

heckmal

#527/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 18:11 Titel:

Hallo Geri,
ich würde mir noch einen Richtungswechsel wünschen.

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Und noch ein Gesamtbild meiner Moba

...der ist aber - beim besten Willen - leider nicht mehr unterzubringen.

Wie sieht der Netzplan Deiner Brückenbauer aus? Wird die Brücke noch vor den Ferien angeliefert?

Gerhard1950

#528/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 18:29 Titel:

Keine Ahnung und davon viel oder gut Ding will Weile haben.

gaulois

#529/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 19:06 Titel:

Gerhard1950

#530/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 19:43 Titel:

Wo sind denn 5200 geplant ?

Soviel Platz ist DA nicht.

gaulois

#531/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 20:11 Titel:

... dann eben 5100 - mit den Nummern vom M-Gleis-System komme ich immer durcheinander ...

Gerhard1950

#532/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 20:21 Titel:

Wie schreibe ich es richtig ?

Bis die Rampe mit der Kehre kommt möchte ich das schon vorhandene Gleis nutzen und werde es **provisorisch** an den aussenkreis anschliessen. DAS sieht dann so aus

<a>

gaulois

#533/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 20:32 Titel:

Hallo Geri,
das halte ich für sinnvoll, weil es ja noch dauern wird. Gespannt bin ich allerdings, ob das wirklich so auskommt, wie Du das im Plan eingezeichnet hast, denn - wie ich schon schrieb - das oberste Gleis scheint mir in natura viel näher am nächsten Gleis zu liegen, als das im Plan der Fall ist...

Gerhard1950

#534/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 20:59 Titel:

Gerd, ich hatte doch geschrieben das mein SCARM Plan die Realität ist, aber nicht das gebaute und wollte doch schon den aussenkreis gleismässig anpassen, das es wie auf meinem plan aussieht.

da hatte ich dich so verstanden, das ich das nicht machen soll.

ich hatte auch schon die Idee zusammen mit Jens die strecke provisorisch aufzubauen, aber ich habe keine Pfeiler o.ä. dies machen zu können. nix ist da, nicht mal lego oder sowas.

gaulois

#535/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 21:01 Titel:

Hallo Geri,
ich hatte geschrieben **noch** nicht.

Und ich glaube ehrlich gesagt nicht, dass das unten zwischen dem vierten und dritten Gleis eingezogene Abstellgleis da wirklich rein passt. Eigentlich kann das gar nicht gehen. 🙄

Gerhard1950

#536/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 21:07 Titel:

Das hat jetzt aber nichts mit der Rampe zu tun oder ?

Und was geschieht mit der Rampe wenn die bei mir nicht passt ?

heckmal

#537/859 Verfasst am: 21 Jun 2015 21:27 Titel:

Hallo Ihr beiden,

sorry, das war nicht beabsichtigt - was man mit zwei kleinen Sätzen anrichten kann.

heckmal hat folgendes geschrieben:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Und noch ein Gesamtbild meiner Moba

Wie sieht der Netzplan Deiner Brückenbauer aus? Wird die Brücke noch vor den Ferien angeliefert?

Gerhard1950

#538/859 Verfasst am: 22 Jun 2015 11:38 Titel:

hallo Alois,
ist nichts passiert, ist schon so okay.

gaulois

#539/859 Verfasst am: 22 Jun 2015 18:46 Titel:

Hallo Geri,
nein, das Gleis zwischen 3 und 4 hat keine Auswirkungen auf die Rampe. Es wundert mich nur, dass Scarm das so anzeigt, weil das eigentlich - meiner Meinung nach - eben gar nicht gehen kann. Das erscheint mir seltsam.

Da ich Deinen Plan (einen Deiner Pläne) aber mit meinem Planungsprogramm auch mal nachgebaut habe, müsste das mit der Rampe etc. eigentlich in Ordnung sein und gehen. Es muss halt nur genug Platz auf der Platte sein.

Gerhard1950

#540/859 Verfasst am: 06 Jul 2015 18:56 Titel:

Nun bin ich ja immer noch brückenlos und habe **vorübergehend** den gleisplan geändert. die nicht mehr vorhandenen Abstellgleise rechts haben mit der brücke nichts zu tun. jetzt sieht das so aus
<a>

V 60

#541/859 Verfasst am: 08 Jul 2015 18:06 Titel:

Hallo gerhard1950,
deine Gleispläne sind sehr überlegt und gut durchdacht! Mach weiter so! Ich schau mal nach, ob ich weiterführende Infos zur BVZ (Brig-Visp-Zermattbahn) für Dich habe und melde mich dann bei Dir!
Bis dahin . Liebe Grüße
Erwin

Gerhard1950

#542/859 Verfasst am: 08 Jul 2015 19:03 Titel:

hallo Erwin,
da wirst du wohl nichts finden, das ich nicht habe. ich habe bücher und pläne, Ansichtskarten der BVZ und zur jetzigen MGB persönlichen Kontakt.

Als die GGB Gornergratbahn, die von der MGB mit verwaltet wird, in Riffelalp ein neues Stationsgebäude bekam erhielt ich Fotos davon.

unter dem gornerhaus in Zermatt gibt's eine abstellanlage für doppeltriebwagen der GGB. ich wollte bilder der einfahrt in die anlage haben und bekam sie. ich bin auch noch im bahnforum schweiz, wo es viele Infos gibt.

das alte Archiv der BVZ ist 2000 zerstört worden, als in Brig Hochwasser war. da hätte ich noch fündig werden können. ich habe noch lücken, wo ich noch nicht genug weiss,

Gerhard1950

#543/859 Verfasst am: 08 Jul 2015 19:23 Titel:

passt grade so schön

<a>

das ist Zermatt MGB + GGB komplett, im Modell wäre das 4,8 x 2,2m. ich habe aber nur 149 x 88cm .

Gerhard1950

#544/859 Verfasst am: 12 Jul 2015 11:29 Titel:

auf dem Netz der GBB hat sich eine neue Diesellok eingefunden

<a>

Für mich ist sie eine Verwandte der He 2/2 der Wengernalpbahn WAB. Die WAB ist eine Zahnradbahn mit 80cm Spurweite, bei mir kann der puko die Zahnstange sein. Geri spinnt.

meine He 2/2 hat vorne eine relexkupplung erhalten, da die züge nur geschoben werden wie bei der WAB: Dort muß die lok immer am talsetigen ende des zuges sein.

Gerhard1950

#545/859 Verfasst am: 12 Jul 2015 13:17 Titel:

Was ist das, eine grosse Lok in der Einfahrt zum Zentralbahnhof.

<a>

hat die sich verfahren, wo will die denn hin ?

Die wird später mal benötigt, wenn TT oder H0m zu klein geworden sind. Dieses später kann noch lange dauern, je nachdem wie ich meine Hände gebrauchen kann.

Die Dampflok ist **Märklin Minex Spur 0e**. Ich liebäugel noch mit der Diesellok 3420 Märklin Minex.

gaulois

#546/859 Verfasst am: 12 Jul 2015 17:51 Titel:

Hallo Geri,
das mit der Brücke wird hoffentlich bald, wir sind gerade wieder zurück, aber noch nicht wieder im "normalen Rhythmus."

Die Blaue Lok finde ich  wegen der hätte ich beinahe die Startpackung letzten Dezember gekauft, dann aber doch nicht, vielleicht läuft mir so eine auch noch über den Weg.

Die 0e Lok von Minex ist auch ein tolles Teil. Man bräuchte dazu aber noch welche von den wenigen produzierten passenden Waggonen...

Gerhard1950

#547/859 Verfasst am: 16 Jul 2015 20:45 Titel:

hallo zusammen,
heute bekam ich einen Prospekt vom grossen C als Infopost. da gab es im Sonderangebot SBB Dosto für 29,99 statt 89,50. sie sind zwar sehr lang, aber für die Sammlung musste ich einfach zuschlagen.

vielleicht gibt es ja doch noch irgendwann die möglichkeit die wagen fahren zu lassen. die wagen 1./2. + 2.klasse sind von tillig in H0.

bilder habe ich noch keine, die kommen dann wenn die wagen da sind.

Gerhard1950

#548/859 Verfasst am: 16 Jul 2015 21:49 Titel:

editieren ist sehr gut, da mir die kehre und Abstellgleise fehlten. ich haben den innenkreis doppelt mit handweichen an die andere strecke angesetzt.

schaut mal hier

[](http://img5.fotos-hochladen.net/uploads/alteanlageausz2qpsk0nuy.jpg)

das schmalspurthema wird ja extra dargestellt.

Gerhard1950

#549/859 Verfasst am: 29 Jul 2015 21:07 Titel:

in nicht mehr ferner zeit können bei mir SBB IC als Pendelzug fahren. Heute gab es diesen

http://www.ebay.de/itm/361349369600?_trksid=p2057872.m2749.l2649&ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT

Fehlt nur noch die rote als Colabüchse bezeichnete SBB Re460.

Gerhard1950

#550/859 Verfasst am: 30 Jul 2015 20:52 Titel:

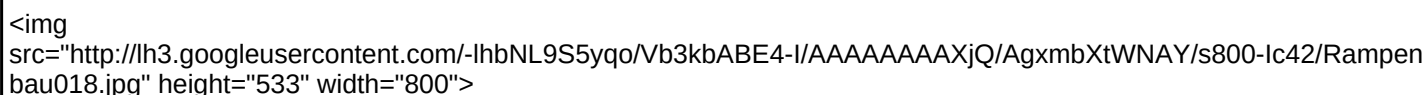
ich lese oft hier <http://www.stummiforum.de/viewtopic.php?f=64&t=99166&p=1415857#p1415857> und bin oft am überlegen wie ich noch ein drittes oval hineinbekomme.

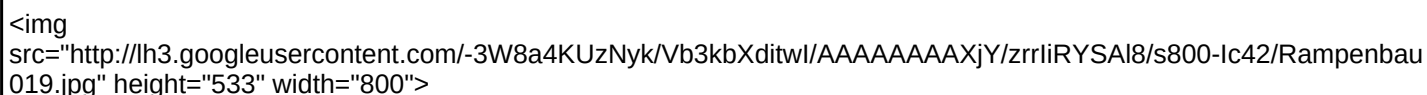
gaulois

#551/859 Verfasst am: 02 Aug 2015 11:43 Titel:

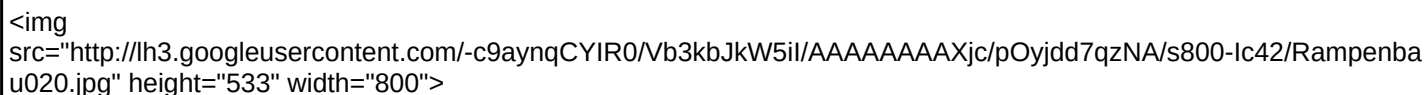
Hallo zusammen,
nach langer Betriebspause meldet sich der Rampenbauer noch mal ...

heute ist es mir mit Leonard gelungen, einen Probeaufbau für die Rampe auf der Terrasse aufzustellen, der einem die neuralgischen Punkte eröffnet und der erforderlich ist, um Ungenauigkeiten beim Bau etc. adäquat korrigieren zu können.

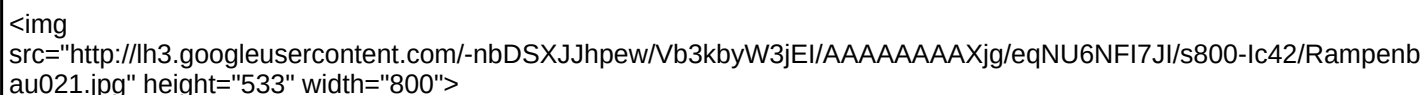

src="http://lh3.googleusercontent.com/-lhbNL9S5yqo/Vb3kbABE4-I/AAAAAAAAAXjQ/AgxmbXtWNAY/s800-lc42/Rampenbau018.jpg" height="533" width="800">


src="http://lh3.googleusercontent.com/-3W8a4KUzNyk/Vb3kbXditwI/AAAAAAAAAXjY/zrrliRYSAl8/s800-lc42/Rampenbau019.jpg" height="533" width="800">

Leo wollte aber unbedingt auch mit aufs Foto:


src="http://lh3.googleusercontent.com/-c9aynqCYIR0/Vb3kbJkW5il/AAAAAAAAAXjc/pOyjdd7qzNA/s800-lc42/Rampenbau020.jpg" height="533" width="800">

Wie man sehen kann, ist das Hauptproblem die Weiche, die eine adäquate Unterlage braucht, aber auch noch eine Höhendifferenz überbrücken muss:


src="http://lh3.googleusercontent.com/-nbDSXJJhpew/Vb3kbyW3jEI/AAAAAAAAAXjg/eqNU6NF17JI/s800-lc42/Rampenbau021.jpg" height="533" width="800">

Außerdem fehlt noch ein kurzes Trassenbrettchen, dafür habe ich scheinbar eins übrig, oder müsste ich irgendwo zwei kurze Gleise zu 59,5 mm zusammenfassen 🤔 Muss mir den Plan noch mal ansehen...

Jedenfalls gestaltet sich dieser Teil des Aufbaus etwas zäh. Das andere Problem, das die Rampe hat, sind die 5100-Gleise, für die man nur am äußersten Ende der Rampe jeweils ein Stück Fixierholz einbauen kann, vielleicht muss ich da noch Fixierhölzer unter dem Gleis vorsehen 🤔 darüber muss ich nachdenken...

Nach ellenlanger Vorbereitungszeit waren dann aber auch nach wenigen Minuten die fehlenden Obergurte gesägt und aufgeleimt, es fehlt noch das Weichenstrück, aber ansonsten ist die Anlage fertig und ich habe auch rausgefunden, welches Trassenstück wo hin muss, also auch das mit 59,5 mm...

heckmal

#552/859 Verfasst am: 02 Aug 2015 16:34 Titel:

Hallo Ihr Rampenkonstrukteure,
Geri wird sich freuen. Damit er auch alles richtig zusammenbaut, müsst Ihr ihm auch die Kostruktionszeichnungen mitliefern.

gaulois hat folgendes geschrieben:

Hallo zusammen,
...meldet sich der Rampenbauer...
Wie man sehen kann, ist das Hauptproblem die Weiche...aber ansonsten ist die Anlage fertig
und ich habe auch rausgefunden, welches Trassenstück wo hin muss...

Gerhard1950

#553/859 Verfasst am: 02 Aug 2015 17:43 Titel:

hallo alois,
das wird ja schon was werden, ich habe einen "Engel" an der seite, der alles sowas kann und noch nie eine moba hatte.

ich hatte ihm material von mir angeboten, wie das so meine art ist. aber das wollte er nicht. du hast ja eine bahn, sein erster gang ist, wenn er bei mir ist, zum trafo umzuspielen.

jetzt freue ich mich wieder auf die brücke, weil ich heute morgen am zweifeln war und die Schmalspurbahn einbauen möchte. nun habe ich ein kompaktplan gemcht wo alles draufpasst

<a>

um den normalspurteil um 20cm tiefe zu erweitern bräuchte ich wieder holz. vielleicht bringt der engel es ja mit.

Gerhard1950

#554/859 Verfasst am: 02 Aug 2015 19:35 Titel:

und erweitert auf 180 x 125cm mit doppelter kehre und grösserem schmalspurteil (grün)

gaulois

#555/859 Verfasst am: 13 Aug 2015 16:11 Titel: Ein Weichenstück für die Pfeilerbahn

gaulois

#556/859 Verfasst am: 14 Aug 2015 20:15 Titel: Stimmungsmache auf der Zielgeraden

Hallo zusammen,
dem Bundesinnenminister wird gerade von der Opposition Stimmungsmache vorgeworfen. Stimmung kann ich auch machen und noch viel besser:

Das Projekt geht auf die Zielgerade, will sagen: Jetzt kommt das Feintuning. Ich habe noch mal einen Aufbau im

Wohnzimmer gewagt. Gerade noch rechtzeitig hat Leo den Rechner freigegeben, sodass ich noch mal nach dem Gleisplan gucken konnte, die Position der kurzen Gleise ist nämlich in diesem Plan nicht unwichtig. Gegenüber dem Ursprungsplan ist eine kleine - noch nicht dokumentierte Änderung drin. Ansonsten scheint jetzt alles zu passen, ich merke aber immer wieder, dass die Teile, wenn man sie in anderer Reihenfolge zusammenbaut schon mal ein wenig Schwierigkeiten haben, zu passen. Das muss ich noch passend machen. Dann kommt der Betonanstrich...

Aber langsam. Hier ist der neuralgische Punkt, an dem die kleinen Gleise unabdingbar sind, nicht nur, wegen des Gleisplans, sondern auch, um die Steigung mit der Geraden etwas spannungsfreier zu verbinden:

Hier mal von etwas weiter weg:

Das 30er-Trassenteil für eines der 30mm langen Gleise muss an einer Seite angeschrägt werden, weil es sonst nicht ins Herzstück der Weiche passt:

Und hier noch mal in der Totalen:

Eigentlich müsste das passen, ich würde aber schon gerne einen Betriebstest machen, für den ich allerdings noch etwas mehr aufbauen müsste. Und ich müsste die Planänderungen noch dokumentieren und die Trassenstücke nummerieren, damit beim Aufbau nicht immer so viel Rätselraten angesagt ist...

gaulois

#557/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 9:17 Titel:

... auf der Zielgeraden ist nicht im Ziel, so was wie das hier:

hatte ich schon befürchtet. Die Tante hat ihre Produkte im Laufe der Jahrzehnte ja nicht immer gleich gebaut, sondern Formen verändert. Die Weiche mit dem Metallhebel passt also, die mit dem Kunststoffhebel nicht. Eine Elektroweiche folglich auch nicht, da muss also wieder was weg von der Seitenführung im Innenbogen 🚧🤔

gaulois

#558/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 9:36 Titel:

... Schwein gehabt, die Überstände ließen sich relativ einfach lösen

... und der erste Test der Bahn mit zwei Reisezug-Blechwagen zeigt, dass diese Bahn für diese Art Wagen jedenfalls dann untauglich ist, wenn die nicht wie ladeneu sind, denn die fahren nicht durch den Industriekreis, aus dem die Kehrschleife leider bestehen muss.

Ein Kreis aus R1 wäre hier sicherlich besser gewesen... Die Rampe taugt nur für kurze Zweiachser oder wirklich perfekte, aber ebenfalls wirklich kurze Vierachser (24 cm). Ursache sind die bei älteren Wagen oft verbogenen Trittstufen, gegen die die Puffer der Drehgestelle stoßen. Die Wagen entgleisen dann. Da ist also genaues Hinsehen angesagt, bevor man da was auf die Strecke schickt!

Dann wird dringend empfohlen möglichst Züge nicht zu schieben, sondern zu ziehen - deshalb heißen sie ja auch so. Das geht zwar auch im Schubbetrieb, ist aber gerade an der Weiche und an der S-Kurve gefährlich. Die S-Kurve hat nur eine 90mm lange Zwischengerade. Das reicht nicht für eine gescheite Entzerrung von Kupplungen etc.

Die nächste Empfehlung lautet: Immer geradeaus hoch fahren und durch die S-Kurve zurück. Anders geht zwar auch, ist aber störanfällig, jedenfalls bei den Vierachsern. Die Dreiachser mögen - da in größerer Anzahl - vielleicht auch nicht durch die abzweigende Weiche geschoben werden 🤔

So, und jetzt, nach diesen warnenden Worten erste Bilder:

Und damit man sieht, dass das nicht alles Standbilder sind:

Der zweite Zug war aus Sicherheitsgründen etwas kürzer.

Das ist natürlich wertlos, dass ich das teste, denn ich weiß ja, wo ich vorsichtig fahren muss, also testet ab jetzt
Leonard, der am liebsten natürlich die ganze Anlage aufbauen möchte. Nur nach welchem Plan ? ? ?

Problematisch ist z. B. dieser Wagen, der über einen Schleifer verfügt:

Mit den alten, kurzen Schleifern heben sich Wagen schon mal aus der S-Kurve bzw. aus der Kurve an der Weiche ...

Also gilt auch die Empfehlung, keine langen Wagen mit kurzen Schleifern auf die Strecke zu schicken.

Natürlich kann das alles auch daran liegen, dass mein M-Gleis-Material nicht ladeneu ist, aber ich denke eher, dass es
an der Gleisführung - insbesondere im Abzweig der Weiche liegt. Das ist einfach in der Steigung mit der Kurve hinter
der Weiche und der S-Kurve nicht wirklich günstig. Deshalb verbaue ich solche Sachen auf meiner Anlage auch nicht,
da passieren mir trotzdem noch genug Unfälle.

Dieser Zug scheint problemlos zu fahren:

Den hier muss man sich wiederholt und genau ansehen:

Aber selbst der einfache Reisezugwagen ohne Schleifer, der noch in sehr gutem Zustand ist, fährt geschoben nicht
immer problemlos über die Rampe:

Insofern kann der Hersteller für solche Fälle und Folgeschäden nicht haften 😊

Wir testen weiter ...

gaulois

#560/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 11:46 Titel:

einer der Gründe, warum die langen Waggon auf der Wendeschleife entgleisen wird sehr schnell klar, wenn man die folgenden Bilder sieht:

Kommentar überflüssig!

Warum der hier aber entgleist ist?

Wir testen weiter ...

Gerhard1950

#561/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 12:24 Titel:

ich denke, das das an starren kupplung liegt. fahrt doch mit kk.

mein innenkreis, der die gleichen gleise aufweist. kann mit 5 wagen, kk haben, befahren werden, auch geschoben.

gaulois

#562/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 12:32 Titel:

Hallo Geri,
KKK haben wir jetzt noch nicht getestet, aber mal mit V200 und dann auch noch mit 12 von den offenen Wagen (die blauen aus dem Mondolino-Set, die ich z. T. umgebaut habe, damit man sie über die Stirnwand auskippen kann). Fazit: Problemlos! Die 89 kriegte diese Wagen auch problemlos hoch und zwar gezogen und (!) geschoben! Das ist eine erfreuliche Feststellung. Nur bei ganz alten Wagen mit alten Relex-Kupplungen scheint es also im Einzelfall Probleme zu geben. 😊 Das ist ein Schritt in die richtige Richtung. An einem Gleis konnten wir festmachen, dass da Wagen entgleisen, weil der Schienenkopf nicht sauber zum nächsten Gleis passte (M-Gleise verbiegen ja schon mal leicht). Wenn man diesen Faktor eliminieren kann, dann wird das eine schöne Bahn!

hier noch die angekündigten Bilder der Züge, die es geschafft haben:

gezogen:

nach dem Richtungswechsel geschoben nur mit zweiter Lok (da die 89 rückwärts die Wagen nicht geschoben kriegt, die Haftreifen liegen ja auf der letzten Achse):

in alle Richtungen gleich:

und das geht natürlich auch mit der 89 in beide Richtungen, Kunststoff-Wagen sind ja nicht so schwer wie Blechwagen:

gaulois

#563/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 15:26 Titel:

... das weitere Testen gestaltet sich sehr schwer, weil die notwendigen Bogenweichen nicht aufzutreiben sind. Wir werden also einen anderen Plan aufbauen müssen als er bei der Hamburger Pfeilerbahn vorgesehen ist. Was man aber definitiv sagen kann, ist dass die äußere Bogenweiche nicht direkt an den Rampenbogen angeschlossen werden darf:

Denn dann knallt's! Es muss mindestens etwas in der Art wie ein 5108 dazwischen liegen, wie auf diesem Bild:

Im nächsten Schritt baut Leo jetzt Pfeiler aus, damit wir mit der Kurve links im Plan unter die Rampe kommen. Auch wenn unsere Anordnung jetzt anders ist als beim Ursprungsplan: Irgendwo werden Pfeiler ausgebaut werden müssen. Deshalb ist das System auch so konstruiert, dass man das gefahrlos machen kann, ohne dass etwas zusammenbricht (vorausgesetzt natürlich man baut nicht 4 Pfeiler hintereinander aus). 😊

gaulois

#564/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 15:51 Titel:

... Leo gelingt es mühelos, die erforderlichen Pfeiler auszubauen, damit wir einen Hundeknochen und ein Oval bekommen. sodass man verschiedene Figuren in bescheidenem Umfang fahren kann:

Aber Spielbetrieb geht schon mit dieser kleinen Konfiguration. Mit den Bogenweichen wäre natürlich jetzt viel mehr möglich...

Anlagentester wäre auch ein schöner Beruf!

Jedenfalls ist jetzt sozusagen schon Weihnachten, denn die M-Gleis-Anlage ist aufgebaut, was in vielen Familien früher ja nur zu Weihnachten erlaubt war ...

Dafür ist es hier aber unerträglich heiß und schwül...

Nun müssen nach dem Abbau der Anlage und der Rampe die Betonbauer das Rampenteil noch grau anstreichen ...

gaulois

#565/859 Verfasst am: 15 Aug 2015 16:55 Titel:

... und schon ist die ganze Herrlichkeit wieder vorbei ... Damit das ganze durchschaubar bleibt, habe ich die Rampen von unten nummeriert:

Damit sollte es möglich sein, die Rampe leicht nachzubauen. Was noch fehlt, sind die Angaben, wo welche Gleise drauf müssen. die müssen auf die Oberseite, das geht aber wahrscheinlich erst nach dem Anstrich. Mit dem hat mich Leo auf morgen vertröstet. Mal sehen...

Gerhard1950

#566/859 Verfasst am: 16 Aug 2015 11:15 Titel:

hallo ihr beiden,
Wie gross ist die aufgebaute fliesenbahn; die mir durch den innenkreis mit 5100 besonders gut gefällt.

gaulois

#567/859 Verfasst am: 16 Aug 2015 11:50 Titel:

Hallo Geri,
ich habe nicht gemessen... Aber vielleicht kann man das ja ausrechnen: Eine Fliese hat eine Kantenlänge von 33cm und eine Diagonale von ca 46 cm. Jetzt nur noch zählen, wie viele Fliesen breit und wie viele lang. Aber eigentlich hält sich das Außenmaß der Anlage an Deinen Plan...

Heute Morgen ging es bei uns weiter: hier Leo beim Färben der letzten beiden Rampenteile:

Fertig gefärbte Teile:

Einmal werde ich noch Qualitätskontrolle machen müssen, aber ich denke, dann ist alles fertig...

gaulois

#568/859 Verfasst am: 16 Aug 2015 15:53 Titel:

... weil ich wissen wollte, wie schwer oder leicht der Zusammenbau geht, habe ich Leonard das machen lassen. Sinn der Aktion: Fehler finden und Aufbau testen, also herausfinden, ob es eine sinnvolle Reihenfolge gibt, wie man das am besten aufbaut.

Beim Rohbau ist uns aufgefallen, dass es kein Trassenbrett 12 gibt, das liegt daran, dass zwei Gleise (5109 und 5110)

auf diesem bisher mit 13 bezeichneten Brett liegen. Das muss also in 12+13 umgezeichnet werden, wir haben das vermeintlich fehlende Teil natürlich gesucht, das hat Zeit gekostet.

Für den Rohbau 12 min 13 sec, (inklusive Suche nach dem fehlenden Teil und abschließendem Ausrichten der Trasse), hier Bilder vom Ausrichten:

dann habe ich die Trassenbretter mit den Gleisnummern von oben beschriftet,

Dann kam der Gleisbau, für den hat Leo 11 min 51 sec gebraucht, da musste ich an einer Stelle mal kurz helfen, ansonsten hat er das allein gemacht.

Hier ist dann der neuralgische Punkt: Wo baut man ab hier weiter?

Leo entscheidet sich für geradeaus:

und ganz um die Kurve herum, was ich nicht empfehlen kann,

cleverer ist es, von der Weiche aus in beide Richtungen zumindest ein Stück weiter zu bauen, damit man nicht am Schluss an der Weiche direkt andocken muss, das ist nämlich unpraktisch. Geklappt hat es aber trotzdem, und es hält auch Leos prüfendem Blick beim Richten der Gleise stand:

Das Teil gilt damit als tauglich, auch Wenn Leo bei den kleinen Gleisen nicht ganz so genau hingeguckt und daher das 5129 mit der Kombi aus 5109 und 5110, die auf Brett 12+13 liegen sollte vertauscht hat (was sich in der Praxis nicht auswirkt).

Leo macht schon wieder Pause, nach getaner Arbeit sicher wohlverdient 😊

Ich werde jetzt noch an Stellen, wo nicht genug Farbe hingekommen ist, nachbessern und dann geht es an meiner Anlage weiter...

Gerhard1950

#569/859 Verfasst am: 05 Sep 2015 17:15 Titel:

und nun befindet sich die Pfeilerbahn auf meiner Anlage und sofort hat ein SBB Intercity den Weg nach oben gefunden
<a>

Vielen Dank Leo und Gerd für dieses schöne Bauwerk.

gaulois

#570/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 10:09 Titel: Hamburger Hochbahn

Hallo Geri,
da freuen sich drei in Gustorf über dieses Bild! 🚆 Schön, dass die Brücke passt. Musstest Du Pfeiler entfernen, oder hat das so hingehauen?

Gerhard1950

#571/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 11:18 Titel:

hallo Gerd, Leo und Adrian (?),
ganz vereinzelt mussten links aussen Pfeiler entfernt werden. ein Pfeiler steht lose unter der brücke im Bereich der bahnhofseinfahrt und wir haben die diagonale im innenkreis etwas verändern müssen um nicht noch mehr Pfeiler opfern zu müssen.

sehr freue ich mich über die breite Öffnung der brücke im Bereich der kehre, kann ich doch so Abstellgleise verwirklichen und den kran eben dort mit aufstellen. So kann ich im "Landschaftsteil" mein schweizer Dorf verwirklichen.

auf jeden fall hat die anlage mit der brückenkonstruktion gewonnen und sie ist besser geworden als die alte Kehrschleife von vor 6 jahren weil der Innenraum nutzbar ist. die Abstellgleise sind ein zugewinn .

sie werden heute gebaut. mein freund jens kommt nochmals. ich kann gar nicht sagen wie ich mich freue, das ich ihn für meine bahn begeistern konnte. neue bilder gib'ts dann später.

gaulois

#572/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 12:32 Titel:

Hallo Geri,
das klingt toll und schreit nach Fotos! Aber Adrian war es nicht, denn der ist um die Uhrzeit nach langen Nächten, in

denen er sich um Fragen der Chemie-Olympiade oder IT-Technischen Kram kümmert, noch gar nicht wach 😊
Tatsächlich hat sich meine Frau, die den Bau im Wohnzimmer ja mitverfolgt hat, das Bild angesehen und mit gefreut, dass die Brücke jetzt tatsächlich bei Dir erfolgreich im Einsatz ist.

Bei den 5120er Rampen kannst Du ruhig immer zwei Elemente zusammenfassen und die mittleren Stützen wegnehmen, wie es Dir beliebt, die Standfestigkeit leidet darunter nicht.

Gerhard1950

#573/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 13:02 Titel:

Wir 3 in Gustorf freuen uns, war für mich nicht eindeutig, aber das das deine frau ist freut mich sehr.
mein freund ist gerade gekommen, bald geht's weiter.

gaulois

#574/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 13:39 Titel:

bin gespannt, was Ihr macht. Schick mir bitte einen Plan ...

Zitat:

Wir 3 in Gustorf freuen uns, war für mich nicht eindeutig,

deshalb habe ich das ja so geschrieben, damit man ein wenig rätseln kann, wer wohl die Dritte ist 😊

Gerhard1950

#575/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 14:24 Titel:

einen plan kann ich nicht liefern, SCARM spinnt, aber sind bilder nicht genauso schön ? Aus den Abstellgleisen wurde ein kleiner Güterbahnhof.

<a>

und

<a>

und

<a>

Gerhard1950

#576/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 15:32 Titel:

Wie der Drehkran angeschlossen wird, haben wir auch herausgefunden.

learning by doing.

gaulois

#577/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 16:39 Titel:

Hallo Geri,
an gelb und braun. Die schwarzen und die roten Kabel sind jeweils für drehen bzw. auf/ab. Die werden natürlich über das Steuerpult angeschlossen. Gleiches gilt für den Magneten.

Die Schaltung sollte so aufgebaut sein, dass man über das Steuerpult mit Masse schalten kann und nicht mit Lichtstrom (so wie bei Weichen), also das braune Kabel nicht an Masse, sondern an Lichtstrom anschließen und das Steuerpult an Masse, nicht an Lichtstrom.

In dem letzten Bild auf dieser Seite: <http://www.henningvoosen.de/Site/Modellbahn/Anschlussplaene.htm>

ist es umgekehrt gemacht. Wenn Du das Verbindungskabel des Steuerpults zum Trafo aber einfach an Masse anschließt und das braune Kabel vom Kran an Lichtstrom, dann passt es genau!

oh, Deine Frage ist gerade verschwunden und einer Antwort gewichen ...

Gerhard1950

#578/859 Verfasst am: 06 Sep 2015 16:51 Titel:

...ja, wir haben probiert und es hat geklappt....

Gerhard1950

#579/859 Verfasst am: 07 Sep 2015 10:38 Titel:

das wäre meine anlage mit feldbahnmuseum und kurzer Fahrstrecke a la gillbachbahn in grün
<a>

n gleise von Fleischmann sind vorhanden.

für ein Dorf wie ich mir das vorgestellt habe, ist da wenig platz.

gaulois

#580/859 Verfasst am: 07 Sep 2015 18:02 Titel:

Hallo Geri,
das wäre dann mehr oder minder nur noch Bahn. Den Drehkran in der Pfeilerbahn fände ich problematisch, man kommt nicht ran, wenn was zu be- oder entladen ist ...

Gerhard1950

#581/859 Verfasst am: 08 Sep 2015 9:49 Titel:

Wäre das so besser
<a>

gaulois

#582/859 Verfasst am: 08 Sep 2015 18:51 Titel:

Ja sicher! Was da an Schmalspurgleisen noch ginge, wenn überhaupt, kannst Du ja mal planen, aber ich denke, dafür ist die Anlage einfach viel zu klein...

Gerhard1950

#583/859 Verfasst am: 09 Sep 2015 9:35 Titel:

Ich werde kein feldbahnmuseum bauen, ich habe beim Dorf ja schon angefangen gehabt und jetzt gefällt es mir ganz gut und Begrünung für das Dorf ist gestern angekommen, blühende bäume und büsche von heki.

das Thema gillbachbahn ist doch sehr komplex.

da war ich wieder mal zu euphorisch.

Gerhard1950

#584/859 Verfasst am: 13 Sep 2015 16:30 Titel:

moin.
wir verzweifeln, das schwarze gleis
<a>

soll abschaltbar sein, aber trotz Isolierung ist da Strom drin. warum ?

Gerhard1950

#585/859 Verfasst am: 13 Sep 2015 17:18 Titel:

ausser oben beschriebenen Dilemma hat der betrieb noch etwas anderes gezeigt. der innenkreis mit nur 5120 ist geradezu im weg und wird nun wieder ausgebaut, ausserdem nimmt er auf der ohnehin schon kleinen anlage sehr viel platz weg.

Jetzt verfare ich nach dem Motto "weniger ist mehr".

gaulois

#586/859 Verfasst am: 13 Sep 2015 19:23 Titel:

Hallo Geri,
dazu zwei Fragen:

Sind denn beide Seiten vom Gleis isoliert?

Wird es dennoch eine innere Wendeschleife geben?

Gerhard1950

#587/859 Verfasst am: 14 Sep 2015 9:53 Titel:

ja und ja,
<a>

Gerhard1950

#588/859 Verfasst am: 20 Sep 2015 16:07 Titel:

der drehkran und die Abstellgleise sind nun getrennt und habe ihre Position erhalten.
<a>

kute

#589/859 Verfasst am: 20 Sep 2015 16:45 Titel:

Hallo Geri,

gibts bei dir einen Bahnstreik ?

Kein Betrieb, nichts los 😊

Gerhard1950

#590/859 Verfasst am: 20 Sep 2015 17:05 Titel:

klaus, bei bauarbeiten wird der betrieb eingestellt. kennst das nicht ?

gaulois

#591/859 Verfasst am: 20 Sep 2015 17:33 Titel:

... Geri, da muss ich vehement widersprechen, dann könnte ich ja gar nicht fahren ... 😊

Gerhard1950

#592/859 Verfasst am: 20 Sep 2015 17:43 Titel:

Normalerweise ist busersatzverkehr, aber der Busfahrer kann seinen bus nicht finden. so hat die bahngesellschaft die fahrgäste ins buffet eingeladen.

gaulois

#593/859 Verfasst am: 20 Sep 2015 17:48 Titel:

Dass die Busse nicht da sind oder die Busfahrer, kommt mir seit gestern und heute irgendwie bekannt vor 🤔

Gerhard1950

#594/859 Verfasst am: 15 Okt 2015 14:48 Titel:

In "Wo ist Gerhard ?" hatte ich es schon mal angedeutet, das ich evtl. nur noch eine anlage haben werde. hab mir mal Gedanken zu einem gleisplan gemacht

<a>

gaulois

#595/859 Verfasst am: 15 Okt 2015 22:31 Titel:

Tja, was soll ich sagen: Das sieht alles sehr eng aus. Wirklich seeeeeehr eng.

Die Gleisstummel an der Schiebebühne sind alle sehr kurz, also auch nur für wirklich kurze Loks geeignet. Welche Loks hast Du? Passen die da drauf? Das wären die ersten beiden Fragen, die beantwortet werden müssten.

Vielleicht passt es eher, wenn man die Einfahrt auf die Schiebebühne rechts statt links legt, die Schiebebühne um 30° - 45° nach links dreht und das vierte Bahnhofsgleis sowie das Drehkran-Gleis weglässt und die untere Kehrschleife so weit wie möglich nach links drückt 🤔

Gerhard1950

#596/859 Verfasst am: 15 Okt 2015 22:56 Titel:

moin,
ich lasse die bühne ganz weg und versuche sie an meise zurück zugeben. vielleicht macht meise das ja.

Ich bin schon seit langem die verkabelei der anlage satt und denke an eine MS2. ich habe einige Maschinen, die digitaltauglich sind, alle Re460 können das.

Gerhard1950

#597/859 Verfasst am: 17 Okt 2015 18:26 Titel:

irgendwie geht's mobamässig weiter mit einer anlage, aber wie ?

Mich interessiert so viel.

gaulois

#598/859 Verfasst am: 17 Okt 2015 20:51 Titel:

ja Geri, das ist das Kernproblem: Es auf das Wesentliche oder Wichtigste zu reduzieren, so wie ich mit meiner Riesen-Anlage, an der nicht annähernd die Technik fertig ist, ich aber alle möglichen Ideen für die Gestaltung habe.

Gerhard1950

#599/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 7:48 Titel:

evtl. übernehme ich den plan eurer fliesenbahn. dann gibt's nur noch einen überholbahnhof und evtl. auch nur kurze züge.

ich hatte mal die loks aufgelistet, du hattest danach gefragt.

Lokliste

2x BR89 (Dampfkrokodil)
1x BR89
2x BR80
4x DHG, inkl. NostalgieGEX
BR24
BR38

SBB C 5/6

VT 95
VT 95 GBB
ETA 515

3 GBB Diesel ex DB und ÖBB

SBB Am 4/4

BLS Re 420

6 SBB Ae 6/6

4 SBB Re 460 Werbeloks

2 SBB Krokodile

Santa Fe F7

Siggib

#600/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 8:41 Titel:

Hallo Geri, die Verkabelung wird nicht besser durch digital. Das einzige was sich positiv ändert ist, du kannst alle Loks mit Decoder auf den Gleis lassen, und fahren mit welcher du möchtest.

Warnung die Analogen Lok,s **rasen** einfach los, weil immer Spannung am Gleis ist.
Das Weichen schalten musst du nach wie vor mit den Decodern K83 verkabeln. Es sein Du hast alles C-Gleis. Da kann man die Decoder in das Weichenstück einbauen, und wird vom Fahrstrom versorgt.
Schau dich um bei Märklin. Im Internet gibt es mehr als genug Vorschläge dazu.
Eine MS2 ist ein guter digital Anfang für Märklinbahner.. 😊

Gerhard1950

#601/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 9:56 Titel:

ja siggi, das ist mir bekannt, das ich analog und digital nicht mischen kann und digital ist auch nur so ein gedanke von vielen.

das ist so, wie ich manchmal an K-Gleis denke. es ist betriebssicherer als das M Gleis, nur die grossen Radien sind tabu für mich, auch hier fehlt der platz.

gaulois

#602/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 10:56 Titel:

Hallo Geri,
ganz schöner Fuhrpark, da verursacht eine Digitalisierung in der billigsten Version auch schon eine Menge Folgekosten bei den Loks, wenn man alle digitalisieren will.

Vielleicht hast Du Glück und in der einen oder anderen RE 420 oder 460 ist schon ein Delta-Baustein drin...

Da die Schiebebühne aber die anliegenden Gleise abschaltet, wäre - wenn sie sinnvoll untergebracht werden kann - hier auch ein Analogbetrieb gut möglich, ohne immer alles von der Anlage nehmen zu müssen.

Wenn Gleissystemwechsel, dann C-Gleis, K-Gleis ist für Dich eher nix, würde ich mal sagen...

Gerhard1950

#603/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 12:47 Titel:

mal ein plan mit K und M Gleis oder Geri spinnt.....

<a>

josef

#604/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 13:29 Titel:

Hallo Gerhard,
würde es vielleicht so machen 🙄

<a>

Gerhard1950

#605/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 16:16 Titel:

mit M-Gleis

<a>

gaulois

#606/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 17:00 Titel:

Hallo Geri,
die ersten beiden Bilder sehen aus wie ein Bauauftrag ... ein bisschen Gleis an der Schiebebühne lässt sich damit unterbringen und für die Loks, die Du hast (nicht für die Anzahl, aber für die Länge der meisten Maschinen) dürfte das sogar reichen, um je eine Lok an ein Gleis zu bringen, wobei es dann auch nicht egal sein wird, welche Lok wo steht, aber dann hätte die Schiebebühne eine Funktion und Du mehr Loks zum Gucken und Fahren auf der Anlage ...

Eine Doppel-Rampe wäre natürlich besser als eine einfache 🙄 weil dann ein Zug auch hoch fahren könnte, während ein anderer runter kommt...

Beim letzten Plan wird Dir ein Gleisstummel fehlen, weil definitiv zu kurz, selbst für eine 89. Aber damit hättest Du immer noch 8 Abstellplätze. Wäre es eventuell sinnvoll, die Schiebebühne über das Gleis links unten anzuschließen statt in der Mitte?

Gerhard1950

#607/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 17:40 Titel:

hallo Gerd,
nein, dann ist die brücke im weg und die möchte ich behalten,

gaulois

#608/859 Verfasst am: 18 Okt 2015 23:34 Titel:

Verstehe ich nicht. Ich meinte nicht, die Schiebebühne versetzen, sondern die Schiebebühne anders anschließen, genau so, wie ich es geschrieben habe, also nicht verschieben!!!

Die Weiche aus der Diagonalen an einer anderen Stelle weiter rechts herausführen und dann im Bogen an das untere Gleis der Bühne, das müsste doch eigentlich auch gehen ...

Gerhard1950

#609/859 Verfasst am: 19 Okt 2015 8:01 Titel:

oft habe ich Probleme dein geschriebenes wort richtig zu verstehen, du denkst anders.

wozu soll dein vorschlag gut sein, ich sehe kein Vorteil.

gaulois

#610/859 Verfasst am: 19 Okt 2015 13:15 Titel:

Hallo Geri:

ganz einfach: Du hättest dann vier Gleise nebeneinander, die Abstellgleise sind und vor allem das in der Mitte kann sich weiter ausdehnen, als das micker-Gleis links unten. Probier's doch mal aus und zeichne endlich mal die Gleise an die Schiebebühne. Erst dann siehst Du nämlich, wie viel Nutzgleislänge Du hast. Dann müsste Dir der Unterschied auffallen...

Gerhard1950

#611/859 Verfasst am: 19 Okt 2015 20:32 Titel:

Vorteile bringts so nicht

<a>

gaulois

#612/859 Verfasst am: 19 Okt 2015 20:56 Titel:

nee das sehe ich auch so. 🤔 gibt es beim M-Gleis keine halben Kurven? Die Lage der Schiebebühne aus dem oberen Bild sollte nicht verändert werden, Du hast sie ja jetzt kräftig gedreht ...

josef

#613/859 Verfasst am: 19 Okt 2015 21:07 Titel:

Hallo Gerhard

mach es doch einfach so wie im Beiträge: 3747 weniger ist mach mal mehr, du solltest deine grenzen kennen und der Realität ins Auge schauen 😊

außer du willst Träumen dann Plane weiter das ist dann auch für die Seele gut

Gerhard1950

#614/859 Verfasst am: 20 Okt 2015 14:08 Titel:

gaulois hat folgendes geschrieben:

Hallo Geri,

Wenn Gleissystemwechsel, dann C-Gleis, K-Gleis ist für Dich eher nix, würde ich mal sagen...

C-Gleis aber auch nicht. ich habe probiert einen Gleisplan mit C-Gleis zu machen.

ich weiss noch nicht was ich mache.

Gerhard1950

#615/859 Verfasst am: 20 Okt 2015 17:31 Titel:

oder so mit M Gleis

<a>

gaulois

#616/859 Verfasst am: 20 Okt 2015 20:53 Titel:

und wo ist jetzt die Schiebebühne?

Gerhard1950

#617/859 Verfasst am: 20 Okt 2015 21:35 Titel:

nirgends, vielleicht bei meise oder bei mir im schrank.

Gerhard1950

#618/859 Verfasst am: 22 Okt 2015 15:32 Titel:

zurück zu den Anfängen oder so

<a>

gaulois

#619/859 Verfasst am: 22 Okt 2015 22:36 Titel:

Hallo Geri,
auch ein interessanter Plan, für den man die Brücke aber gar nicht braucht ...

Wenn Du sie aber doch nutzt, dann kannst Du auf die Freifläche rechts die Schiebebühne locker unterbringen und links abgehende Gleise unter der Brücke durchführen und rechts bis in den Bogen. Dafür wäre dann Platz.

Allerdings ist das dann ein Plan, der sehr rechtwinklig ist, also z. B. für Joachim ein NoGo, zum Spielen, pardon, Betrieb machen dann aber doch sehr schön.

Gerhard1950

#620/859 Verfasst am: 23 Okt 2015 8:25 Titel:

die brücke ist mein imaginäres Gebirge und der Bahnhof ist der alte Bahnhof Zermatt vor 1982.

Gerhard1950

#621/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 11:55 Titel:

wie findet ihr das

<a> ?

josef

#622/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 13:24 Titel:

Hallo Gerhard,
oder so vielleicht

<a>

Gerhard1950

#623/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 13:59 Titel:

ja josef, das wäre auch möglich.

gaulois

#624/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 19:20 Titel:

Hallo Geri,
gehen würde das beides, aber irgendwie habe ich das Gefühl, dass Du mit einer p2p-Anlage, wo es gar keine 2 p, sondern nur einen, der durch Wendeschleife mit sich selbst verbunden ist, nicht dauerhaft glücklich wirst. Das war jedenfalls bisher bei Dir nicht die Art von Plan, die Du vorgesehen hattest, auf der Kreis- oder Hundeknochenfahrten möglich waren und sein sollten.

Ansonsten ist das schon ein schöner Plan, nur ob das für Dich das richtige ist 😊

Gerhard1950

#625/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 19:40 Titel:

ach Gerd, das richtige ?

Das richtige war mal ne 8

oder siehe seite 7.

gaulois

#626/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 20:46 Titel:

... na ja, Seite 7 wäre mir dann doch zu verspielt. Was ich meinte ist, dass Du hier keinen Kreisverkehr mehr hast und der war Dir sonst immer wichtig. Der neu Plan an sich ist nicht falsch, nur eben hast Du in der Vergangenheit auch keinen Spaß an Anlagen gehabt, wo man von A nach B fahren konnte (siehe Verbindung der beiden Anlagen) Jetzt planst Du eine Strecke von A nach A 🤔 Präsentieren und hin und her Schieben von Loks wird Dir wahrscheinlich nach einiger Zeit auch nicht mehr gefallen. Deshalb und genau deshalb hast Du doch die Rampe mit der Wendeschleife.

Gerhard1950

#627/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 21:12 Titel:

irgendwann gefällt mir alles nicht mehr und dann gibt's eben was neues. Ihr kennt mich doch seit 2008. Und ob ich z.zt. mit der Moba glücklich bin oder nicht ist eigentlich egal. Anlagen, wie die von Gerd, Joachim oder Josef sind in ihrer art schön, aber nichts für mich wenn ihr versteht was ich meine.

Nur eines möchte ich, bei Märklin bleiben. Kann auch 0e werden.

gaulois

#628/859 Verfasst am: 28 Okt 2015 21:56 Titel:

Hallo Geri,
was hält Dich dann ab, das zu bauen?

Gerhard1950

#629/859 Verfasst am: 29 Okt 2015 11:57 Titel:

Ich weiss mal wieder nicht was ich will. Ich bin wieder bei diesem plan
<a>

angekommen.

Passt ja auch nicht zusammen, Geri sucht günstige Güterwagen in H0 und denkt auch an 0e. Viel schlimmer ist noch, das der Geri das auch noch alles hier aufschreibt. Oder nicht ?

gaulois

#630/859 Verfasst am: 01 Nov 2015 15:33 Titel:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Ich weiss mal wieder nicht was ich will.

Hallo Geri,
das kennen wir - nicht nur von Dir ...

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Passt ja auch nicht zusammen, Geri sucht günstige Güterwagen in H0 und denkt auch an 0e. Viel schlimmer ist noch, das der Geri das auch noch alles hier aufschreibt. Oder nicht ?

nö

Gerhard1950

#631/859 Verfasst am: 02 Nov 2015 18:17 Titel:

209 Euro umsonst ausgegeben. Nochmals geplant

<a>

Die Schiebebühne passt wieder nicht. SCH.....

gaulois

#632/859 Verfasst am: 02 Nov 2015 19:03 Titel:

Hallo Geri,
das mit der Schiebebühne ist schon ärgerlich, da gebe ich Dir Recht. Jedenfalls passt die nicht auf diese Fläche, dafür sieht der Plan doch gar nicht mal schlecht aus.

Wie wäre es denn, wenn Du an einer Anlagenkante ein Gleis nach außen führst und da dann ein abnehmbares Brett mit Schiebebühne und nur den Abstellgleisen für baust. Muss ja nicht groß sein, nur so 40 x 70 cm^{[sup:dc467e2840]2[/sup:dc467e2840]}.

Kannst Du so was nicht bewerkstelligen (ggf. mit Hilfe bauen) und dann bei Bedarf ansetzen und den Rest der Zeit, wenn damit nicht gespielt wird, sicher verstauen? (Vielleicht mit einem Scharnier zum Ausklappen) Das ergäbe Möglichkeiten. Da ich den Zuschnitt des Zimmers aber nicht kenne, in dem das stehen soll und auch nicht weiß, an welcher Kante noch Platz wäre, ist das aus der Ferne natürlich schwer einzuschätzen. 🤔

Gerhard1950

#633/859 Verfasst am: 02 Nov 2015 19:22 Titel:

hi Gerd
ähnliches hatte ich schon mal vor. aber 40 x 70 sind viel zu viel.

ich hatte mal vor die anlage auf 2m x 1m zu erweitern und auf die 20cm Erweiterung ohne Schiebebühne ein Lokdepot für diesellok zu setzen.
das holz ist vorhanden.

aber schöner wäre es so
<a>

Gerhard1950

#634/859 Verfasst am: 02 Nov 2015 20:02 Titel:

noch nichts geschrieben habe ich von dem Berghotel, das in das innere der kehre sollte damit die nach oben fahrenden züge eine betriebsaufgabe haben könnten. dann wäre aber das diesellbw fehl am platz.

beim Berghotel dachte ich an vorbildsituationen wie bei der GGB und Monte Generoso-bahn oder auch der MOB.

meine bahngesellschaft ist die GBB und hat mit der GGB nichts zu tun.

gaulois

#635/859 Verfasst am: 02 Nov 2015 22:58 Titel:

Hallo Geri,
ich würde das Berghotel favorisieren und das Diesellok-BW zwischen den Pfeilern bleiben lassen. Gibt nur Probleme im Betrieb und so richtig auf die Loks gucken kann man da ja auch nicht.

Also ohne die drei Gleise, die in die Wendeschleife führen, wäre das gut.

Bei meinem Tipp mit dem Ansatzbrett bleibe ich trotzdem... Ich würd's machen.

raily

#636/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 1:25 Titel:

Hallo Geri,

du schriebst, Zitat:

"209 Euro umsonst ausgegeben."

Das muß ja nicht sein, habe ich mir gedacht und mich mal selber versucht und das ist dabei herausgekommen:

Die äußere Gleisführung samt Hochbahn habe ich mal weggelassen, sie wird ja nicht davon berührt, ebenso die linken Bögen.

Aber so könnte es gehen, es ergibt sich auf der rechten Seite in allen Stumpfgleisen ausreichende Gleislänge auch für längere Loks, wobei ich hier auf die herkömmlichen Prellböcke verzichtet habe, da gibt es sicher auch andere Gleisabschlußlösungen, z.B. die aufsprengbaren zu Hälfte gekürzt, um nur ein Beispiel zu nennen.

Leider konnte ich deinem Plan nicht die Gleisnummern entnehmen, denke aber, etwa passend getroffen zu haben.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#637/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 8:03 Titel:

Danke Dieter für den Plan.

Gerhard1950

#638/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 8:39 Titel:

Das is der neue Plan, alles drin
Brücke, Drehkran, Schiebebühn, Berghotel

<a>

schuschusch

#639/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 21:41 Titel:

Hallo Gerhard,

mir persönlich wäre der letzte Plan einfach zu überfüllt. Da hast Du wenig von Häusern zum plazieren. Und wenig "Landschaft" wäre doch nicht schlecht, oder? Und seien es nur ein paar Häuser...

Dieter hat schon den Ansatz gezeigt und mir ist dieser irgendwie bekannt vorgekommen. Habe daher die alten Märklin Gleispläne, die mir zur Verfügung stehen, durchgeschaut. Hierbei ist in dem Märklin-Buch 390 die Anlage 5 mir ins Auge gefallen, welcher ein wenig den letzten hier vorgestellten Plänen ähnelt (habe mir jetzt nicht alle Pläne hier im thread angeschaut). In abgewandelter Form und ein wenig auf Deine Anlagengröße angepasst (und mit ein paar Gleisen weniger) würde es wie folgt aussehen 😊 :

Ist mit Sicherheit noch optimierungswürdig, habe es eben auf die Schnelle mal eingehackt in Wintrack und mit dem M-Gleis kenne ich mich nicht wirklich so gut aus... 😊

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#640/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 22:03 Titel:

So ist es Markus, es ist die Anlage 5 aus dem Anlagenbuch 0390, die ich versuche nachzuempfinden.

Alles ist mit SCARM nicht darzustellen oder ich kann das nicht.

Aus gegebenem Anlass möchte ich darum bitten hier nichts zu streichen.

raily

#641/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 23:07 Titel:

Hallo Geri,

warum hast du den inneren Ring geöffnet, das verstehe ich nicht, denn damit schränkst du deine Fahrmöglichkeiten enorm ein?

Selbst wenn du den Ringschluß nur zum Rangieren benutzt, hat er seinen Sinn schon dicke erfüllt!

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#642/859 Verfasst am: 04 Nov 2015 23:14 Titel:

Moin Dieter,
das hat technische Gründe, die ich nicht noch einmal haben möchte. Das bleibt so. der stein des anstosses sind die beiden grünen weichen, die in einem gleis lagen, das isoliert werden sollte, das wir, jens und ich, nicht hinbekommen hatten. <a>

Anfragen hier und im stummiforum brachten nichts, sie blieben unbeantwortet. Waren wohl zu banal. Jetzt habe ich die Situation geändert und gut ist.

Gerhard1950

#643/859 Verfasst am: 05 Nov 2015 0:16 Titel:

noch was zu den Häusern, ich hatte auch schon überlegt statt der Schiebebühne Häuser und Bäume zu platzieren. Wäre lieblicher.

schuschusch

#644/859 Verfasst am: 05 Nov 2015 14:12 Titel:

Hallo Gerhard,

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Alles ist mit SCARM nicht darzustellen oder ich kann das nicht.

Es scheint eher was mit den Programmeinstellungen zu sein. Die sind unterschiedlich bei Wintrack und SCARM.

Habe eben versucht es mit dem Programm darzustellen, komme damit aber ehrlich gesagt auch nicht ganz zurecht:

Zu Häuser oder Schiebebühne: eine Entscheidungsfrage, die nur Du selber beantworten kannst 😊 Klar möchte man am liebsten Alles, geht mir auch so 😊 Aber irgendwann kommt der Punkt wo man sich selbst zusammenreißen sollte und sich dann sagt, ok, dann lasse ich es eben weg. Und mit dieser Entscheidung kann (muss/soll) man auch leben. Wenn man so etwas getroffen hat, fällt einem der "Verzicht" auch nicht mehr schwer (meine Erfahrung) und man erfreut sich an dem was man hat.

Frage an Dich: geht es für Dich auch in Ordnung, wenn die Schiebebühne unterhalb der oberen Strecke

plaziert wäre? Dann wäre die Fläche "Rechts" komplett für Häuser und Dergleichen möglich. Fantasie angeschaltet: würde sich Gut machen, wenn ein Zug Rechts nach Oben fährt (oder auch zurück kommt) und eine Häuserzeile, Bäume davor zu sehen sind. In meinen Augen sogar besser als eine Schiebebühne. Die zieht zu viel die Blicke auf sich und lenkt dadurch von der Strecke ab. Meine bescheidene Meinung dazu... 😊

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#645/859 Verfasst am: 05 Nov 2015 16:12 Titel:

ja markus, liest sich gut dein vorschlag

kannst du bitte mal ne Skizze von dem angedachten machen ?

schuschusch

#646/859 Verfasst am: 06 Nov 2015 14:20 Titel:

Hallo Gerhard,

anbei ein Vorschlag mit der Schiebebühne unterhalb der oberen "Kehrschleife":

Komplettansicht:

Strecke Oben:

Strecke Unten:

Knackpunkt: mir ist nicht bekannt, wo die Pfeiler für die obere Strecken stehen...

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#647/859 Verfasst am: 06 Nov 2015 16:18 Titel:

hallo markus,
schöner vorschlag, danke.

gaulois

#648/859 Verfasst am: 06 Nov 2015 17:05 Titel:

Hallo Markus,
die Pfeiler für die obere Bahn sind in gewissem Rahmen variabel. Da lässt sich sicher was mit machen.

Ich würde aber die Zufahrt zur Schiebebühne an deren rechten Rand machen, mehr Platz für die abgehenden Gleise... 😊

Gerhard1950

#649/859 Verfasst am: 06 Nov 2015 17:14 Titel:

ja, ich bin grad am überlegen welche züge an den Bahnsteig passen würden.

Gerhard1950

#650/859 Verfasst am: 06 Nov 2015 17:38 Titel:

So sieht ein Teil meiner Nebenbahn aus,
<a>

raily

#651/859 Verfasst am: 07 Nov 2015 15:02 Titel:

Hallo Geri,

bzgl. der Probleme mit der DKW u. der einfachen Weiche schriebst du:

"Anfragen hier und im stummiforum brachten nichts, sie blieben unbeantwortet."

In welchem Thread und in welchem Forenbereich hast du denn gefragt,
ich habe weder hier noch drüben eine Frage dazu gefunden. 🤔

Das interessierte mich nämlich.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#652/859 Verfasst am: 07 Nov 2015 15:27 Titel:

da hab ich mich geirrt, das war ein anderes gleis beschrieben in post 584,
aber das hat sich erledigt

raily

#653/859 Verfasst am: 07 Nov 2015 15:46 Titel:

Moin moin,

habe den ursprünglichen Beitrag über etwaige Fragestellung herausgenommen,
da er nichts mit dem Thema zu tun hat. Sorry für den Ausrutscher.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#654/859 Verfasst am: 07 Nov 2015 16:08 Titel:

Ich habe mir überlegt das die anlage ohne Schiebebühne besser aussieht.

Dann müsste ich nur den drehkran verlegen und die kehre müsste für das Berghotel einen deckel haben.

<a>

Gerhard1950

#655/859 Verfasst am: 07 Nov 2015 22:54 Titel:

Damit ich auf meiner Anlage nicht in Schwierigkeiten wegen des Zugverkehrs komme, bilde ich mal lieber keine strecke
nach wie Gerd mit
" von Sassenach nach Bullay - ein Stück Moselbahn entsteht"

sondern belasse es als Nostalgiebahn- oder -anlage, wo dann alles fahren kann, evtl. auch nordische züge aus
Göppingen.

Z.Zt. ist kein Betrieb möglich.

Gerhard1950

#656/859 Verfasst am: 26 Nov 2015 23:59 Titel:

der umstieg auf c gleis hat auch noch andere gründe. ich habe wagen und ne sbb lok, die das m gleis nicht mögen.
und für genügend lange bahnhofsgleise (SBB IC muss sein) brauche ich bogenweichen.
die meisten weichen werden wie immer per Hand´gestellt, Signale sind keine vorgesehen, noch nicht.

Gerhard1950

#657/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 0:36 Titel:

moin,
ich habe den gleisplan der neuen C-Gleis-Bahn noch mal überarbeitet. herausgekommen ist ein Museum mit Bahn, Depot und Häusern.
<a>

gaulois

#658/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 8:32 Titel:

Hallo Geri,
wäre hier die Schiebebühne nicht sinnvoll einzusetzen? Nur mal so gefragt 😊 die müsste doch eigentlich passen.

Gerhard1950

#659/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 11:03 Titel:

statt weichen eine Schiebebühne
<a>

gaulois

#660/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 14:18 Titel:

sag ich doch, dass das passt! Und dann hast Du anstelle des Rangierens über das Ziehgaleis rechts oben jetzt die schöne Bewegung über die Bühne.
Was Du allerdings brauchst, sind Übergangsgleise überall da, wo nicht M- sondern C-Gleise an die Schiebebühne angeschlossen werden.

Gerhard1950

#661/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 19:31 Titel:

ja eines für die zufahrt zur Bühne.
Die anderen Gleise werden M Gleise bleiben, ein paar Gleise behalte ich dann.
Gestern sind die ersten C-Gleise eingetroffen, habe sie aber erst heute morgen bekommen und auspacken ist dann morgen.
Vorfreude ist ja auch schön.

gaulois

#662/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 19:48 Titel:

ja, so ist es,
übrigens ... bei mir ist heute auch was angekommen ... Auch da ist erst mal die Vorfreude schön ...

Gerhard1950

#663/859 Verfasst am: 02 Dez 2015 19:59 Titel:

ja und ich bin doof, hab vergessen Leos Wagen reinzutun.

Gerhard1950

#664/859 Verfasst am: 03 Dez 2015 18:48 Titel:

nun habe ich die ersten C Gleise verlegt und bin begeistert von diesem neuen Fahrvergnügen.

allerdings musste ich bei der 3310 feststellen, das sich die räder des vorlaufdrehgestells und der einzelnen Achse untern führerhaus nicht drehen. Wie schaffe ich Abhilfe ?

Und am Gleisplan muss ich auch nochmal arbeiten.

Noch'n Gedicht

<a>

Geht nicht ohne Bogenweichen und Zentralbahnhof

Gerhard1950

#665/859 Verfasst am: 03 Dez 2015 20:29 Titel:

Der Film für mich

https://www.youtube.com/watch?v=MLZLCVM_QHo

gaulois

#666/859 Verfasst am: 03 Dez 2015 21:37 Titel:

Hallo Geri,

Zitat:

Allerdings musste ich bei der 3310 feststellen, das sich die räder des vorlaufdrehgestells und der einzelnen Achse untern führerhaus nicht drehen. Wie schaffe ich Abhilfe ?

Mit Dampföl reinigen und dann mit Revell-Öl oder Uhrenfett B52 fetten.

Wo ist die Schiebebühne hin?

P.S.: Das Video ist übrigens echt der Hammer!

Joachim K.

#667/859 Verfasst am: 03 Dez 2015 21:43 Titel:

Gerhard da hilft nur eine Reinigung.

Gerhard1950

#668/859 Verfasst am: 03 Dez 2015 22:44 Titel:

Die Schiebebühne liegt in der OVP im Unterschrank in der Schrankwand, immer noch.

Reinigung der Achsen an der Lok, ob ich das vom Bett aus hinkriege ? Lokfett muß ich auch erst besorgen.

gaulois

#669/859 Verfasst am: 04 Dez 2015 0:15 Titel:

... oder eben Öl. Fett zieht angeblich Flusen stärker an als Öl. Aber das Getriebeöl von der Tante M auf jeden Fall vermeiden, das verharzt und sorgt genau für den Effekt, den Du gerade hast. Das ist mir bei einigen meiner Loks so passiert...

Gerhard1950

#670/859 Verfasst am: 04 Dez 2015 0:24 Titel:

die lok wurde beim Modellbahnparadies Erftstadt als neu gekauft, das kann ja dann auch nicht stimmen.

Sag mal kann die Lok nicht ins AW Gustorf irgendwann mal überführt werden ?

gaulois

#671/859 Verfasst am: 04 Dez 2015 0:32 Titel:

klar ... da ist sie dann nicht so weit von dem Händler weg...

Gerhard1950

#672/859 Verfasst am: 04 Dez 2015 0:54 Titel:

Das ist ja toll, wie in alten Zeiten. Ich freue mich so.

Gerhard1950

#673/859 Verfasst am: 08 Dez 2015 19:00 Titel:

zum Bau der Moba in der geplanten Form fehlen noch einige Weichen, deshalb habe ich mich entschlossen erstmal eine abgespeckte Variante zu erstellen. Die noch fehlenden Gleise möchte ich mir vor Ort besorgen lassen:
<a>

Gerhard1950

#674/859 Verfasst am: 15 Dez 2015 14:49 Titel:

ich möchte gerne diese Packung haben

http://www.ebay.de/itm/181961657230?_trksid=p2055119.m1438.l2649&ssPageName=STRK%3AMEBIDX%3AIT

welchen preis schlage ich vor ?

gaulois

#675/859 Verfasst am: 15 Dez 2015 19:32 Titel:

... da man sie hier <http://www.schmalenbach-online.de/maerklin-29486-digital-startpackung-bls.html> für 349 kriegt, würde ich mit dem Angebot nicht über 340 gehen, 330 wären vielleicht gut, aber ob der Verkäufer darauf eingeht...

josef

#676/859 Verfasst am: 15 Dez 2015 19:56 Titel:

Hallo Gerd u. Gerhard

Oh 😊 das hatte mal ca.280 € gekostet 😊

<https://www.conrad.de/de/h0-mae-digital-start-set-bls-ep-vi-239161.html>

Gerhard1950

#677/859 Verfasst am: 15 Dez 2015 22:36 Titel:

Gekauft für 349,-- Taler.

Ich möchte gerne die 3310, die V60, den Triebwagen von HAG und den ETA150 und ein Krokodil auf Digital umgebaut haben.

gaulois

#678/859 Verfasst am: 15 Dez 2015 22:39 Titel:

Hallo Josef,
das mag sein, vor zwei Jahren ... ich habe aber auf die Schnelle keinen günstigeren Preis gefunden ... Die Frage ist ja, wenn man es heute haben will, was man heute dafür bezahlen muss... Man kann sich ja auch entscheiden, das nicht sofort haben zu müssen, vielleicht wird es noch mal woanders günstiger angeboten, aber heute wäre das wohl der Straßenpreis.

Gorbatschow hat Honecker zu dem Thema mal was ins Gästebuch geschrieben ...

Gerhard1950

#679/859 Verfasst am: 07 Jan 2016 22:50 Titel:

Freunde,
ich habe ein neues Projekt. schaut mal



Einen Teil der roten Strecke auf dem Gleisplan konnte ich verwirklichen

Das spätere Ansatzstück steht noch hinten quer. Normalerweise steht die grössere Anlage direkt vor der Schrankwand.

gaulois

#680/859 Verfasst am: 07 Jan 2016 23:53 Titel:

Hallo Geri,
wenn Du das Ansatzstück da tatsächlich dran kriegst, wäre das natürlich toll. Dann hättest Du für die Schiebebühne auch endlich ausreichend lange Gleise, Abstellgleise für Wagen, einen Güterbereich, einen Anschließer und einen Personenbahnhof.

Das wirkt gut. Muss das Ansatzstück abnehmbar gestaltet werden?

Was ich (natürlich) vermisse, sind Kehrschleifen, aber denen fielen dann wiederum der Güterschuppen und der Kran zum Opfer, die würde ich aber in der Priorität dann doch höher ansiedeln als Kehrschleifen...

Gerhard1950

#681/859 Verfasst am: 08 Jan 2016 0:34 Titel:

hallo Gerd,
ja, das muss abnehmbar gestaltet werden und der rechte aussenkreis der roten strecke muss minimal angehoben werden, da die ansatzplatte 9mm höher ist.

wenn die dann aber zusammenstehen denke ich an eine höhere Festigkeit als bei M gleisen.

Auf Kehrschleifen (oder eine Acht) wollte ich verzichten. Setz mir keinen Floh ins Ohr.

Oder wolltest du mich nur testen, ob nicht doch lieber ne 8 bauen will ???

Es gab schon nicht gezeigte und wieder gelöschte Pläne mit sowas 🤖

gaulois

#682/859 Verfasst am: 08 Jan 2016 21:41 Titel:

Hallo Geri,
nein, keine 8, wenn dann mit einer Kehrschleife unten und einer oben auf einer Rampe. Ein bewährtes Konzept, finde ich. Müsste dann eben nur in einem gescheiten Radius sein und eben nicht Industriekreis. 🤖

Gerhard1950

#683/859 Verfasst am: 08 Jan 2016 22:50 Titel:

Moin,
meine Märklinbahn entsteht in Anlehnung an das Märklin Toporama 7298, das ich schon immer gut fand, aber auf 180cm nicht nachbauen konnte.
<https://www.youtube.com/watch?v=pbyniShlxUU>

Gerhard1950

#684/859 Verfasst am: 09 Jan 2016 0:12 Titel:

Nun Gerd, auf dieser Anlage werde ich nun auch Teile der Pfeilerbahn verwenden können. Ursprünglich sollte die Anlage an diese Anlage

angelehnt werden.

Nun kann ich über ebay Kleinanzeigen die Original Toporama-Matte bekommen, so das ich die Anlage genau nachbauen kann, nur mit C-Gleis.

Gerhard1950

#685/859 Verfasst am: 15 Jan 2016 23:37 Titel:

Heute ist die Toporama-Matte gekommen. Jetzt muss mein bekannter nur noch mal zeit haben um alles von der platte zu räumen, die Matte draufzulegen und mit mir zusammen die Gleise wieder zu verlegen.

Und Alex von Alex Modellbahn von den Stummies war hier und hat 8 Loks mitgenommen zum digitalisieren.

Leute, es geht los

joe

#686/859 Verfasst am: 16 Jan 2016 8:18 Titel:

Hallo Gerhard,
bevor du die Gleise wieder aufbaust, entferne die Kondensatoren zur Entstörung von den Anschlußgleisen.

pepe1964

#687/859 Verfasst am: 16 Jan 2016 10:47 Titel:

Hallo Jörg

Jetzt verwirrst du aber unseren Gerhard.

Zitat:

Nun kann ich über ebay Kleinanzeigen die Original Toporama-Matte bekommen, so das ich

die Anlage genau nachbauen kann, nur mit C-Gleis.

Da sollte es keine Entstörkondensatoren geben. Wenn dann hat irgendwer die einzeln reingefrimmelt.

Gerhard1950

#688/859 Verfasst am: 16 Jan 2016 11:16 Titel:

Jörg, wie ich schon schrieb nehme ich C-Gleise.

Du kennst mich noch nicht so lange, bei mir ist vieles anders und ich habe so viele Ideen was man machen könnte.....

Gerhard1950

#689/859 Verfasst am: 16 Jan 2016 19:47 Titel:

Hallo zusammen,
die Toporama-Matte liegt und bietet ein ungewohntes Bild, selten hatte ich Strassen und Wege auf meinen Anlagen.

Es liegen schon ein paar Gleise, aber da noch welche fehlen ist noch kein Betrieb möglich.

joe

#690/859 Verfasst am: 17 Jan 2016 0:31 Titel:

Sorry, das C-Gleis hatte ich überlesen!

josef

#691/859 Verfasst am: 17 Jan 2016 12:57 Titel:

Hallo Gerhard,
das sieht doch gut aus 🍻

Gerhard1950

#692/859 Verfasst am: 17 Jan 2016 15:00 Titel:

Noch ist ja nichts gestaltet. Warte man ab wenn alle Gleise liegen, es fehlen immer noch 3 x 24064 und 1 DKW ohne Antrieb, und die ersten Häuser stehen, Bäume gepflanzt und Autos auf den Strassen stehen.

Die Matte bietet immer noch genügend Ausgestaltungsspielraum.

gaulois

#693/859 Verfasst am: 18 Jan 2016 19:42 Titel:

Hallo Geri,
das sieht interessant aus, aber: Wie kommst Du eigentlich aus dem Bett raus, wenn die Anlage direkt daneben steht?

Gerhard1950

#694/859 Verfasst am: 18 Jan 2016 20:17 Titel:

Ach Gerd,
da steht sie doch nur wenn ich daran etwas machen will.

Sonst steht sie vor der Schrankwand.

In den Rolli komme ich noch nicht, nur auf die Bettkante.

Vielleicht habe ich ja Glück und kann morgen schon mal Häuser hinstellen, ungeachtet der fehlenden Gleise, 3 x 24064 und 1 x 24077. Ich habe mir überlegt die Pfeilerbahn erstmal ruhen zu lassen. (nicht lange)

Gerhard1950

#695/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 12:05 Titel:

um Weichenantriebe für C-Weichen zu sparen käme eine andere Zufahrt zu den Gütergleisen mit M-Gleis in Betracht

3gleisige Strecken sind in der Schweiz nichts Ungewöhnliches, denn da spielt auch dieses neue Gerhardswil wieder. Es ist einfach zu erklären, ich komme von der Schweiz nicht los.

pepe1964

#696/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 12:14 Titel:

Hallo Gerhard jetzt machst du mich wirre

Ich denke du arbeitest da mit der Toporama-Matte und willst die Gleise wie bei der Toporama-Matte legen.

Da passt das da unten ja nun garnicht zu.

Gerhard1950

#697/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 12:20 Titel:

ach Peter, es wäre eine alternative Gleisführung.

Ich lasse mir nicht so gern etwas aufzwingen und das ich etwas ändere, müsste doch bekannt sein

Gerhard1950

#698/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 19:41 Titel:

erste Häuser vermitteln ein ganz anderes Bild

Peter, an der Gleisführung ändert sich im wesentlichen nichts.

schuschusch

#699/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 21:16 Titel:

Hallo Gerhard,

was so eine "Unterlage" samt Gleisen ausmacht, sieht schon richtig Gut aus!
Wenn dann Deine Züge darauf fahren, wird mit Sicherheit das erste Augenleuchten kommen 😊 😊

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#700/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 21:35 Titel:

Das Augenleuchten war ja schon als ich über ebay Kleinanzeigen die Toporamamatte bekommen konnte.

gaulois

#701/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 22:07 Titel:

Hallo Geri,
das sieht gut aus, aber ehrlich gesagt, habe ich nicht ganz verstanden, wo denn jetzt die Planänderungen in Deinem

aktuellen Plan sind...

Mal noch ne andere Frage: Warum sind so viele von den Bildern, die Du gepostet hast, plötzlich weg, andere aber noch da?

Gerhard1950

#702/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 22:35 Titel:

hallo Gerd,
die planänderung war in beitrage 695, die dkw kostet neu € 69,99 ab werk, dazu käme noch der antrieb. einen Decoder für 4 weichen habe ich.

die kosten für die dkw sind mir ein wenig hoch.

von wann sind die verschwundenen Bilder ?

gaulois

#703/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 22:46 Titel:

Ende 2014 bis tief in das Jahr 2015 hinein ...

raily

#704/859 Verfasst am: 21 Jan 2016 23:00 Titel:

Hallo Geri,

die C-Gleis DKW ist doch mit fest eingebautem Antrieb ab Werk, daher auch der etwas höhere Preis.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#705/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 0:16 Titel:

Dieter, davon steht nichts auf der Homepage von märklin.

Gerd, ja das stimmt es fehlen ein paar bilder, auch gleispläne von Joachim. Kann ich jetzt nicht mehr nachvollziehen. Schlimm ?

gaulois

#706/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 8:21 Titel:

nö, aber schade...

Joachim K.

#707/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 9:02 Titel:

Hallo Gerhard
Lies hier

<http://www.maerklin.de/de/produkte/details/article/24630/39/?tx>

raily

#708/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 11:29 Titel:

Hallo Geri,

doch, es steht dort, Zitat: "188,3 mm / 24,3°. **Mit Elektroantrieb** und beleuchteter Weichenlaterne."

Schau mal, direkt unter Produkt:

[=39&tx_torripdb_pi1\[page\]=5&tx_torripdb_pi1\[perpage\]=10&tx_torripdb_pi1\[era\]=&tx_torripdb_pi1\[newonly\]=0&tx_torripdb_pi1\[gaugechoice\]=2&tx_torripdb_pi1\[groupchoice\]=3&tx_torripdb_pi1\[subgroupchoice\]=15&tx_torripdb_pi1\[available_onl\]=1&tx_torripdb_pi1\[pagesort\]=artnasc&tx_torripdb_pi1\[brandld\]=1&tx_torripdb_pi1\[noPaging\]=](#)**Link Zur Seite**

Irgendwie klappt der Link nicht mit der Verkürzung,
also einfach draufklicken.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#709/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 11:51 Titel:

pardon, ich habe das anders gelesen, wie wenn elektroantrieb, Laterne und Decoder nachrüstbar sind.

pepe1964

#710/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 14:03 Titel:

Hi Gerhard es gibt um dein Panorama zu machen eine ganz einfache Methode

Früher bei M-Gleis hieß das Zauberwort SET da gab es ein S= Startpackung dann gab es E- Erweiterung und dann gab es die SETS T mit T1 T2 und T3 um die Toporama Platte vollzählig zu machen.

Heute bei C-Gleis gibt es das auch wieder genauso Dann hast du Genau die Anlage wie bei deiner Toporama Matte. die Set da heißen C2 - C5

C2 macht das Ausweichgleis am Bahnhof

C3 das gleiche mit Bogenweichen

C4 dazu dann hast du den Paralelgleis und nochmal zwei Bodenweichen damit du die Gleiswechsel machen kannst

C5 ist das Rangierfeld mit Kreuzungsweiche

Hier ein Händler wo du alle bekommst.

http://www.ebay.de/itm/Marklin-HO-C-Gleis-Erganzungspackungen-C1-C2-C3-C4-C5-zur-Auswahl-Neu-/311142583569?var=&hash=item48718b0d11:m:mU5-zm0ffWD_1IOOU9wVhsQ

und bei K-Gleis gibt oder gab es das auch .

Und um das ganze zu Ende zu spinnen ich weiß aber nicht ob es das noch gibt es gab zumindest mal das ganze auch noch als Oberleitungssets genau für diese Anlagen Konstellation.

Ich weiß es deswegen weil ich mir als kind das so in M-Gleis gewünscht habe. Als K-Gleis mit den Gleispackungen wieder angefangen habe und ich so die Gleise meines Juniors gekauft habe um die Anlage im Keller damit Grundauszustatten. Da es billiger ist als die Gleise einzeln beim Händler zu kaufen.

gaulois

#711/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 20:44 Titel:

Zitat:

und bei K-Gleis gibt oder gab es das auch .

... ich glaube, das hieß KOMBI

Gerhard1950

#712/859 Verfasst am: 22 Jan 2016 23:22 Titel:

Ja klar Peter, es gibt die einfache Methode. Aber das liegt mir nicht.

Ich habe ja alle anderen Gleise und Weichen, was soll ich da mit dem SET-Programm ? Ausserdem möchte ich den Güterbereich gerne anders bauen um die teure DKW nicht kaufen zu müssen.

Der Plan dazu

Nicht belegte Gleise auf der Matte werden begrünt.

gaulois

#713/859 Verfasst am: 23 Jan 2016 11:43 Titel:

Hallo Geri,
klar geht das so auch, aber ich finde, wenn man rangieren möchte, gewinnt der Plan schon sehr viel durch das in die andere Richtung führende Gütergleis, oder? Zuggegeben, 48 Euro mit Antrieb aber ohne Decoder sind nicht wenig dafür... 🤔

Gerhard1950

#714/859 Verfasst am: 23 Jan 2016 11:50 Titel:

Wie kommst du auf 48 Euro ?

Kellerbahner

#715/859 Verfasst am: 23 Jan 2016 13:38 Titel:

Hallo zusammen,

manchmal sind solche Anschaffungen unumgänglich (DKW), aber sie bietet auch viele Planungs- Fahrmöglichkeiten. Bei meinem entstehenden Plan kommt auch eine DKW zum Einsatz. Dann mache ich Kompromisse und stelle andere Anschaffungen zurück (leider), denn... der Weg ist das Ziel und so komme ich auch zu meiner geplanten Moba. 🙌

Gruß
Michael

gaulois

#716/859 Verfasst am: 23 Jan 2016 15:50 Titel:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Wie kommst du auf 48 Euro ?

Das ist der Preis bei Meise, wenn ich sie kaufe...

Gerhard1950

#717/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 17:40 Titel:

Mal eine Frage,

wäre es störend wenn auf der Anlage gelegentlich Märklin MINEX Züge fahren würden ?

gaulois

#718/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 19:23 Titel:

Hallo Geri,
wenn es Dich nicht stört, dass der Maßstab nicht zu den Häusern passt... Also wenn Du die Häuser abräumst z. B. dann wäre das ja wieder astrein, eine reine 0e-Anlage...

Mischen würde ich aber nicht. Aber Minex Wagen zu bekommen, wird nicht so einfach werden, fürchte ich, mir ist es bislang nicht gelungen, die zu einem vernünftigen Preis zu kriegen.

Ach ja: Die Minex-Lok ist analog. Dann müsstest Du die Digitalkomponenten komplett abklemmen und analog fahren, das bedeutet aber auch: Keine Einbau-Decoder für die Weichen.

Die Minex-Lok zu digitalisieren halte ich persönlich für einen Frevel, technisch machbar wäre das natürlich ...

Gerhard1950

#719/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 20:57 Titel:

Wenn ich das so lese, das ich bei Digitalbetrieb solchen Einschränkungen unterliege habe ich dazu schon keine Lust mehr.

Mir war bekannt, das analog und digital auf einem gleis nicht geht, aber das die weichen keine einbaudecoder haben dürfen nicht. geht das gar nicht oder schalten die nur nicht ?

josef

#720/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 21:08 Titel:

Hallo Gerhard
denke daran das die Weichendecoder bei Analog, bei einem Richtungswechsel einer Stromspitze (um schalt impuls) ausgesetzt sind die sie wahrscheinlich nicht verkraften

Gerhard1950

#721/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 21:24 Titel:

Irgendwas passt ja nie zusammen. Hatte auch an eine H0/H0m Anlage gedacht. Das wäre dann aber nur DC oder eine 0e-Anlage, dann bliebe H0m aussen vor.

Dann ist eine digitalisierte MINEX Lok das kleinere Übel.

Eine Alternative wären die Personenwagen von Fleischmann Magic Train. Die Kupplungen liessen sich austauschen.

gaulois

#722/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 21:30 Titel:

Hallo Geri,
das geht dann, wenn die Decoder der Weichen separate Zuleitungen haben, also nicht aus dem Gleis gespeist werden. Sonst nicht. Punkt.

Da musst Du Dich schon entscheiden, was Du haben willst. Wenn Digital, dann Digital und Schluss. Ein ständiges Hin- und Her hat da nur einen Effekt: Dir geht Geld flöten und Dir gehen Sachen kaputt.

Minex auf der Anlage würde ich daher nicht machen, weil - wie gesagt: Digitalisieren dieser Lok halte ich für Frevel. Man kann sich natürlich auch da entscheiden, aber: Entweder alles Digital, oder nix. Auf der Anlage fahren dann eben alle analogen Loks nicht.

Ach ja, wenn wir schon dabei sind: Wagen mit alten Glühbirnen-Beleuchtungen gehören da auch nicht drauf. Die werden heiß.

Trotzdem würde ich mich uneingeschränkt für Digitalbetrieb aussprechen, gerade bei Dir, wo Du doch nicht unbedingt der Strippenzieher bist und auch nicht an andere Ende der Anlage reichen kannst, um Weichen zu schalten.

Nur muss Dir eben klar sein, dass man da bestimmte Sachen nicht machen soll. Antiquitäten fahren lassen zum Beispiel.

Die Minex passt doch auch viel besser auf eine kleine, sagen wir mal 100 x 30 cm "lange" Anlage mit Reliefgebäuden als Hintergrund, einem Gleis, oder vielleicht sogar einer Weiche, vielleicht noch einem Schuppen und Schluss.

Kann man schnell auf- und abbauen. So viel Fahrspaß kann man mit einem kleinen Minex-Zug ja ohnehin nicht haben...

Wenn das gut läuft, könnte man ja über ein zweites Brett mit gleichen Dimensionen nachdenken, damit ein wenig mehr Ladestellen etc. ins Spiel kommen, aber ich glaube, das wird Dir schon zu viel Aufwand werden.

Also lass das mit den Analogfahrzeugen auf der H0-Anlage und vor allem auch mit den 0e-Fahrzeugen, ist mein Tipp. Dann hast Du mehr Spaß. Ganz bestimmt!

gaulois

#723/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 21:31 Titel:

Meine Güte, schon wieder ein posting und dann noch mit dem Inhalt, was soll ich dazu sagen.

Nein! Lass es!

josef

#724/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 21:33 Titel:

Hallo Gerhard,
du mach momentan zu viel durcheinander, konzentriere dich doch erst mal auf ein Projekt 😊 zum Beispiel auf Digital damit du es besser kennenlernen uns verstehen kannst, ist aber nur ein Vorschlag von mir 🤖

Gerhard1950

#725/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 21:46 Titel:

Es tut mir leid wenn ich Euch mit meinem Geschreibsel nerve, das wollte ich nicht. Ich habe nur Mitteilungsbedürfnis.

josef

#726/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 22:34 Titel:

Hallo Gerhard,
du kannst ruhig miteilen, es ist halt nur das du so schnell die Planungen wechselst 🤖 man weiß ja nicht was jetzt aktuell ist 😊 und man hat garnicht die Zeit sich richtig auf ein Thema einzustellen 🤖

und dein Geschreibsel nervt nicht

schuschusch

#727/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 22:51 Titel:

Hallo Gerhard,

stimme Josef zu, dass nervt mit Sicherheit nicht.

Vorschlag: nehme ein Blatt Papier (oder besser den Computer) und versuche Dir einmal die Vor- und Nachteile für analoge oder digitale Verwendung aufzuschreiben, und zwar für Deine Vorstellungen/Wünsche der Anlage(n). Eine Übersicht für sich selber hilft oftmals weiter.

Empfehlungen können von unserer Seite dann her kommen, wenn man eher einen Überblick hat, was man so alles "vor hat" 😊

Und damit Du nun wieder "zwischen den Stühlen" sitzt, ich würde durchaus den Frevel begehen und die Lok digitalisieren 🤖 Sprich: bei mir würde es Digital zugehen, da es einfach mehr Möglichkeiten bietet - auch hinsichtlich auf eventuelle spätere weitere digitale Bestandteile für die Anlage.

Aber das ist alles davon abhängig, was Du noch so an Wünschen hast. Daher auch oben der Vorschlag, eine Übersicht zu machen. Denn ein Streichen der Wünsche geht schneller, als später bereits Bestehendes ggf. anpassen zu müssen...

Viele Grüße,
Markus

gaulois

#728/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 23:03 Titel:

... meine Empfehlung wäre, dann aber einen Schritt nach dem anderen zu gehen und nicht 10 Schritte auf einmal.

Daher würde ich mit dem Digitalisieren von Loks, die eigentlich nicht zum Rest der Anlage passen, warten und erst mal ein in sich geschlossenes Thema bearbeiten, bevor noch zig andere Baustellen angefangen werden.

Hallo Geri,
kommt Dir das bekannt vor? Ist nix anders als das, was Du mir letzstens geschrieben hast.

Gerhard1950

#729/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 23:08 Titel:

Lieber Josef und alle anderen auch,
ich weiss, das ich viele Fehler habe und vielleicht auch zu viel schön finde und das dann haben muss nach jahren der Entbehrung.

Da kommt dann bei raus, das das nicht alles Märklin ist und nicht alles auf die Anlage passt und vielleicht ist der Wechsel zu digital gar nicht gut für mich Leute, das ist wie eine Schlinge um den Hals, die sich immer weiter zu zieht, grade jetzt möchte ich sagen STOPP.

Dann wäre es ja auch Frevel die 3050 und 3015 zu digitalisieren. Lieb gewonnene Loks nicht mehr fahren zu können nur wegen Digital ?

NEIN, das will ich nicht. Gerd, du hast mich aufgeweckt in Posting 722 und du lieber Josef hast schon vor langer Zeit geschrieben, das ich bei analog bleiben soll. Warum tue ich das nicht was der Freund rät ?

Gerhard1950

#730/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 23:26 Titel:

Ich hatte gedacht, das mit digital alles einfacher wird. Es wird alles schwerer und ich liege in meinem bett und weine mir die augen aus dem kopf. ihr gebt mir Empfehlungen und ich habe das gefühl doch wieder alles falsch zu machen.

Für analogen betrieb benötige ich noch 3 weichenantriebe.

gaulois

#731/859 Verfasst am: 24 Jan 2016 23:48 Titel:

Hallo Geri,
so ganz verstehe ich das jetzt nicht ... Ich habe auch Fahrzeuge, die nicht auf meiner großen Anlage fahren können und auch nicht sollen ... Aber ich käme nie mehr auf den Gedanken, eine Anlage noch mal rein analog zu bauen. Dazu bietet das heutige Angebot an digitalen Geräten einfach zu viel...

raily

#732/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 0:01 Titel:

Hallo Geri,

meine Ansicht dazu ist folgende und nach meinem Dafürhalten am Praktikabelsten,
das bedingt aber, daß du die Weichen wie bisher über die Stellpulte schaltest.
Dann kannst du freizügig festlegen, welchen Strom du in das Gleis einspeist,

entweder mit der MS2 oder mit dem herkömmlichen Trafo.

Wenn dir das Umstöpseln zu aufwändig ist, dann baue dir einen Schalter mit 0-Stellung
für den Bahnstrom dazwischen, also EIN 0 EIN.
Den 0-Leiter, also das Minus, kannst du verbinden.

Viele Grüße,
Dieter.

Gerhard1950

#733/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 0:35 Titel:

gaulois hat folgendes geschrieben:

Hallo Geri,
so ganz verstehe ich das jetzt nicht ... Ich habe auch Fahrzeuge, die nicht auf meiner großen Anlage fahren können und auch nicht sollen ... Aber ich käme nie mehr auf den Gedanken, eine Anlage noch mal rein analog zu bauen. Dazu bietet das heutige Angebot an digitalen Geräten einfach zu viel...

hallo Gerd,
du hast ja auch sicher die CS2, die wohl mehr kann als eine MS2. Eine CS2 steht nicht auf meiner muss-haben-liste weil sie mir viel zu teuer ist.
Und ich möchte alle Loks auf der Anlage fahren lassen, dann eben analog wie ich es immer gemacht habe.
Ich habe nur diese Anlage und das ist gut so.

hallo Dieter,
ich baue mir einen Schalter, klar. entschuldige bitte, aber das würde murks werden.

An alle
auch wenn ihr es nicht versteht, mein Ausflug in die digitale Welt ist für mich beendet.

gaulois

#734/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 1:22 Titel:

Hallo Geri,
nein, ich habe keine CS2 ...

Ansonsten: Es ist ja letztlich Deine Entscheidung. Wichtig ist nur, dass Du eine Entscheidung triffst und nicht mal so und mal so Zeit und Geld verpulverst, ohne dabei Spaß zu haben.

Aber war nicht die Digitalisierung der Loks längst beschlossene Sache?

Gerhard1950

#735/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 1:59 Titel:

nein, beschlossen war da gar nichts. mein Spezi von den Stummies wollte einen Billigdecoder erwerben und sehen ob man damit den Umbau machen kann.

Dann hat er ein paar Loks mit, die ins AW mussten. er kann auch eher mal vorbeikommen er arbeitet in der Nähe und wohnt in Bargteheide.

Siggib

#736/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 8:23 Titel:

Hallo Geri, die Idee mit den Schalter finde ich gut.
Es ist nicht schwer ihn anzuschließen. wozu gibt es das Forum, da wirst du geholfen.

Stell dir mal drei Kontakte vor 1 -2- 3. o--o--o setze die Zahlen auf ein Stück Papier über die "o" Zeichen
an Kontakt 1 komm digital plus
an Kontakt 2 kommt das Gleis plus
an Kontakt 3 kommt Analog plus.
wenn du 2 ans Gleis legst dann kommt von 1 digital, 3 legst du analog dran-. schalte 1 und der Strom fließt von 1 zu 2, schalte 2 und der Strom fließt analog 3 zu 2, bei Null oder Mitte ist nix. Blatt Papier hilft.

Die Schienenmasse ist immer gleich, analog oder digital die muss man nicht schalten oder man nimmt einen Doppelkontakt Schalter, oder zwei Schalter.

[Blatt Papier](#)

#737/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 10:38 Titel:

Hallo Gerhard und Siggie,
ich bin kein Freund von Schaltern, obwohl ich es an einem Rollenprüfstand verwende!

Ich favorisiere Steckverbindungen (Stecker an der Anlage; Buchse an Analogregler und an Digitalzentrale) Buchsen an den Speiseelementen deshalb, damit dort niemals ein Kurzschluß entstehen kann! Das Stecksystem muss verschieden zu dem auf der Anlage verwendeten Stecker (meistens 2,6mm Stecker) sein!

#738/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 11:02 Titel:

kurz, ich kann den schalter nicht bauen, es geht nicht.

#739/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 15:57 Titel:

Hallo Geri,

wie kommst du darauf einen Schalter bauen zu sollen,
soetwas gibt es fertig zu kaufen, z. B. bei Viessmann: [b:ccb0b7b2e5](#)Schau mal.

Viele Grüße,
Dieter.

#740/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 16:57 Titel:

joe hat folgendes geschrieben:
Hallo Gerhard und Sigg,
Ich favorisiere Steckverbindungen (Stecker an der Anlage; Buchse an Analogregler und an Digitalzentrale) Buchsen an den Speiseelementen deshalb, damit dort niemals ein Kurzschluß entstehen kann! Das Stecksystem muss verschieden zu dem auf der Anlage verwendeten Stecker (meistens 2,6mm Stecker) sein!

Hallo Gerhard und Siggli,
Ich favorisiere Steckverbindungen (Stecker an der Anlage; Buchse an Analogregler und an Digitalzentrale) Buchsen an den Speiseelementen deshalb, damit dort niemals ein Kurzschluß entstehen kann! Das Stecksystem muss verschieden zu dem auf der Anlage verwendeten Stecker (meistens 2,6mm Stecker) sein!

Hallo Jörg, den unterschied, ein Schalter mit festen Drähten bis zu 10A belastbar oder ein Steckverbinder mit verschiedenen Kenneichzungen.

Jeder so wie er es mag, es gibt bei Steckern Kurzschlüsse und bei Schaltern auch.

Quelle Google

Da kann man beides haben und auch noch zweireihig also doppelt in einem.

Der Preis liegt unter 5Euro im Einkauf

#741/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 17:37 Titel:

Siggi,
eine gute Idee zwischen 2 Steuerungen allpolig umzuschalten.

Um gar nicht erst 2 Steuerungen am Netz zu betreiben bietet sich die Stecker- /Buchsenteknik an. Hilfe braucht der Gerhard sowieso, einen solchen Schalter oder die Stecker-/Buchsenteknik ordentlich zu verkabeln!

Gerhard1950

#742/859 Verfasst am: 25 Jan 2016 18:22 Titel:

raily hat folgendes geschrieben:

Hallo Geri,

..... dann baue dir einen Schalter mit 0-Stellung für den Bahnstrom dazwischen, also EIN 0 EIN. Den 0-Leiter, also das Minus, kannst du verbinden.

Viele Grüße,
Dieter.

hallo Dieter,
obiges steht in posting 732. Das ist für mich so zu verstehen, das ich etwas machen soll, das ich nicht kann.

Gerhard1950

#743/859 Verfasst am: 30 Jan 2016 21:35 Titel:

ein neuer Bahnhof

und die anlage sieht gleich viel besser aus.

schuschusch

#744/859 Verfasst am: 31 Jan 2016 10:59 Titel:

Hallo Gerhard,
👍 gefällt mir Gut
Der Bahnhof - so finde ich - wirkt auf Deiner Anlage ausgesprochen gut und "belebt" die Anlage dadurch sehr Positiv 😊
Wenn später noch ein paar Szenen hinzugefügt werden (sollten), beispielsweise weitere Figuren (Abschiedsszenen, Kiosk oder, oder, oder), hier und da noch etwas "Grün" (z.B. Blumenkästen), wird es mit Sicherheit eine schicke Umgebung sein. Zukunftsmusik, ich weiß, aber mit mir geht jetzt wieder die Fantasie durch 😊
Viele Grüße,
Markus

gaulois

#745/859 Verfasst am: 31 Jan 2016 11:27 Titel:

Hallo Geri,
das Bahnhofsgebäude passt nun so richtig 👍 (obwohl ich den Bahnhof Zermatt gar nicht kenne), jedenfalls kann man hier sofort erkennen, um welches Land es sich handelt. 😊 👍

josef

#746/859 Verfasst am: 31 Jan 2016 11:27 Titel:

Moing Gerhard,
das passt 👍 auch mit den C-Gleis sieht es gut aus 🚂 macht du mal ein großes Bild von der ganzen Anlage 😊

Gerhard1950

#747/859 Verfasst am: 31 Jan 2016 15:29 Titel:

Moin,
Das Vorbild des Bahnhofes steht in Oberried am Brienzer See an der Zentralbahnstrecke Interlaken Ost - Brienz - Meiringen - Brünig - Luzern in Meterspur mit Hauptbahncharakter.
Es gibt Züge, die da mal fahren in H0m, aber soweit will ich es nun doch nicht treiben.
der alte Bahnhof Zermatt hat grosse Ähnlichkeit mit dem Bahnhof Altenkirchen auf Joachims Moba. Ausserdem ist Zermatt Kopfbahnhof.

Ein Bild der gesamten Anlage kann ich nächste Woche mal senden.

Gerhard1950

#748/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 19:11 Titel:

Freunde,
z.zt. ist an spielen mit der Moba nicht zu denken. So habe ich mal in alten aufnahmen geschaut und dieses Bild

zu tage gefördert. Es ist ca. 3 jahre her, das ich die Anlage hatte. Heute morgen wurde ich richtig wehmütig als ich das sah.

Leider ist es das einzige Bild davon.

gaulois

#749/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 19:40 Titel:

schade, damit konnte man viel machen ...

josef

#750/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 21:34 Titel:

Ja das war eine schöne Anlage 🤖

könnte man das mit C-Gleis auch bauen 🤖 frag sich Josef

Gerhard1950

#751/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 21:45 Titel:

also ich bin dabei für die abgebildete Anlage einen gleisplan mit c gleisen zu fertigen, habe aber mit der mittigen Kreuzung so meine Probleme

gaulois

#752/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 21:48 Titel:

noch'n Plan 🤖

Gerhard1950

#753/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 21:52 Titel:

ja, ich brauche ihn ja hier nicht einzustellen wenn es dich stört.

gaulois

#754/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 21:59 Titel:

nein, ich wunder mich nur, vor kurzem war ja noch das Märklin Toporama das non-plus-ultra und dann noch eine kleine Anlage daneben. Das hier ist nicht klein, d. h. das Toporama kommt wieder weg? Schade!

Natürlich war die Anlage damals toll und ich kann verstehen, wenn Du sie in C-Gleis wieder aufbauen willst, aber ich hätte doch gedacht, dass Du das Toporama wenigstens einmal zu Ende baust und mal ein paar Tage auch zum Fahren nutzt. Fährst Du nun gar nicht mehr und planst nur noch?

Fände ich schade, wenn das Toporama nicht wenigstens einmal befahren würde. 🤖

josef
#755/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 22:06 Titel:
Hallo Gerd 😊 😊 der Gerhard will doch warscheinlich nur planen ob das mit dem C-Gleis geht 😊 und das Toporama wird schon noch kommen

gaulois
#756/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 22:14 Titel:
das fände ich jedenfalls schöner, ich will doch mal sehen, wie [s:739675369b]man[/s:739675369b], nein, Geri auf dem Toporama fährt und rangiert...

Gerhard1950
#757/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 22:31 Titel:
auf der toporama-anlage wird beizeiten auch gefahren wenn Alex von Alex Modellbahn zeit gefunden hat mir die Anlage so zu verkabeln, das analoger betrieb auf 2 Stromkreisen, evtl. auch 3 möglich ist. damit wäre denn auch gleich deine frage aus deiner lieben pn beantwortet.
die kleine anlage soll auch vorerst analog betrieben werden ich mag es überhaupt nicht haben, wann ich wo und ob überhaupt digital gefahren wird.
und wenn ich einen neuen plan entwerfe heisst es noch lange nicht, das ich ihn gleich baue. ich probiere nur aus ob es geht und ohne wintrack geht das nicht so gut. zudem muss der plan auf 2,2 x 1m passen.

Gerhard1950
#758/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 22:39 Titel:
gaulois hat folgendes geschrieben: das fände ich jedenfalls schöner, ich will doch mal sehen, wie [s:6872f63056]man[/s:6872f63056], nein, Geri auf dem Toporama fährt und rangiert... wie willst du das sehen, ein Video machen kann ich nicht.

gaulois
#759/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 22:44 Titel:
kein Stativ?

Gerhard1950
#760/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 23:15 Titel:
Nein oder Ja.

Gerhard1950
#761/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 23:19 Titel:
ich möchte gerne wissen wie diese lok http://www.ebay.de/itm/Marklin-3062-4062-USA-Diesellok-F7-New-Haven-sehr-guter-Zustand/161959655976?_trksid=p2047675.c100005.m1851&_trkparms=aid%3D222007%26algo%3DSIC.MBE%26ao%3D1%26asc%3D20140117130753%26meid%3Dc1087970c81d4ecfa4fab9ea7e287f7f%26pid%3D100005%26rk%3D4%26rkt%3D6%26sd%3D261529810744 nur die A-Unit gehandelt wird ?

gaulois

#762/859 Verfasst am: 02 Feb 2016 23:19 Titel:

tja dann ... werden wohl Fotos reichen müssen...

Gerhard1950

#763/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 0:56 Titel:

Die 8 mit C-Gleis

Ein M Gleis muss sein, das kurze blaue ist ein übergangsgleis von C auf M.

Oder keine Doppelspur und bauen wie hier

<http://stummiforum.de/viewtopic.php?t=132889>

schuschusch

#764/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 9:15 Titel:

Hallo Gerhard,

hatte es Gestern einmal auf die Schnelle kurz in Wintrack probiert, ohne jetzt wirklich alles zu berücksichtigen:

Mit der kleinen Kreuzung wird es noch Komplizierter werden, daher hier die Größere eingebaut.

Ist halt der erste Entwurf (eventuell finde ich mal am Wochenende die Zeit und kann noch ein wenig daran rumprobieren, Sprich: es glätten 😊).

Viele Grüße,
Markus

Gerhard1950

#765/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 11:50 Titel:

Danke,
mit wintrack hat man andere Möglichkeiten als mit SCARM.

Gerhard1950

#766/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 16:42 Titel:

Es scheint so, das es euch interessiert was nach dem toporama kommt. Ich quäle mich nicht mehr mit irgendwelchem Landschaftsbau oder kaufe Landschaftsteile.

Es wird wie 1980 wieder ein Fertiggelände werden. Das lässt sich auch verbessern.

Welches es werden soll, weiss ich noch nicht.

josef

#767/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 17:31 Titel:

Hallo Gerhard,

so ein Fertiggelände ist schon was feines vor allen für dich, aber denke daran du kannst am Gleisverlauf nichts oder nicht viel ändern, das ist fix 😊

Nun wenn's so kommt Wünsche ich dir auf alle fälle viel Freude und Spaß mit dem Fertiggelände 🙌

Gerhard1950

#768/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 17:48 Titel:

Ja Josef, das weiss ich. Noch ist ja nichts entschieden

Vielleicht gibt's ja auch sowas

https://www.youtube.com/watch?v=mlRohm_OAuw&feature=youtu.be

Dann muss ich aber erst H0 verkaufen.

Joachim K.

#769/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 18:04 Titel:

Hallo

Also A-Unit Art.Nr. 3062 Variante 1 ca. 80-160 Euro je nach Zustand ohne OVP. Variante 2 ca. 70-140 Euro .

Art.Nr. 4062 Variante 1 ca. 50-100 Euro , Variante 2 40- 80 Euro.

Variante 1 (bis 1964) Mittelpuffer über der vorderen Kupplung und Handhebel.

Variante 2 (ab 64) dieses nicht vorhanden.

Gerhard1950

#770/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 19:42 Titel:

danke lieber Joachim.

was hältst du denn von der

<http://www.ebay.de/itm/Marklin-3062-F7-New-Haven-Zwischenv-1-2-OVP-/261529810744?hash=item3ce4643738:g:EoAAOSwbqpTv~Do>

Joachim K.

#771/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 20:54 Titel:

Hallo Gerhard

Hier mal die 2 Varianten (Klick und man kann lesen)

[img:76a4b5f7ea](#)[images/thumbs/Joachim K._001rtp9akvydb.jpg]<http://img5.fotos-hochladen.net/uploads/001rtp9akvydb.jpg>/img:76a4b5f7ea

[img:76a4b5f7ea](#)[images/thumbs/Joachim K._002jxk8tfd7u4.jpg]<http://img5.fotos-hochladen.net/uploads/002jxk8tfd7u4.jpg>/img:76a4b5f7ea

Vergleiche das mit dem Angebot und entscheide selber.

josef

#772/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 21:20 Titel:

Hallo Gerhard,
bis wieder auf der suche nach einer F7 das ist das ist wie eine Sucht, ich liebe diese Loks ich wünsche dir viel Glück 😊

Gerhard1950

#773/859 Verfasst am: 03 Feb 2016 22:01 Titel:

ja josef, ich möchte gerne noch 2 A-Unit, New Haven und Amtrack, in analog (so nun ist es raus) haben.

Für ne Doppellok ist die Anlage zu klein.

Ich hatte ja schon mal mit einem klein Amerika begonnen, das will ich nochmal aufleben lassen, siehe hier <http://www.jkrs-modellbahntreff.de/viewtopic.php?p=83149#83149>

Gerhard1950

#774/859 Verfasst am: 07 März 2016 0:49 Titel:

In "von Zermatt zu (M)eine Märklinbahn" waren mir die möglichen Fahrmöglichkeiten zu wenig und ich habe die Acht vermisst. Nun gibt es einen Plan mit C- und M-Gleis für das Herzstück der 8.

Die Gütergleise Oberried müssen da nicht bleiben, aber ein andere Position sehe ich nicht.

Die kurzen grünen Gleise sind Übergangsgleise vom C- zum M-Gleis, 7339 ist ein Lichtsignal für Handschaltung.

An der Doppelspur oben auf dem Gleisplan könnte der Haltepunkt Niederried entstehen. Die Bahnhofsnamen findet man bei der Zentralbahn ex SBB Brünigbahn wieder.

Bei der Zentralbahn fahren auch moderne Triebzüge wie der Spatz.

pepe1964

#775/859 Verfasst am: 07 März 2016 11:03 Titel:

Gerhard und wie soll das funktionieren ?.

Die übergangsgleise sind 180 mm lang also so lang wie eine normale M-Gleisgerade.

Und du Hast an zwei stellen Übergangsgleise aber doch wohl mehr schnittpunkte zwischen m und C Gleis und wie willst du es da machen ?. einfach voreinander stecken ?. das wird nicht funktionieren. denn die Schienen höhen sind unterschiedlich.

Gerhard1950

#776/859 Verfasst am: 07 März 2016 11:48 Titel:

hi Peter,
das sind spezielle übergangsgleise, gebaut von Weichen-Walter.

pepe1964

#777/859 Verfasst am: 07 März 2016 13:14 Titel:

Gerhard du brauchst trotzdem mehr davon.

Und ich würde es nicht machen denn das was du dafür mehr aus gibst dafür bekommst du bestimmt die fehlenden C-Gleise und du brauchst dann kein Flickwerk zu machen. Denn die Gleissysteme sind unterschiedlich.

Kellerbahner

#778/859 Verfasst am: 07 März 2016 13:16 Titel:

Hallo Gerhard,

lässt Du die Übergangsgleise extra für dich anfertigen?

Gruß
Michael

Gerhard1950

#779/859 Verfasst am: 07 März 2016 13:35 Titel:

nein, meine ersten C-Gleise bekam ich von einem freund aus dem Forum alte Modellbahnen zu einem Superpreis, wo diese mit drin waren.

gaulois

#780/859 Verfasst am: 07 März 2016 13:36 Titel:

Hallo Geri,
da muss ich Peter Recht geben. Das kann so nicht funktionieren, denn Du hast Bereiche mit M- und C-Gleis bei denen Übergangsgleise schlicht fehlen, mindestens eins, das ich auf Anhieb sehe. Leider kann ich die Zahlen an den Gleisen nicht lesen.

Und: Nichts gegen Weichen-Walter, der macht tolle Sachen, aber bisher waren mir seine Produkte für meinen Geldbeutel jedenfalls zu teuer.

- Weißt Du schon, was das kostet?
- Sind diese Gleise bei späteren Planänderungen - und die werden kommen - auch noch zu gebrauchen?
- Wäre eine komplette C-Gleis-Anlage nicht sinnvoller (oder eine komplette M-Gleis-Anlage), weil flexibler Deinen häufigen neuen Ideen anzupassen?

Gerhard1950

#781/859 Verfasst am: 17 Apr 2016 20:33 Titel:

Eigentlich wollte ich die neue Anlage ohne Gleisplan nur mit Fotos vorstellen. davon bin ich nun abgekommen da es wohl noch sehr lange dauern wird bis ich an der Anlage werde bauen können.

Ich werde auf der Anlage etwas haben, das ich mir schon sehr lange gewünscht habe. Nein keine Lok, Wagen oder Häuser, sondern einen Berg. Er wird innerhalb des R1 Platz finden und 70cm hoch werden und sehr leicht sein. Neugierig geworden ?

Der Gleisplan der analogen C- und M-Gleis Anlage

gaulois

#782/859 Verfasst am: 17 Apr 2016 22:31 Titel:

Zitat:

Neugierig geworden ?

ja!

Gerhard1950

#783/859 Verfasst am: 17 Apr 2016 23:15 Titel:

das ist nur ein Gipsabdruck

Kellerbahner

#784/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 11:20 Titel:

Hallo Geri,

in der Bergwelt kenne ich mich nicht so gut aus, es sieht aber nach dem Matterhorn aus, oder ?

Und wie wird dieser Berg nun "ganz leicht" ?

Gruß
Michael

Gerhard1950

#785/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 12:01 Titel:

er wird aus styrodur entstehen und ca. 1,5kg wiegen.

gaulois

#786/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 18:25 Titel:

Hallo Geri,
das Matterhorn ist natürlich ein beeindruckendes Projekt, um das herum man einiges bauen kann 🍷

josef

#787/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 19:31 Titel:

Hallo Gerhard 🍷

ich freu mich schon auf die ersten Bilder, und ich finde es schön u. gut das es bei Dir weiter geht 🍷 🍷

Gerhard1950

#788/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 20:03 Titel:

die ersten Bilder werden wohl noch lange auf sich warten lassen müssen.

Angesichts des neuen Berges, der alles andere gehabtes in den Schatten stellt habe ich mir überlegt die Schiebebühne wegzulassen, die nicht mehr so recht dazu passen wird

josef

#789/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 20:17 Titel:

Hallo Gerhard,
zu

Zitat:

Angesichts des neuen Berges, der alles andere gehabtes in den Schatten stellt habe ich mir überlegt die Schiebebühne wegzulassen, die nicht mehr so recht dazu passen wird

das ist eine sehr gut entscheidung 🍷

gaulois

#790/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 20:43 Titel:

Hallo Geri,
allerdings verstehe ich nicht, warum das Ziehgleis und der Berg beide auf der rechten Seite sein sollen. Eins rechts und eins links fände ich zunächst naheliegender, aber vermutlich hängt das mit der Position der Anlage in Deiner Wohnung zusammen 🍷 oder ?

Gerhard1950

#791/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 20:53 Titel:

ja genau Gerd und wie ich den neuen Berg auf die Anlage stelle, will sagen wie ich die Anlage belaste.

Oder das ist kein Ziehgleis sondern ein Anschlussgleis zum Kraftwerk für den Imaginärstrom.

Ich glaube, ich habe einen an der Waffel.

gaulois

#792/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 21:39 Titel:

ganz bestimmt sogar, sonst wärst Du ja kein Modellbahner 😊

ich dachte nur daran, dass man das Gleis je nach dem, wo man steht, nicht sieht...

Gerhard1950

#793/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 22:13 Titel:

kann man Imaginärstrom sehen oder das Kraftwerk, das ihn produziert ?

gaulois

#794/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 22:41 Titel:

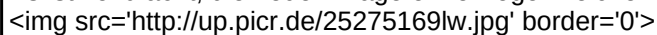
na sicher kann man das, vor seinem geistigen Auge ...

Ich meinte aber eher die Wagen, die dort dann stehen und ggf. an- oder abgekuppelt werden müssen...

Gerhard1950

#795/859 Verfasst am: 18 Apr 2016 23:17 Titel:

Es ist vollbracht, die neue Anlage ohne Bogenweichen. Das Ziehgleis ist wech.



Und die alten Orte sind wieder da. das Leben fern der Heimat in Amerika war nichts.

gaulois

#796/859 Verfasst am: 21 Apr 2016 21:05 Titel:

Hallo Geri,
auch interessant, wobei ich aber die beiden unteren Gleiswechsel überhaupt nicht verstehe. Müssten die nicht andersherum verlaufen?

Gerhard1950

#797/859 Verfasst am: 21 Apr 2016 21:18 Titel:

das war erst mit bogenweichen am bahnhofsende. da ich aber bei den Testfahrten mit den neuen loks auf den bogenweichen Probleme durch Funkenflug hatte, dachte ich an eine anlage ohne bogenweichen.

das muss ich jetzt bis dienstag geklärt haben. diesen Funkenflug hatte ich nur auf bogenweichen. Josef hatte mir ja auch abgeraten bogenweichen zu verwenden.

Dich verstehe ich allerdings nicht, was soll deiner Meinung nach anders sein ?

gaulois

#798/859 Verfasst am: 21 Apr 2016 21:28 Titel:

Hallo Geri,
die beiden Weichenpaare einfach von rechts nach links tauschen, damit dazwischen Nutzlänge entsteht, auf der man rangieren bzw. umsetzen kann.

Gerhard1950

#799/859 Verfasst am: 21 Apr 2016 22:06 Titel:

Hallo Gerd,
meinst Du das so

Dann ist die parallele Gleisführung in den Bögen wech.

gaulois

#800/859 Verfasst am: 22 Apr 2016 0:34 Titel:

aha,
aber so meinte ich das. In der anderen Variante kann ich jedenfalls mit den Weichenanordnungen nicht viel anfangen...

Gerhard1950

#801/859 Verfasst am: 01 Mai 2016 13:14 Titel:

heute morgen habe ich in dem thread gelesen wo es dieses Bild

zu sehen gibt und dachte bei mir, das es das was ich da sehe auch mit C-Gleis machbar sein muss und rausgekommen ist das

auf die grüne Linie möchte ich nicht verzichten, das ist VZ und FO in H0m auf BEMO- und Kühn-TT-Gleis.

Ich wollte erst auf Bogenweichen ganz verzichten, habe aber dann kürzere Bahnhofsgleise, das ich auch nicht will.

kute

#802/859 Verfasst am: 01 Mai 2016 17:38 Titel:

Hallo Geri,
wenn deine Züge mal nicht in Burgstein etwas aneinander schrammen, ich meine zwischen rot und grün.

Gerhard1950

#803/859 Verfasst am: 01 Mai 2016 18:04 Titel:

Klaus, ich denke, das das nicht sein wird, da die Züge auf verschiedenen Höhen stehen. Das C-Gleis hat doch eine Böschung.

Ob die Schmalspurbahn auf die Anlage überhaupt passt werde ich beim Bau der Anlage sehen. BEMO-Gleise zum ausprobieren habe ich.

gaulois

#804/859 Verfasst am: 01 Mai 2016 20:11 Titel:

Hallo Geri,
meine Meinung: Ausprobieren, aber Klaus Bedenken ernst nehmen! Ein Fahrzeug ist deutlich höher als die Böschung vom C-Gleis ...

Gerhard1950

#805/859 Verfasst am: 01 Mai 2016 21:13 Titel:

Ja, vielleicht klang das nicht so, aber ich nehme Klaus ernst.

Gerhard1950

#806/859 Verfasst am: 02 Mai 2016 17:58 Titel:

Hallo Gerd,
die Dächer sehen gut aus- Leider kann ich keine PN versenden. Ich bin für PN gesperrt, ICH weiss nicht was das nun wieder soll, bin mir keiner Schuld bewusst.

Gerhard1950

#807/859 Verfasst am: 10 Mai 2016 11:12 Titel:

Vorerst wird der Gleisplan so sein

Auf eine Schmalspurbahn werde ich verzichten, ich glaube, das das zu viel des Guten wäre. Evtl. gibts noch eine ÖBB Lok, die ähnlich wie das BVZ Krokodil ist. Das ist die E94 in ÖBB-Farben.

Eine Zeitlang war ich wie im Kaufrausch. jetzt trenne ich mich von dem, das nicht weh tut. Einiges ist schon weg, einiges kommt noch. Das gibt dann wieder Luft.

Vor einiger Zeit habe ich das Thema Halbreiliefgebäude angeschnitten. Das wird jetzt wieder aktuell.

Gerhard1950

#808/859 Verfasst am: 11 Mai 2016 0:17 Titel:

Guten Abend,
Gleise um das Matterhorn herum gefallen mir nicht so gut. Ich bin wieder am Planen. Evtl. kommt das M Gleis wieder.

Gerhard1950

#809/859 Verfasst am: 12 Mai 2016 19:20 Titel:

Das Matterhorn wird ganz links alleine stehen. Gleise um den Berg herum sieht nicht gut aus, So wird es rechts daneben aussehen,

Die Zahlen neben den Weichen sind deren Nummern und haben nichts zu bedeuten.

Quer zur DKW fährt auf +10 die eingleisige RAB zur Riffelalp, die sich gegenüber vom Matterhorn befindet. Auf der Riffelalp stehen ein Hotel und eine kleine Kapelle. Von der Endstation der RAB fährt ein Tram www.rit.ch zum Hotel. Die RAB ist meine Fantasie, im Original ist die www.ggb.ch.

Für die RAB benötige ich noch weitere Brückenteile der Pfeilerbahn im Radius 0.

Der Aussenkreis ist grösstenteils C-Gleis
der Innenkreis ist M-Gleis
die Tunnelportale denkt ihr euch weg
die grünen C-Gleise sind eine mögliche Erweiterung
die violette Strecke ist die RAB
die schwarze Strecke das RiT.

Weitere Fragen beantworte ich gerne.

gaulois

#810/859 Verfasst am: 12 Mai 2016 21:10 Titel:

Hallo Geri,
sieht aus, wie eine eierlegende Wollmilchsau. Der untere Teil kommt mir bekannt vor.
Fragen habe ich aber auch:

Was bedeutet R0 in diesem Zusammenhang?
Befindet sich die ganze RAB auf +10?
Warum denken wir uns die Tunnel weg?
Was heisst RiT?

Gerhard1950

#811/859 Verfasst am: 12 Mai 2016 21:24 Titel:

jA, die ganze RAB ist auf +10

ich weiß noch nicht ob da Tunnelportale sein werden.

RiT und nicht RiT bedeutet Riffelalptram. es ist Europas höchstgelegene Strassenbahn. obgleich da oben keine Strassen mit Autoverkehr sind.

R0 soll Radius 286mm sein.

gaulois

#812/859 Verfasst am: 12 Mai 2016 21:28 Titel:

RiT hab ich doch geschrieben 🤔 Aber was heißt jetzt 286 mm Industriekreis?

Gerhard1950

#813/859 Verfasst am: 12 Mai 2016 22:09 Titel:

Hallo Gerd,
Entschuldigung, denn habe ich das falsch gelesen. Mit Industriekreis meine ich den Radius der Gleise 5120 (M-Gleis) oder 2210 (K-Gleis).

gaulois

#814/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 7:08 Titel:

wie viele?

Gerhard1950

#815/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 12:21 Titel:

Bitte für 3 gebogene Gleise.

gaulois

#816/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 15:59 Titel:

ok, Material ist noch da, kann nur sein, dass der Farbton anders ausfällt...

Siggib

#817/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 16:09 Titel:

Hallo, Ich möchte auch welche 5200 und 5100.

Gerhard1950

#818/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 16:39 Titel:

Hallo Gerd,
der Farbton spielt, wenn es nicht gerade blau ist, keine Rolle.

Hallo Siggib,
sind deine Blechbrücken alle ? Von Gerds 5100-Brückenteilen habe ich grad mal 5 über.....

Joachim K.

#819/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 22:46 Titel:

Was denn nu, die Gleise Art. Nr. 5100 oder die Brückenteile, die haben aber eine andere Art.Nr.

Gerhard1950

#820/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:05 Titel:

Ach Joachim, die Brückenteile von Gerd haben keine Nummer, es passt aber das Gleis 5100 drauf.

Joachim K.

#821/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:14 Titel:

Das ist ja wohl logisch 😊
Ok, hier die Art.Nr. für gebogen = 468 A und gerade 468 B .
Die Nr. müßte aber unten drunter sein (schwarz gedruckt)

Gerhard1950

#822/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:24 Titel:

Nochmal, die Brückenteile vom Gerd sind aus Holz und nicht aus Blech. Die Brückenteile aus Holz wurden mir von Gerd und Leo selbst gebaut.

Gerhard1950

#823/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:40 Titel:

Auf diesem Bild sind alle Brückenteile zu sehen lieber Joachim

Nun hat sich inzwischen viel geändert, ich habe das C Gleis und einen markanten Berg.

Joachim K.

#824/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:45 Titel:

Ach jetzt OK, aber dann ist es Dein Fehler. Du hast geschrieben " Gerds 5100 Brückenteile"

Gerhard1950

#825/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:49 Titel:

Und ich mache vielleicht noch einen plan wo das auf obigem plan andersrum ist aber mit C Gleis. Sieht nicht schlecht aus die Anlage.

Joachim, ich möchte wieder PN schreiben können.

gaulois

#826/859 Verfasst am: 13 Mai 2016 23:53 Titel:

Hallo Joachim,
wenn ich mich mal einmischen darf, das ist **nicht** Gerhards Fehler, sondern Deine fehlerhafte Interpretation von dem, was Du gelesen hast.

Wer die von mir gebauten Brücken kennt, weiß, was Geri gemeint hat. Ich denke, Sigg, an den das gerichtet war, hat's verstanden.

Das weicht aber jetzt alles sehr weit vom Thema ab 😊 Es wäre für Geri in der Tat viel leichter, mti denen, die es betrifft zu kommunizieren, wenn das nicht in der Öffentlichkeit passieren müsste. Dann gäbe es auch weniger Missverständnisse.

Im Übrigen finde ich Schulddiskussionen völlig überflüssig, weil unproduktiv.

josef

#827/859 Verfasst am: 19 Mai 2016 19:22 Titel:

Gerhard1950 hat folgendes geschrieben:

Und ich mache vielleicht noch einen plan wo das auf obigem plan andersrum ist aber mit C Gleis. Sieht nicht schlecht aus die Anlage.

Joachim, ich möchte wieder PN schreiben können.

Hallo Gerhard
kann es sein das dein Postfach zu voll ist, fragt sich Josef 🤔

Gerhard1950

#828/859 Verfasst am: 19 Mai 2016 19:26 Titel:

Nein, sind 57% voll ?

josef

#829/859 Verfasst am: 19 Mai 2016 19:32 Titel:

. ist schaden das du keine PN schreiben kanst 🙄

wollt dich was Fragen aber so geht das leider nicht 😞 😞

Gerhard1950

#830/859 Verfasst am: 19 Mai 2016 19:43 Titel:

Schreibe mir ne mail an buerchenweber at gmail punkt com

verstehst du das ?

Gerhard1950

#831/859 Verfasst am: 19 Mai 2016 23:17 Titel:

Das

wäre auch eine schöne Anlage mit dem Matterhorn und auslauf für meine DC Lima Sammlung auf PIKO A Gleis.

gaulois

#832/859 Verfasst am: 20 Mai 2016 23:07 Titel:

Hallo Geri,
nein, das wäre es nicht. Und zwar deshalb nicht, weil die Nutzlänge der Drehscheiben-Gleise (welche Drehscheibenlänge hast Du da eigentlih verwendet?) aus meiner Sicht völlig inakzeptabel ist. Da kannst Du doch nix richtiges drauf abstellen...

Sonst alles ok, aber die Gleislänge an der Drehscheibe: Nein! (nur meine Meinung, aber eine ziemlich klare Meinung)

Gerhard1950

#833/859 Verfasst am: 20 Mai 2016 23:25 Titel:

Hallo Gerd,
das wäre die Handdrehscheibe von Fleischmann geworden, weil die anderen Drehscheiben fest eingebaut werden müssen und auch zu gross wären.

Denn muss die Vitrine, die heute gekommen ist, mein lokschnappen sein wenn alle LIMA Loks Probe gefahren sind. Das wird noch lange dauern bis das soweit ist. Dann will ich man doch noch nicht abdanken. heute nachmittag war ich ziemlich unten.

Der Plan für die Anlagenerweiterung ist noch nicht hochgeladen. Muss ich nachreichen oder per mail dir schicken.

gaulois

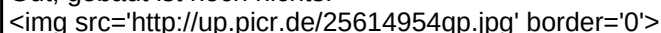
#834/859 Verfasst am: 20 Mai 2016 23:30 Titel:

nee, nicht per e-mail mir, sondern öffentlich, damit auch andere Meinungen dazu eingeholt werden können. Ich bin ja schließlich kein Evangelist und teilweise haben wir sehr verschiedene Auffassungen von Modellbahn, daher ist es schwer, sich nur mit mir zu beraten. Mehr Meinungen bringen Dir mehr Vielfalt (natürlich nur, wenn sich hier auch noch andere zu Wort melden, vorzugsweise die, die ähnliche Vorstellungen von Moba haben wie Du).

Gerhard1950

#835/859 Verfasst am: 21 Mai 2016 0:22 Titel:

Gut, gebaut ist noch nichts.



Geplante Erweiterung auf Doppelspur aussen R4, innen R3, Weichen R9 und im Bahnhof alles R2 in der Hoffnung auch 1:87 Wagen ohne Entgleisung fahren zu können.

Dafür wird die Anlage auf 2,2 x 1,2m erweitert.

Erstmal werden alle Weichen händisch geschaltet, elektrische Antriebe irgendwann mal.

Joachim K.

#836/859 Verfasst am: 21 Mai 2016 1:07 Titel:



Gerhard1950

#837/859 Verfasst am: 21 Mai 2016 1:35 Titel:

Joachim, welches Problem hast Du ? Musst Dich schon äussern.

gaulois

#838/859 Verfasst am: 21 Mai 2016 1:42 Titel:

Aha, das ist schon wieder was ganz anderes. Zweigleisige Strecke. Aber: Jetzt gar keine Drehscheibe? Irgendwas wolltest Du doch mit der Drehscheibe. Ich frage mich, was. Wenn Du sie so einfach über Bord werfen kannst, dann scheint sie nicht besonders wichtig gewesen zu sein. Wenn aber doch, wie wäre es dann, einen Plan zu machen, mit - sagen wir mal - der Hälfte der Gleise, dafür aber mit einer gescheiten Nutzlänge? Vorzugsweise am rechten Rand, wenn links das Matterhorn stehen soll.

Der zweigleisige Plan krankt im übrigen aus meiner Sicht daran, dass man vom inneren Kreis immer nur das innere Bahnhofsgleis befahren kann, während vom äußeren Kreis gleich alle drei befahren werden können. Entschuldige, wenn ich das so sage, aber von jemandem, der schon so lange plant und so viele Pläne gemacht hat, hätte ich etwas ganz anderes erwartet.

Geri, was ist los, wo ist Dein Elan beim Durchdenken vernünftiger Gleispläne abgeblieben?

Ich weiß: Das sind wieder harte Worte, aber der Plan enttäuscht mich wirklich noch mehr als der halbgare Plan mit den Stummelgleisen an der Drehscheibe.

Aber auch das ist wieder nur meine Meinung. Andere mögen da was anderes sehen.

schuschusch

#839/859 Verfasst am: 21 Mai 2016 8:00 Titel:

Moin,

dass ist die Qual der Wahl, wenn man zu viel im Kopf hat an Plänen 😊 Vor ein paar Jahren hatte ich die gleiche Situation. Geholfen "daraus zu kommen" hat letztendlich nur Eines: eine Entscheidung für einen Plan treffen, fertig.

Gerhard, würde ja gerne unterstützen, aber ehrlich gesagt, habe ich den Überblick bei Dir verloren. Piko, M, C Gleis, was denn nun? Oder hast Du inzwischen so viel Platz, dass Du mehrere MoBas aufstellen kannst? Was ich aber nicht machen würde wäre, die verschiedenen Systeme auf einer Platte zu bauen, zumindest würde ich DC und AC nicht auf einer nehmen (M und C wäre in meinen Augen noch in Ordnung).

Warum: alleine die ganzen Kabelverlegungen später zu unterscheiden usw. wäre mir zu viel.
Falls Du mehrere bauen möchtest, konzentriere Dich doch einfach erst einmal nur auf eine, diese dann umsetzen. Danach die Nächste. Siehe Antwort im anderen thread mit kleine Ziele/Schritte vornehmen.

Zum Gleisplan mit der Drehscheibe: sehe ich wie Gerd, zu kurze Gleise bei der DS. Da könnte man Güterwagen im Sinne der Märklin 4415 Wagen abstellen, aber sonst... Ok, vielleicht noch eine Köf 😊

Klar, möchte man am liebsten alles auf der Anlage haben. In irgendeinen sauren Apfel muss man aber letztendlich doch beißen, ohne Kompromisse wird es nicht gehen. Beispiel von mir: ich habe aus meiner Jugendzeit noch die Radolfszell Bahnübergangsbrücke und die durchsichtigen Bahnhofshallen (weiß schon gar nicht mehr wie die benannt wurden, waren von Faller) sowie den Bahnhof Neustadt. Wollte all diese Teile, weil eben auch Jungenderinnerungen dran hängen, unbedingt auf die Anlage setzen. Irgendwann merkte ich aber, es bringt nichts, passt auch nicht von der "Landschaft" her. Entscheidung: weglassen, schweren Herzens. Tja, die stehen nun da und können bei meiner jetzt gebauten Bahn nicht zum Einsatz kommen. Ist halt so.

Kurzum: es sind für sich selbst Entscheidungen zu treffen, was man möchte und mit welchen Kompromissen man selbst leben kann.

Besten Gruß,
Markus

gaulois

#840/859 Verfasst am: 21 Mai 2016 8:56 Titel:

Hallo Markus,

... aus dem gleichen Grund stehen bei mir sehr viele Anfang der 90er Jahre gebaute Bausätze, die ich nicht sinnvoll unterbringen kann, in einer Vitrine außerhalb des Eisenbahnzimmers. Ist halt so.

Dass es nichts bringt, die vielen Pläne zu kritisieren, ist mir klar, Geri, weil Du gerne planst, aber wenn Du planst, dann plan doch eine Sache bis zur Baureife in einer Qualität, die eine Umsetzung auch lohnen würde. Ich weiß, dass Du das kannst, nur lassen die letzten Pläne dieses Können leider völlig vermissen...

Gerhard1950

#841/859 Verfasst am: 10 Jun 2016 21:57 Titel:

Hallo zusammen,

in die neue c-gleisanlage möchte ich wenigstens auf einer seite die schlanken c-gleis weichen einbauen, wie viele 24071 kommen nun zwischen die weichen bei einem gleiswechsel ?

In der Betriebsanleitung für die weichen auf der HP von Märklin steht auch nicht gerade viel. Vielleicht hat einer von euch Erfahrung mit den Weichen.

schuschusch

#842/859 Verfasst am: 11 Jun 2016 8:28 Titel:

Hallo Gerhard,

habe eben in SCARM etwas aufgebaut, vielleicht hilft Dir folgendes Bild dazu weiter.

Sprich: wenn Du 2 Weichen hast, dann benötigst Du nur einmal das 24071 Gleis. Jedenfalls dann, wenn der Abstand so bleiben soll 😊

Besten Gruß,
Markus

Gerhard1950

#843/859 Verfasst am: 11 Jun 2016 10:22 Titel:

hallo markus,
wieviel mm beträgt hierbei der Gleismittenabstand ?

Kellerbahner

#844/859 Verfasst am: 11 Jun 2016 11:37 Titel:

Hallo Geri,

frag doch mal "Tante Google" 😊

Gruß
Michael

Joachim K.

#845/859 Verfasst am: 11 Jun 2016 14:24 Titel:

Hallo Zusammen
genau 64,6 mm

Gerhard1950

#846/859 Verfasst am: 11 Jun 2016 17:27 Titel:

Danke Joachim.

Gerhard1950

#847/859 Verfasst am: 22 Jun 2016 15:22 Titel:

Hallo zusammen,
seit 3 Tagen ist mein Zittern in den Händen schlimmer. Ob und wie ich in zukunft an der moba in H0 bauen kann, ist offen, Schmalspur in H0m oder H0e oder TT kann ich mir abschminken.

Ich habe keinen arzt konsultiert und will auch nicht ins krankenhaus. Mehr Tabletten als jetzt, 7 morgens, 1 mittags, 3 abends und 2 zur nacht will ich nicht. Das das zittern schlimmer wird wusste ich, hatte aber gedacht vielleicht erst mit 80.

So und nun bereite ich mich auf eine andere Spur vor und suche Faller E Train, erstmal nur Gleismaterial, worauf ich mit spur 0 und 2Leiter fahren will.

Faller E Train ist eigentlich Im und hat auch Diesellok, die mir gefallen.

Die Märklin H0 Sammlung reduziere ich auf die Zeit vor der Computerbeschriftung und USA Bahnen mit Diesellok.

Gerhard1950

#848/859 Verfasst am: 31 Jul 2016 14:31 Titel:

Tach,
gebaut habe ich noch nichts am Matterhorn.

Geplant habe ich nochmals am Matterhorn,

bauen möchte ich überwiegend mit C-Gleis, weil es nicht geschraubt werden muss,
das Matterhorn muss in die Gleisanlage integriert werden weil ich sonst zu viel Platz verliere,
die Schiebebühne muss auf die Anlage als Lokparkplatz für Dampflok bis BR24, GBB-Maschinen und F7 A-Unit.

Das ist der Plan

gaulois

#849/859 Verfasst am: 31 Jul 2016 15:33 Titel:

Hallo Geri,
das ist ein interessanter Plan. Allerdings würde ich bei der Schiebebühne auf die beiden unteren linken Gleise lieber ganz verzichten, die Kurve da sieht besch...en aus.

Statt Abstellgleisen würde ich ein Dorf umsetzen, wenn Du entsprechende Häuser hast.

Auf die Ausführung bin ich, wie immer, gespannt.

Gerhard1950

#850/859 Verfasst am: 31 Jul 2016 16:28 Titel:

So

bleibt nur ein Gleis nicht benutzbar. Auf 14cm Gleislänge lässt sich zwar keine F7, aber eine kleine Dampflok, eine DHG oder eine V60 abstellen.

Häuser für Dörfer sind trotz einer Hausspende, die ich vor einiger Zeit machte, immer noch ausreichend vorhanden.

Etwas OT, meine in Neuanschaffungen vorgestellte Vitrine hängt inzwischen und sie ist zu klein. Habe eine 2. bestellt, das Platzproblem ändert sich dadurch nur bedingt.

gaulois

#851/859 Verfasst am: 31 Jul 2016 18:00 Titel:

Hallo Geri,
ja! Bauen...

Gerhard1950

#852/859 Verfasst am: 11 Aug 2016 13:44 Titel:

Eigentlich ist der GEX ja der Glacier EXpress, bei mir ist alles anders. Bei mir ist es ein Getränke EXpress. die ersten Wagen sind eingetroffen

kute

#853/859 Verfasst am: 11 Aug 2016 14:37 Titel:

Hallo Geri,

unter Expressgut schreibt WIKI:

Bei der Deutschen Reichsbahn verkehrten besondere Gepäck- und Expressgutzüge (**Gex**) mit entsprechenden Aufenthaltszeiten für die Be- und Entladung.

Es gibt also noch eine Bedeutung.



gaulois

#854/859 Verfasst am: 11 Aug 2016 18:22 Titel:

... so viele Bedeutungen ...

Ein Bierzug mit mehreren Wagen derselben Marke! Das gefällt mir. Normalerweise hat man ja von jeder Marke nur ein, maximal zwei Wagen, das hier ist schon realistischer, finde ich.

Und dann auch noch eine Schweizer Marke, das passt Geri!!!

Wie sieht es mit der Realisierung der Pläne für die Anlage aus? Hast Du Dich schon entschieden? Gibt es eine Vorstellung, wann das umgesetzt werden kann? Oder müssen wir uns noch in Geduld üben?

Gerhard1950

#855/859 Verfasst am: 11 Aug 2016 20:11 Titel:

Hallo Gerd,
am gleisplan
sind noch 2 Abstellgleise neben der Schiebebühne. Das wird noch eines. Die Realisierung des Planes geschieht bald.

Ich mochte den Bierwagen so gerne leiden und habe schon 3 oder 4 davon. Schön wäre eine DHG in gleicher Lackierung. Jetzt trage ich Ovomaltinewagen zusammen.

Ganzzüge können bei mir bis zu 7 Wagen haben, aber nur 7 kurze 2achser.

gaulois

#856/859 Verfasst am: 11 Aug 2016 21:04 Titel:

Hallo Geri,
mehr als 7 Wagen wären für manche Gegenden und Ladegüter auch nicht realistisch, insofern passt das schon sehr gut. 🍻

Gerhard1950

#857/859 Verfasst am: 11 Aug 2016 21:18 Titel:

Update:
Eichhof Bier 6 Wagen
Ovomaltine ein etwas kürzerer Zug mit 4 Wagen und
noch 2 Bell Kühlwagen, kein Wagen teurer als € 9,90 .
Passende Lökle fehlen noch.

Gerhard1950

#858/859 Verfasst am: 12 Aug 2016 13:39 Titel:

und bevor ich irgendwas an die falsche Stelle schreibe. ich habe mir eine Startpackung Ferienexpress 29261 zugelegt, weil ich Lok und Wagen so gut finde. Die beif. Steuerung ist unwichtig, schön sind die Weiche und der Prellbock.

Gerhard1950

#859/859 Verfasst am: 12 Aug 2016 19:08 Titel:

nach dieser Vorlage werde ich nun bauen
.

Alle Weichen werden von Hand und die Weichen WH werden einmalig geradeaus gestellt. Alle anderen Weichen sind 50cm und weniger von der Anlagenkante entfernt sein und können händisch gestellt werden.

Gefahren wird analog.

Wichtig war mir, nur eine Weichenform zu nehmen.